



Einwohnergemeinde Brugg
Rechenschaftsbericht 2016

INHALTSVERZEICHNIS

I.	Allgemeines	1
II.	Justizwesen und Sozialdienste	17
III.	Einwohnerkontrolle, Sicherheit und Gesundheitswesen	28
IV.	Bauwesen	34
V.	Schulwesen	48
VI.	Finanzen	59
VII.	Bemerkungen zu einzelnen Rechnungspositionen	71
VIII.	Anträge	82
	Dreistufige Erfolgsausweise (Einwohnergemeinde, Eigenwirtschaftsbetriebe)	84
	Kennzahlenauswertung	92
	Geldflussrechnung	94
	Kreditkontrolle	96
	Erfolgsrechnung Zusammenzug	100
	Erfolgsrechnung	102
	Erfolgsrechnung Artengliederung Zusammenzug	158
	Erfolgsrechnung Artengliederung	160
	Investitionsrechnung Zusammenzug	174
	Investitionsrechnung	175
	Investitionsrechnung Artengliederung Zusammenzug	184
	Investitionsrechnung Artengliederung	185
	Bilanz Zusammenzug	190
	Bilanz	191

Titelblatt: Foto Dieter Bielmann

I. ALLGEMEINES

1. Wahlen und Abstimmungen

Die Stimmberechtigten wurden im Verlaufe des Jahres 2016 zu 5 (2015: 4) Urnengängen aufgeboten.

Die Auszählungen ergaben folgende Resultate:

a) Eidg. Volksabstimmungen

28. Februar

Stimmberechtigte 6'866

Volksinitiative vom 5. November 2012 "Für Ehe und Familie - gegen die Heiratsstrafe"

Ergebnis in Brugg JA 2'018 NEIN 2'456 Die Vorlage wurde abgelehnt JA 1'609'152 NEIN 1'664'224

Volksinitiative vom 28. Dezember 2012 "Zur Durchsetzung der Ausschaffung krimineller Ausländer (Durchsetzungsinitiative)"

Ergebnis in Brugg JA 1'502 NEIN 3'081 Die Vorlage wurde abgelehnt JA 1'375'098 NEIN 1'966'965

Volksinitiative vom 24. März 2014 "Keine Spekulation mit Nahrungsmitteln!"

Ergebnis in Brugg JA 1'838 NEIN 2'571 Die Vorlage wurde abgelehnt JA 1'287'786 NEIN 1'925'937

Änderung vom 26. September 2014 des Bundesgesetzes über den Strassentransitverkehr im Alpengebiet (STVG) (Sanierung Gotthard-Strassentunnel)

Ergebnis in Brugg JA 2'664 NEIN 1'852 Die Vorlage wurde angenommen JA 1'883'859 NEIN 1'420'390

5. Juni

Stimmberechtigte 6'863

Volksinitiative vom 30. Mai 2013 "Pro Service public"

Ergebnis in Brugg JA 1'018 NEIN 2'374 Die Vorlage wurde abgelehnt JA 784'303 NEIN 1'637'707

Volksinitiative vom 4. Oktober 2013 "Für ein bedingungsloses Grundeinkommen"

Ergebnis in Brugg JA 882 NEIN 2'563 Die Vorlage wurde abgelehnt JA 568'660 NEIN 1'897'528

Volksinitiative vom 10. März 2014 „Für eine faire Verkehrsfinanzierung“

Ergebnis in Brugg JA 831 NEIN 2'586 Die Vorlage wurde abgelehnt JA 709'974 NEIN 1'719'661

Änderung vom 12. Dezember 2014 des Bundesgesetzes über die medizinisch unterstützte Fortpflanzung (Fortpflanzungsmedizingesetz; FMedG)

Ergebnis in Brugg JA 2'017 NEIN 1'321 Die Vorlage wurde angenommen JA 1'490'417 NEIN 897'318

Änderung vom 25. September 2015 des Asylgesetzes (AsylG)

Ergebnis in Brugg JA 2'469 NEIN 924 Die Vorlage wurde angenommen JA 1'616'597 NEIN 804'086

25. September

Stimmberechtigte 6'839

Volksinitiative vom 6. September 2012 "Für eine nachhaltige und ressourceneffiziente Wirtschaft (Grüne Wirtschaft)"

Ergebnis in Brugg JA 1'157 NEIN 1'930 Die Vorlage wurde abgelehnt JA 819'747 NEIN 1'430'251

Volksinitiative vom 17. Dezember 2013 "AHVplus: für eine starke AHV"

Ergebnis in Brugg JA 1'211 NEIN 1'893 Die Vorlage wurde abgelehnt JA 921'058 NEIN 1'347'962

Bundesgesetz vom 25. September 2015 über den Nachrichtendienst (Nachrichtendienstgesetz, NDG)

Ergebnis in Brugg JA 1'929 NEIN 1'117 Die Vorlage wurde angenommen JA 1'458'827 NEIN 768'533

27. November

Stimmberechtigte 6'834

Volksinitiative vom 16. November 2012 "Für den geordneten Ausstieg aus der Atomenergie (Atomausstiegsinitiative)

Ergebnis in Brugg JA 1'459 NEIN 2'016 Die Vorlage wurde abgelehnt JA 1'098'464 NEIN 1'301'520

b) Aarg. Volksabstimmungen und Wahlen

28. Februar

Stimmberechtigte 6'866

Aargauische Volksinitiative "Weg mit dem Tanzverbot" vom 10. Oktober 2014

Ergebnis in Brugg JA 2'021 NEIN 2'319 Die Vorlage wurde abgelehnt JA 118'250 NEIN 127'273

5. Juni

Stimmberechtigte 6'863

Neuregelung der familienergänzenden Kinderbetreuung: Aargauische Volksinitiative und Gegenvorschlag

Vorlage 6a: Aargauische Volksinitiative «"Kinder und Eltern" für familienergänzende Betreuungsstrukturen» vom 9. April 2013 (Hauptabstimmung)

Ergebnis in Brugg JA 976 NEIN 2'202 Die Vorlage wurde abgelehnt JA 41'364 NEIN 125'514

Vorlage 6b: Gesetz über die familienergänzende Kinderbetreuung (Kinderbetreuungsgesetz, KiBeG) vom 12. Januar 2016 (Gegenvorschlag)

Ergebnis in Brugg JA 1'827 NEIN 1'269 Die Vorlage wurde angenommen JA 86'764 NEIN 77'014

Einführungsgesetz zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch und Partnerschaftsgesetz (EG ZGB) (Wegfall des Steueranteils bei den Grundbuchabgaben); Änderung vom 1. März 2016

Ergebnis in Brugg JA 1'233 NEIN 1'918 Die Vorlage wurde abgelehnt JA 71'882 NEIN 94'297

23. Oktober

Stimmberechtigte 6'833

Wahl von fünf Mitgliedern des Regierungsrates für die Amtsdauer 2017/2020

In Brugg erhalten Stimmen:	Hofmann Urs	2'109	Ergebnisse im Kanton:	94'407
	Hürzeler Alex	1'454		82'703
	Attiger Stephan	1'793		88'788
	Bally Frehner Maya	700		37'826
	Dieth Markus	1'233		61'890
	Feri Yvonne	1'220		47'320
	Gujer Mia	257		9'320
	Jenni Mia	235		8'292
	Lischer Pius	120		4'798
	Lüscher Jil	180		12'922
	Müller Ariane	153		6'819
	Obrist Robert	1'160		32'946
	Roth Franziska	796		47'791
	Scheier Ruth Jo.	395		17'964

Das absolute Mehr betrug 56'687 Stimmen. Gewählt sind somit Urs Hofmann, Alex Hürzeler, Stephan Attiger und Markus Dieth. Für das 5. Mitglied des Regierungsrates wurde ein zweiter Wahlgang notwendig.

Wahl von 11 Mitgliedern des Grossen Rates für die Amtsperiode 2017/2020

Stimmberechtigte 6'833

	<u>Parteistimmen</u>				<u>Sitze</u>	
	Gde Brugg		Bezirk Brugg		Bezirk	
	<u>2012</u>	<u>2016</u>	<u>2012</u>	<u>2016</u>	<u>2012</u>	<u>2016</u>
Schweizerische Volkspartei	6'104	5'812	37'733	37'059	3	4
Sozialdemokratische Partei	5'092	7'035	19'225	24'355	2	2
Christlichdemokratische Volkspartei	2'901	2'979	10'331	10'093	1	1
Freisinnig-Demokratische Partei	5'690	6'762	19'450	24'630	2	2
Grüne	3'134	3'653	9'629	11'638	1	1
Evangelische Volkspartei	1'455	1'688	6'513	7'438	1	1
Grünliberale Partei Aargau	1'370	1'591	5'775	5'858	1	0
Bürgerlich-Demokratische Partei Aargau	744	358	4'954	2'732	0	0
Eidgenössische-Demokratische Union	312	441	1'279	2'074	0	0

Gewählt wurden:

	<u>Stimmen</u>	
	Gde Brugg	Bezirk
<u>SVP</u>		
Wernli Martin, Thalheim, bisher	310	4'195
Meier Maya, Auenstein, bisher	282	4'040
Riner Dominik, Schinznach	247	3'683
Kaufmann Tonja, Hausen	245	3'596
<u>FDP</u>		
Meier Titus, Brugg, bisher	1'059	4'318
Sigg Martina, Schinznach, bisher	627	3'634

SP

Egli Dieter, Windisch, bisher 679 3'470

Brügger Martin, Brugg, bisher 888 3'439

CVP

Baur Jürg, Brugg 524 1'692

Grüne

Obrist Robert, Schinznach, bisher 623 2'898

EVP

Frauchiger Roland, Thalheim, bisher 176 1'458

27. November

Stimmberechtigte 6'834

Änderung vom 13. September 2016 des Schulgesetzes (Abschaffung des Berufswahljahrs)

Ergebnis in Brugg JA 1'641 NEIN 1'794 Die Vorlage wurde abgelehnt JA 86'614 NEIN 87'652

Änderung vom 13. September 2016 des Steuergesetzes (StG) (Begrenzung Pendlerabzug auf Fr. 7'000.--)

Ergebnis in Brugg JA 2'371 NEIN 1'077 Die Vorlage wurde angenommen JA 106'514 NEIN 68'863

Änderung vom 13. September 2016 des Gesetzes über Ergänzungsleistungen zur AHV und IV im Kanton Aargau (Ergänzungsleistungsgesetz Aargau, ELG-AG) (Anhebung des Vermögensverzehr bei Ergänzungsleistungen zur IV)

Ergebnis in Brugg JA 1'637 NEIN 1'660 Die Vorlage wurde abgelehnt JA 79'612 NEIN 87'774

Änderung vom 13. September 2016 des Wassernutzungsgesetzes (WnG) (Anpassung Wassernutzungsgesetz - Gewässerrevitalisierungen)

Ergebnis in Brugg JA 1'578 NEIN 1'800 Die Vorlage wurde angenommen JA 89'916 NEIN 78'916

Wahl eines Mitglieds des Regierungsrats für die Amtsperiode 2017/2020 (2. Wahlgang)

In Brugg erhielten Stimmen:	Bally Frehner Maya	832	Ergebnisse im Kanton:	39'788
	Feri Yvonne	1'361		51'344
	Lischer Pius	24		1'383
	Lüscher Jil	61		5'800
	Roth Franziska	1'022		61'160

Gewählt wurde somit Franziska Roth.

c) Kommunale Abstimmungen

5. Juni

Stimmberechtigte 6'863

Baukredit für die Gesamtsanierung und die Erweiterung des Schulhauses Stapfer sowie für die Sanierung des Sportplatzes Hallwyler

Die Vorlage wurde angenommen JA 2'300 NEIN 996

27. November

Stimmberechtigte 6'834

Genehmigung des Budgets 2017 der Einwohnergemeinde Brugg und Bezug von 100 % Gemeindesteuern

Die Vorlage wurde angenommen JA 3'061 NEIN 292

2. Verhandlungen des Einwohnerrates

Anlässlich von 4 ordentlichen (Vorjahr 5) Sitzungen behandelte der Rat 26 Einbürgerungsgesuche (37 Personen), 15 Sachgeschäfte und 5 parlamentarische Vorstösse.

Im Verlaufe des Berichtsjahrs wurden	Motionen	Postulate	Interpellationen	Kleine Anfragen
folgende Vorstösse eingereicht	0 (3)	2 (8)	0 (0)	6 (7)
Nicht überwiesen oder zurückgezogen wurden	0 (2)	2 (0)	- (-)	
Überwiesen oder entgegengenommen	0 (1)	3 (4)		
Abgeschrieben oder beantwortet wurden	1 (0)	0 (0)	0 (0)	6 (7)

Ende 2016 waren folgende Vorstösse, die der Rat erheblich erklärte, noch pendent:

28.10.1988	Motion Edgar Mandelz	Parkplatzreduzierung in der Schulthessallee
11.09.2009	Motion Konrad Zehnder	Zweirad-Parkplätze
11.09.2009	Postulat Reto Wettstein	Vorprojekt zentrale Einwohnerservicestelle
11.09.2009	Motion Karin Graf	Verbesserung der Verkehrssicherheit an der Laurstrasse
24.06.2010	Postulat Alois Wyss	Umbau der Süssbachunterführung zur Nutzung für den Fahrradverkehr
24.06.2010	Postulat Heidi Balmer	Campus-Passage (Personenunterführung Neumarkt) und Unterführung Mitte (Aarau-erstrasse beim Berninageschäft)
10.09.2010	Motion Adriaan Kerkhoven	Konzept für eine E-Mobilität in der Stadt und Region Brugg
22.10.2010	Postulat Karin Graf	Einführung von Tempo-30-Zonen
22.10.2010	Postulat Karin Graf	Überarbeitung des Verkehrskonzeptes
07.09.2012	Postulat Karin Graf	Sicherheit auf der Laurstrasse
07.09.2012	Postulat Jürg Baur	Sportförderungskonzept/SportkoordinatorIn
28.06.2013	Postulat Titus Meier	Ausarbeitung eines städtischen Informations- und Kommunikationskonzeptes
28.06.2013	Motion Dorothee Heer	Einführung unterirdisches Sammelsystem
30.08.2013	Postulat Alois Wyss	Fussgängersteg über das Dachwehr beim Schwimmbad Brugg
30.08.2013	Postulat Titus Meier	Ausarbeitung eines Standortmarketingkonzeptes

18.10.2013	Postulat Titus Meier	Bessere Nutzung der städtischen Liegenschaften
26.06.2015	Dringl. Postulat Martin Brügger	Kampf für die Berufs- und Erwachsenenbildung in Brugg (Standort und Raumkonzept Sekundarstufe II Anhörung)
04.03.2016	Postulat Michel Indrizzi	Tagesstrukturen der Stadt Brugg
04.03.2016	Postulat Alessandra Manzelli	Jugendleitbild
24.06.2016	Postulat Alessandra Manzelli	Erweiterung oder Austausch öffentlicher Abfalleimer mit „Recyclingstationen“

Der Gemeinderat erstattet zu folgendem Postulat Bericht:

Dringliches Postulat Martin Brügger betreffend Kampf für die Berufs- und Erwachsenenbildung in Brugg (Standort und Raumkonzept Sekundarstufe II Anhörung)

Der Grosse Rat ist an seiner Sitzung vom 30. August 2016 mit 127 gegen 5 Stimmen auf das Standort- und Raumkonzept Sekundarstufe II nicht eingetreten. Da das Geschäft damit erledigt ist, ist das Anliegen des Postulanten hinfällig geworden.

Gemäss Art. 32 Abs. 3 des Geschäftsreglements wird ein Bericht des Gemeinderates ohne Antrag zu einem Postulat vom Einwohnerrat in gutheissendem oder ablehnendem Sinne zur Kenntnis genommen. Damit ist das vorerwähnte Postulat erledigt und kann von der Geschäftskontrolle abgeschrieben werden.

Gemäss Art. 31 Abs. 3 des Geschäftsreglementes hat der Gemeinderat über Motionen, zu denen er dem Einwohnerrat innert zwölf Monaten seit der Überweisung noch keinen Bericht und Antrag eingereicht hat, im Rechenschaftsbericht zu informieren. Es sind dies:

Motion Edgar Mandelz vom 28.10.1988 betreffend Parkplatzreduktion in der Schulthessallee

Keine Änderung gegenüber dem Zwischenbericht im Rechenschaftsbericht 2008.

Motion Konrad Zehnder vom 11.9.2009 betreffend Zweirad-Parkplätze

Das erste Massnahmenpaket zur Verbesserung der Zweirad-Parkierung konnte umgesetzt werden. Es beinhaltet die Umrüstung und Erweiterung des Abstellsystems an der Aarauer- und Bahnhofstrasse sowie die Erstellung der Kleinparkierungen in der oberen und unteren Hofstatt. Weitere Vorhaben konnten aufgrund denkmalpflegerischer Randbedingungen sowie der Umbauvorhaben bei der „Alten Post“ nicht umgesetzt werden. In Koordination mit den baulichen Sanierungen des Neumarkt 1 wurde die Zweirad-Parkierung beim Migros im Sommer 2016 komplett erneuert. Im Hinblick auf die Bearbeitung des Kommunalen Gesamtplans Verkehr (KGV) und dessen Massnahmenfestlegung im Bereich Langsamverkehr werden weitere Massnahmen zur Verbesserung der Veloparkierung und –routen geprüft werden. Der Stadtrat beabsichtigt, die Motion Konrad Zehnder mit der Beantragung von entsprechenden Massnahmenprojekten aus dem KGV abschreiben zu lassen.

Motion Karin Graf vom 11.9.2009 betreffend Verbesserung der Verkehrssicherheit an der Laurstrasse

Am 25. Januar 2013 genehmigte der Einwohnerrat einen Kredit unter anderem zur Umsetzung der Sofortmassnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit an der Laurstrasse. Die Umsetzung erfolgte im Jahr 2014. Weitergehende Massnahmen werden sowohl im Kommunalen Gesamtplan Verkehr sowie in der Umsetzung des erstellten Betriebs- und Gestaltungskonzepts geprüft. Mit der Umsetzung der geforderten Massnahmen konnten die Anliegen der Motionärin weitestgehend erfüllt werden. Der Stadtrat beabsichtigt, die Motion Karin Graf nach Vorliegen des KGV abschreiben zu lassen. (Entspricht dem Zwischenbericht im Rechenschaftsbericht 2015)

Motion Adriaan Kerkhoven vom 10.9.2010 betreffend Konzept für eine E-Mobilität in der Stadt und Region Brugg

Das räumliche Entwicklungsleitbild (RELB) der Ortsplanungsrevision „RAUM BRUGG WINDISCH“ formuliert die Wirkungsziele für eine nachhaltige Verkehrsentwicklung und ein umwelt- und sozialverträgliches Verkehrsverhalten. Auf der Grundlage des RELB liegt der Kommunale Gesamtplan Verkehr (KGV) vor und wurde Ende 2016 zur öffentlichen Mitwirkung aufgelegt. Darin wird das Thema „Mobilitätsmanagement“ mit dem Teilaspekt „E-Mobilität“ behandelt. Der Stadtrat beabsichtigt, die Motion Adriaan Kerkhoven mit der Beantragung von entsprechenden Massnahmenprojekten aus dem KGV abschreiben zu lassen.

Motion Dorothee Heer vom 28.6.13 betreffend Einführung unterirdisches Sammelsystem

Als Eigenwirtschaftsbetrieb erfolgt die Finanzierung der Abfallbewirtschaftung der Stadt Brugg kostendeckend. Aufgrund der stetig gestiegenen Abfallmengen sowie der erhöhten Abfallbewirtschaftungskosten erfolgte per 1. Januar 2016 eine Gebührenanpassung, um

die Eigenwirtschaftlichkeit des Betriebes weiterhin gewährleisten zu können. Die Einführung eines unterirdischen Abfallsammelsystems ist aufgrund der hohen Kosten zum heutigen Zeitpunkt nicht umsetzbar. Aufgrund der knappen finanziellen Ressourcen des Eigenwirtschaftsbetriebes kann eine Umsetzung erst mittel- bis langfristig erfolgen. (Entspricht dem Zwischenbericht im Rechenschaftsbericht 2015)

4. März

1. Inpflichtnahme von Frau Nathalie Zulauf (FDP) und der Herren Elias Gerber (EVP), Roland Leupi (FDP), Markus Beeler (Grüne Brugg) und Reto Bertschi (SP)
2. Wahl der Damen Doris Erhardt (EVP) und Rita Boeck (SP) als Mitglieder der Finanzkommission für den Rest der Amtsperiode 2014/2017
3. Einbürgerungen
Aus Datenschutzgründen wurden aus diesem Dokument sämtliche personenrelevanten Daten gelöscht.
4. Bewilligung eines Kredites von CHF 10'560'000 zuzüglich Teuerung (Zürcher Index der Wohnbaupreise, Indexstand Kostenvoranschlag: April 2015 101.0 Punkte, Basis = April 2010 100 Punkte) für die Realisierung der Gesamtsanierung und die Erweiterung des Schulhauses Stapfer sowie für die Realisierung der Sanierung des Sportplatzes Hallwyler zu Handen der Urnenabstimmung
5. Bewilligung eines Kredites von CHF 480'000 zuzüglich Teuerung (Zürcher Index der Wohnbaupreise, Indexstand Kostenvoranschlag: April 2015 101.0 Punkte, Basis = April 2010 100 Punkte) für den Ersatz der erdverlegten Leitungen des Fernwärmenetzes Hallwyler
6. Bewilligung eines Gesamtkredites von CHF 1'120'000 zuzüglich Teuerung (Zürcher Index der Wohnbaupreise, Indexstand Kostenvoranschlag: April 2015 101.0 Punkte, Basis = April 2010 100 Punkte) für die Realisierung des Schulraumprovisoriums Stapfer
7. Entgegennahme des Postulats Michel Indrizzi betreffend Tagesstrukturen der Stadt Brugg
8. Nichtüberweisung des Postulats Adriaan M. Kerkhoven betreffend Anschaffung attraktiver, interaktiver Spielgeräte

9. Nichtüberweisung des Postulats Markus Lang betreffend Änderung des Verkehrsregimes Habsburgerstrasse
10. Entgegennahme des Postulats Alessandra Manzelli betreffend Jugendleitbild

29. April

1. Einbürgerungen

Aus Datenschutzgründen wurden aus diesem Dokument sämtliche personenrelevanten Daten gelöscht.

2. Wahl von Herrn Urs Wirz als Mitglied des Wahlbüros für den Rest der Amtsperiode 2014/2017
3. Bewilligung eines Verpflichtungskredites von CHF 124'250 für den Kauf von Containern für das Provisorium Bilander für die Tagesstrukturen Bodenacker
4. Bewilligung eines Kredites von CHF 415'000 für die Sanierung der Sanitärleitungen und Nutzereinbauten im Schulhaus Hallwyler
- 5.1 Bewilligung eines Kredites von CHF 25'500 zuzüglich Teuerung ab April 2015 (ZH WBK-Index Basis 2010, 101.0 Punkte) für die Erstellung des Inschrift-Pultsteines auf dem Friedhof Brugg
- 5.2 Zustimmung zu den Änderungen des Friedhofreglements
- 5.3 Abschreibung der Motion Rita Boeck betreffend Änderung des Friedhofreglements zur Platzierung einer Namenstafel beim Gemeinschaftsgrab

24. Juni

1. Inpflichtnahme von Herrn Daniel Siegrist (SVP)
2. Einbürgerungen

Aus Datenschutzgründen wurden aus diesem Dokument sämtliche personenrelevanten Daten gelöscht.

3. Genehmigung des Rechenschaftsberichtes und der Rechnung 2015 der Einwohnergemeinde Brugg
4. Zustimmende Kenntnisnahme des Jahresberichtes 2015 über die "Wirkungsorientierte Verwaltungsführung bei der Feuerwehr"
5. Genehmigung der Teilrevision der Nutzungsplanung der Arbeitszone "Rütene", bestehend aus der Teiländerung des Zonenplanes und der Teiländerung § 25a der Bau- und Nutzungsordnung
6. Bewilligung eines Kredites von CHF 382'000 inkl. MWST, zuzüglich Teuerung ab April 2015 (ZH WBK-Index Basis 2010, 101.0 Punkte), für die Sanierung der Schmutzwasserleitung in der Schöneggstrasse
7. Bewilligung eines Kredites von CHF 1'371'000, zuzüglich Teuerung ab April 2015 (ZH WBK-Index Basis 2010, 101.0 Punkte), für die Erneuerung der Schöneggstrasse

21. Oktober

1. Einbürgerungen

Aus Datenschutzgründen wurden aus diesem Dokument sämtliche personenrelevanten Daten gelöscht.

- 2.1 Bewilligung eines Beitrages von CHF 957'000, zuzüglich Teuerung ab April 2016 (ZH WBK-Index Basis 2010, 99.2 Punkte), für das Teilprojekt "Verlängerung Vorsortierung" als Massnahme des Verkehrsmanagements

- 2.2 Bewilligung eines Beitrages von CHF 477'000, zuzüglich Teuerung ab April 2016 (ZH WBK-Index Basis 2010, 99.2 Punkte), für das Teilprojekt Lichtsignalanlage "Langmatt", Busschleuse "Au" und flankierende Massnahmen "Sommerhalden" als Massnahme des Verkehrsmanagements
3. Genehmigung des Budgets 2017 mit einem Gemeindesteuerfuss von 100 % zuhanden der Urnenabstimmung vom 27. November 2016
4. Kenntnisnahme des Investitions- und Finanzplans der Einwohnergemeinde Brugg für die Jahre 2017 – 2022
5. Genehmigung des Gebührenreglements für Feuerungskontrollen bei Öl- und Gasheizungen
6. Entgegennahme des Postulats Alessandra Manzelli betreffend "Recyclingstationen"

3. Einwohnerrat, Stadtrat und Kommissionen

a) Einwohnerrat

Im Laufe des Jahres 2016 schieden aus dem Rat aus:

Per 30.04.2016: Silvan Lutz (SVP); Per 31.12.2016: Beat Ganz (CVP), Tobias Hungerbühler (SVP) und Elias Gerber (EVP). An ihre Stelle rückten Daniel Siegrist (SVP), Barbara Geissmann (CVP), Sandro Rossi (SVP) und Paul Wiedmer (EVP).

Über die Zusammensetzung des Rates zu Beginn der Amtsperiode 2014/2017 geben die Seiten 5 bis 7 des Rechenschaftsberichtes für das Jahr 2013 Auskunft.

b) Stadtrat

Im Verlaufe des Berichtsjahres waren keine Mutationen zu verzeichnen. Über die personelle Zusammensetzung der Behörde für die Amtsperiode 2014/2017 gibt die Seite 16 des Rechenschaftsberichtes für das Jahr 2013 Auskunft.

c) Kommissionen

Im Verlaufe des Berichtsjahres wurden neu Ramon Regenass und Pascal Schneider in die Feuerwehrkommission gewählt. Peter Laufer ist per 30. Juni 2016 aus der Feuerwehrkommission ausgetreten. Die Wahl eines zusätzlichen Mitgliedes in die Feuerwehrkommission entspricht den Vorgaben des Feuerwehrreglements.

4. Angestellte

In den Gemeindedienst traten ein:

Denzler Céline, Einwohnerkontrolle; Jenni Patrick, Zivilschutz (Wechsel von der Regionalpolizei); Wiggers Stefanie, Regionalpolizei; Widmer Lydia, Musikschule; Keller Fabienne, Abteilung Finanzen; Strähl Philipp, Feuerwehr; Scheidegger André, Regionalpolizei; Koth Daniela, Musikschule; Erismann Nadine, Regionalpolizei; Plüss Rico, Soziale Dienste; Füglistner Rahel, Steueramt

Aus dem Gemeindedienst schieden im Laufe des Berichtsjahres aus:

Keller Fabienne, Einwohnerkontrolle und Abteilung Finanzen; Ferrazzini Sybille, Musikschule; Widmer Lydia, Musikschule; Krenn Walter, Regionalpolizei; Hochstrasser Philipp, Regionalpolizei; Michel Reto, Soziale Dienste; Richner Monika, Steueramt

II. JUSTIZWESEN UND SOZIALDIENSTE

1. Regionales Zivilstandsamt

Der Zivilstandskreis Brugg umfasst die Gemeinden des Bezirks (ausgenommen Mandach). Das Regionale Zivilstandsamt befindet sich in Brugg an der Unteren Hofstatt 4 (Kornhaus) und wird geführt durch die Zivilstandsbeamtinnen Sandra Knus (Leiterin, 100 %), Sina Bärtschiger (100 %) und Andrea Thalmann (40 %). Im Jahr 2016 wurden 223 Trauungen/Partnerschaftseintragungen in verschiedenen Traulokalen durchgeführt; 37 Zeremonien fanden am Samstag statt. Wiederum wurden zahlreiche Dokumente aus dem Zivilstandsregister erstellt und die Kundschaft über das komplexe Fachgebiet beraten. Als Urkundspersonen sind die Zivilstandsbeamtinnen für die Führung des Zivilstandsregisters verantwortlich. Im Berichtsjahr wurden folgende Zivilstandsfälle beurkundet:

Zivilstandsereignisse	2015	2016	Sonderzivilstandsamt	2015	2016
Geburten	2	6	<i>1. Auslandereignisse</i>		
Anerkennungen	76	108	Geburten	56	40
Namenserklärungen	41	35	<u>Anerkennungen</u>	23	15
Todesfälle	317	339	Todesfälle	43	30
Ehevorbereitungen	227	223	Eheschliessungen/EgP	59	47
Eheschliessungen	207	220			
Partnerschaftseintragungen	2	3	<i>2. Gerichtsentscheide</i>		
<i>Stadthaus</i>	102	72	Ehescheidungen/Auflösung EgP	133	111
<i>Stadtmuseum (ab 1.6.2015)</i>	51	110	Feststellung/Aufhebung Kindsverhältnis	2	4
<i>Rathausaal</i>	10	8			
<i>Rest. Schloss Habsburg</i>	16	11	<i>3. Verwaltungsentscheide</i>		
<i>Rest. Müli, Mülligen</i>	14	11	Ordentliche Einbürgerungen	242	216
<i>Spycher-Stöckli, Lupfig</i>	6	5	Erleichterte Einbürgerungen	56	59
<i>Dorfmuseumskeller, Birr</i>	7	4	Adoptionen	0	2
<i>Vereinzelte Traulokale</i>	3	2	Namensänderungen	27	22

2. Einbürgerungswesen

Gestützt auf § 19 Abs. 1 des Bürgerrechtsgesetzes des Kantons Aargau (KBüG) erstattet der Gemeinderat der Öffentlichkeit Bericht über das ordentliche Einbürgerungsverfahren. Im Berichtsjahr wurden 37 (2015: 24) Gesuche um Einbürgerung eingereicht. Diese umfassten total 50 (2015: 31) Personen aus folgenden Nationen:

Deutschland:	2 Gesuche	5 Personen	Serbien:	6 Gesuche	6 Personen
Georgien:	1 Gesuch	1 Person	Sri Lanka:	8 Gesuche	9 Personen
Kosovo:	7 Gesuche	11 Personen	Türkei:	4 Gesuche	6 Personen
Mazedonien:	2 Gesuche	4 Personen	Italien:	2 Gesuche	2 Personen
Syrien:	2 Gesuche	2 Personen	Russland:	2 Gesuche	3 Personen
Ukraine:	1 Gesuch	1 Person			

Der Einwohnerrat hat im Berichtsjahr 37 (2015: 48) Personen aus 12 (2015: 10) verschiedenen Ländern (Sri Lanka 5, Deutschland 7, Brasilien 1, Türkei 6, Mexiko 1, Georgien 1, Serbien 2, Mazedonien 2, Kosovo 2, Italien 5, Jemen 3, Portugal 2) das Gemeindebürgerrecht der Stadt Brugg zugesichert.

3. Bestattungsamt

	2015	2016		2015	2016
Bestattungen total	133	127	Erdbestattungen	8	10
			keine oder auswärtige Bestattungen	39	40
			Urnenwand	1	7
			Urnenfeld	40	32
			Urnengrab	11	6
			Gemeinschaftsgrab	34	32

4. Betreibungswesen

	2015	2016		2015	2016
Gesamtzahl der Betreibungen	2'601	2'683	Gesamtzahl der Pfändungen	1'515	1'421
Davon waren auf Pfändung/Konkurs	2'601	2'508	Verlustscheine	1'132	1'100
- Wechselbetreibung	0	0	Eigentumsvorbehalte	2	0
- Grundpfandbetreibung	0	1	Arrest	3	2
- Faustpfandbetreibung	0	0			

5. Inventarwesen

Im Berichtsjahr wurden folgende Inventare erstellt:

	2015	2016		2015	2016
Hinterlassenschaftsinventare	94	98	davon waren: Steuerinventare	92	96
			Öffentliche Inventare	1	1
			Sicherungsinventare	1	1

5. Soziale Dienste

(Materielle und immaterielle Sozialhilfe, Schulsozialarbeit, Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialversicherungen, Arbeitsamt)

a) Sozialhilfe materiell

Die Anzahl der geführten Fälle hat sich im Jahr 2016 um 26 Fälle oder + 11.4 % (2015: +13 Fälle, + 6,0 %) erhöht. Insgesamt wurden 255 Haushalte (2015: 229) materiell unterstützt. Die Asylbewerber werden in der internen Statistik nicht erfasst.

<u>Geführte Fälle Sozialhilfe</u>	2015	2016
- Schweizer Bürger	90	113
- Ausländer (ohne Asylbewerber)	95	107
- Elternschaftsbeihilfen	11	8
- Alimentenbevorschussungen	33	27
Total geführte Fälle	229	255

Verschiedene Angaben

- Neuaufnahmen (Intake)	118	115
- Dossiers Rückerstattungen	454	477
- Dossiers Verwandtenunterstützung	181	207
- Dossiers Inkassohilfen Frauenalimente (laufende und Rückstände)	24	24
- Dossiers Inkassohilfen Kinderalimente (laufende und Rückstände)	79	69
- Nettoaufwand in CHF	1'450'022	1'328'421
- Rückerstattungen in CHF	166'076	229'032
- Verwandtenunterstützung in CHF	24'890	76'363

<u>Sanktionen:</u> (Missbrauch, Nichteinhalten Auflagen/Weisungen)	2015	2016
- Androhungen Kürzung oder Einstellung Sozialhilfe	8	6
- Verfügte Kürzungen 10 - 30 % vom GB I, Streichung GB II	7	6
- Einstellung Sozialhilfe	6	2
- Strafanzeigen Sozialhilfe	2	0
<u>Ursachen, welche zum Anspruch auf Sozialhilfe führten:</u>		
- Ungenügendes Erwerbseinkommen (Working Poor)	19	18
- Allein Erziehende ohne oder mit ungenügendem Einkommen	24	15
- Arbeitslosigkeit mit ungenügenden Versicherungsleistungen	4	14
- Arbeitslosigkeit ohne Anspruch auf Versicherungsleistungen	35	60
- Kranken- oder Unfallversicherungsleistungen in Abklärung	1	0
- Massnahmenvollzug oder Strafvollzug	6	5
- Selbstständige Tätigkeit mit ungenügendem Einkommen oder Überbrückung	2	0
- Erstausbildung, Ausbildung	4	6
- Suchtproblematik	13	17
- Psychische Krankheiten mit ungenügenden oder ohne Versicherungsleistungen	35	35
- Physische Krankheiten mit ungenügenden oder ohne Versicherungsleistungen	9	8
- Heimaufenthalte Erwachsene inkl. Alters- und Pflegeheime	0	1
- Heimaufenthalte und Fremdplatzierungen Kinder und Jugendliche	3	5
- vorläufig aufgenommene und anerkannte Flüchtlinge ohne oder mit ungenügendem Erwerbseinkommen	27	33
- Elternschaftsbeihilfe	11	8
- Bevorschussung Kinderalimente	33	27
- Verschiedene Ursachen	3	3

<u>Ursachen, welche zur Ablösung von der Sozialhilfe führten:</u>	2015	2016
- Integration in den Arbeitsmarkt, höherer Lohn, Stellenwechsel	8	16
- Klärung Versicherungsleistungen und Anspruchsberechtigung	11	16
- Erneut Anspruch auf Arbeitslosentaggelder	1	1
- Abschluss Erstausbildung oder Ausbildung	2	0
- Wegzug in andere Gemeinde	13	16
- Einstellung Sozialhilfe	6	2
- Tod der Klienten	2	2
- Weitere Ursachen	4	3
Total Fallabschlüsse im Berichtsjahr	47	56

Asylsuchende in Brugg jeweils am 31.12.

- Aufenthalt in Gemeindeunterkünften und in Wohnungen (GU)	24	22
- Aufenthalt in Kantonalen Unterkünften (KU)	35	26
Total	59	48

Elternschaftsbeihilfe

Elternschaftsbeihilfen wurden an 8 anspruchsberechtigte Familien (2015: 11) mit insgesamt 17 Mitunterstützten (2015: 20) ausgerichtet.

Alimentenbevorschussungen/Inkassohilfen

Mit der Bevorschussung der Kinderalimente wurden insgesamt 40 Kinder (2015: 44) unterstützt. Betroffen waren 14 alleinerziehende Elternteile (2015: 25), 2 über 18-jährige Personen (2015: 1) und 3 verbeiständete Kinder (2015: 4).

b) Immaterielle Hilfe

Viele Einwohner kommen mit den täglichen Problemen, die das Leben in unserer Gesellschaft mit sich bringt, nicht mehr zurecht und sind überfordert. Die Beratungen der Sozialen Dienste umfassten insbesondere Themen zu den Bereichen Kindes- und Erwachsenenschutz, Schulden, Budget, Suchtproblematik, Verwahrlosung, Alter, Erziehung etc. Die Anzahl der Dossiers bei den Sozialen Diensten steigt laufend an. Die Sozialen Dienste arbeiten eng mit den Fachstellen des Bezirks und des Kantons zusammen. Verschiedene Beratungsthemen können an spezialisierte Institutionen triagiert werden.

Projekte im Sozialbereich

Zum Seniorenausflug vom 17. Mai 2016 hatte der Stadtrat genau 1'096 Einwohnerinnen und Einwohner mit Jahrgang 1941 und älter eingeladen. Es nahmen 178 Bruggerinnen und Brugger (2015: 290) teil. Sie wurden von 10 Begleitpersonen betreut. Die halbtägige Reise führte die reisefreudigen Seniorinnen und Senioren mit vier Cars der Eurobus AG von Brugg über Remigen und Gansingen nach Etzgen und dann dem Rhein entlang über Sisseln nach Basel ins Restaurant Seegarten und von dort wieder zurück nach Brugg. Die Reisenden hatten auch Gelegenheit, im Park der ehemaligen „Grün 80“ zu verweilen und die Blumenbeete, Teiche und Kunstobjekte zu besichtigen.

Die Sozialen Dienste beteiligten sich an verschiedenen anderen Projekten und Anlässen, z.B. Städtischer Weihnachtsbaum, Seniorenweihnachten, 2xWeihnachten, Weihnachten für alle etc.

c) Schulsozialarbeit

Die Anzahl der Beratungen ist im Schuljahr 2015/2016 erneut angestiegen. Es waren 137 Beratungen mehr als im letzten Berichtsjahr. Der Bedarf an Beratungen ist tendenziell weiterhin steigend und die Bearbeitung in Einzelfällen komplexer und aufwändiger. Die Statistik zeigt, dass auch in diesem Schuljahr das Thema „Sozial auffälliges Verhalten“ den grössten Beratungsbereich beansprucht. Darunter werden aggressives Verhalten, disziplinarische Schwierigkeiten aber auch Auffälligkeiten bezüglich sozialen Kontakten erfasst. Der Bereich „Familiäre Probleme“ nimmt neu mit 18.7 Prozent (gegenüber 14.8 Prozent im Vorjahr) ebenfalls einen grossen Teil ein. An dritter Stelle findet sich die Thematik der „Konfliktlösungen“ ein, die von 12.8 auf 13.4 Prozent gestiegen ist. Erwähnenswert ist der starke Rückgang der „Klassenklima“-Thematik, die von 16.8 auf nur gerade 1.7 Prozent gefallen ist.

Diese erfreuliche Reduktion ist eine Folge des Umstandes, dass auf der Primarstufe im Vorjahr präventive Methoden zur Förderung des Klassenklimas eingeführt wurden, die sich direkt auf das Folgejahr auswirkten.

Die Komplexität dieser Probleme ist weiterhin hoch. Zum Beispiel sind bei familiären Problemen vermehrt zwei Haushalte, erwerbstätige Elternteile und/oder weitere Stellen (Kinderschutz, Therapiestellen usw.) involviert.

Das Beratungsangebot der Schulsozialarbeit ist vielseitig und wird vermehrt in Anspruch genommen. Personelle Ressourcen und Konstanz wirken präventiv und nehmen positiven Einfluss auf das Vertrauen in die Arbeitsbereiche der Schulsozialarbeit. In diesen bleibt es zwar oftmals schwierig, den langfristigen Effekt einer Beratung statistisch zu erfassen. Dennoch sind die Resultate der Interventionen kurz- und mittelfristig durchaus feststell- und spürbar. Somit bleibt die Schulsozialarbeit weiterhin ein wichtiger Bestandteil der Schule Brugg.

<u>Anzahl Beratungen</u>	2014/15	2015/16
- Kinder und Jugendliche	433	597
- Eltern oder Elternteile	126	112
- Lehrpersonen	137	91
- Klassen / Gruppen	240	126
- Fachstellen	15	162
Total	951	1088

<u>Anzahl Beratungen Schulen</u>		
- Bezirksschule	35	32
- Sekundarschule	176	138
- Realschule	122	154

<u>Beratungen Schulen</u> (Fortsetzung)	2014/15	2015/16
- Primarschule	574	593
- Kindergarten	29	9
- Andere	15	162
Total	951	1088

<u>Beratungen nach Themen</u> (in %)		
- Schulleistungen	4.6	8
- Familiäre Probleme	14.8	18.7
- Gewalt, Drohungen, Erpressung	1.9	7.9
- Mobbing	3.8	4.3
- Lehrstellensuche	0.6	0.6
- Klassenklima	16.8	1.7
- Konfliktlösung	12.8	13.3
- Umgang mit Sexualität und sexueller Missbrauch	1.6	0.5
- Drogen / Alkoholkonsum	3.3	2.8
- Medienkompetenz	1.3	1.6
- Sozial auffälliges Verhalten	18.9	20.3
- Selbstwert, Selbstwahrnehmung	5.3	10.9
- Andere	14.3	9.4
Total	100	100

Triagen:

Die Schulsozialarbeit hat im Schuljahr 2015/2016 mit 14 verschiedenen Fachstellen zusammengearbeitet. Insgesamt wurden 168 Fälle überwiesen (2014/15: 123).

d) Kindes- und Erwachsenenschutzrecht

Die Sozialen Dienste haben im vierten Jahr seit dem Inkrafttreten des Kindes- und Erwachsenenschutzrechts verschiedene Meldungen an das Bezirksgericht Brugg, Abt. Familiengericht, Brugg, erstattet und von diesem Aufträge erhalten und ausgeführt.

<u>Aufträge/ Meldungen:</u>	2015	2016
- Gefährdungsmeldungen für Kinder	0	7
- Gefährdungsmeldungen für Erwachsene	7	2
- Erstellung von Unterhaltsverträgen	7	7
- Ausfertigung von Sozialberichten	6	3
- Ausfertigung von Amtsberichten	15	20
- Stellungnahmen/Anhörungen	2	1
Total	37	40

Pflegekinderaufsicht

Diese Aufsicht wurde über 6 Dauerpflegeplätze (2015: 5), 17 Tagespflegeplätze (2015: 14) und über 4 Kindertagesstätten (2015: 5) ausgeübt. Der Verein Tagesfamilien Brugg und Umgebung beaufsichtigt gemäss der Leistungsvereinbarung mit der Stadt Brugg insgesamt 45 Tagespflegeplätze (2015: 54).

e) Sozialversicherungen (Gemeindezweigstelle SVA)

Der Gemeindezweigstelle waren folgende Beitragspflichtige unterstellt (Stichtag):	31.12.2015	31.12.2016
- Gewerbe-, Industrie- und Verwaltungsbetriebe sowie Vereine	420	442
- Hausdienstarbeitgeber	223	188
- Arbeitnehmer ohne beitragspflichtigen Arbeitgeber	1	1
- Selbstständig Erwerbende	361	362
- Selbstständig Erwerbende mit Lohnbetrieb	68	68
- Nichterwerbstätige	441	526
Total	1'514	1'587

Der Gemeindezweigstelle waren folgende Rentenbereiche angegliedert (Stichtag):	31.12.2015	31.12.2016
- Bezüger AHV-Renten (inkl. Witwen- und Waisenrenten)	1'130	1'135
- Bezüger IV-Renten (inkl. Zusatz- und Kinderrenten)	240	250
- Bezüger Ergänzungsleistungen	308	319
- Bezüger Hilflosenentschädigungen	76	85
Total	1'754	1'789
Bearbeitete Krankenkassenverbilligungsanträge	1'391	1'429
Dossiers Säumige Krankenkassenprämien (neu ab 2016)	-	221

f) Arbeitsamt

Gesamtschweizerisch stieg die Arbeitslosenquote auf durchschnittlich 3,5 % (2015: 3,3 %) an. Es sind wie in den Vorjahren je nach Region grosse Unterschiede festzustellen. Gesamthaft waren es am 31.12.2016 159'372 Arbeitslose und 223'413 Stellensuchende.

Im Kanton Aargau betrug die Arbeitslosenquote Ende Dezember 2016 3,3 % oder 12'054 registrierte Personen (2015: 3,4 %; 11'951 Personen). Die Zahl der Stellensuchenden belief sich auf 16'677 Personen (2015: 16'239). Am 31.12.2016 waren 981 offene Stellen gemeldet (31.12.2015: 948).

Am 31.12.2016 waren 223 Personen (2015: 187) mit Wohnsitz in der Stadt Brugg arbeitslos gemeldet. Als stellensuchend registriert waren 320 Personen (2015: 261).

Die Stellensuchenden können sich seit dem 01.09.2016 direkt beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum Brugg anmelden. Sie müssen nicht mehr vorher bei den Sozialen Diensten eine Bestätigung über ihren Personalien und Wohnsitzverhältnisse abholen.

III. EINWOHNERKONTROLLE, SICHERHEIT UND GESUNDHEITSWESEN

1. Einwohnerkontrolle

Einwohner am 31. Dezember 2016: 11'150 (2015: 11'202). Davon sind 7'936 (2015: 8'035) Schweizer Bürger und 3'214 (2015: 3'167) ausländische Staatsangehörige. Bevölkerungsabnahme im Berichtsjahr: 52 Personen (2015: Zunahme um 70 Personen). Der Ausländeranteil liegt bei 28.83 % (2015: 28.27 %).

Im Berichtsjahr zogen 868 (2015: 887) Personen in die Gemeinde und 897 (2015: 807) verliessen sie. Den 117 (2015: 109) Geburten standen 108 (2015: 111) Todesfälle gegenüber.

Ende des Berichtsjahres waren 240 (2015: 235) Wochenaufenthalter und 4 (2015: 5) angemeldete Asylbewerber registriert. 38 (2015: 48) Personen sind vorläufig Aufgenommene.

Die übrige Tätigkeit der Einwohnerkontrolle lässt sich statistisch wie folgt auswerten:

	2015	2016
Anträge für Pässe und Identitätskarten	529	511
Ausgestellte Heimatausweise	89	98
Mutationsmeldungen an die Röm.-Kath. Kirchgemeinde	682	683
Mutationsmeldungen an die Ref. Kirchgemeinden Brugg, Rein und Umiken	605	588
Adressänderungen in der Gemeinde	400	484
Amtliche Garantieerklärungen für Besuchsaufenthalt/Familiennachzug ausl. Staatsang.	35	29
Hundebesteuerung	409	397
Versand von Stimmrechtsausweisen, Wahl- und Abstimmungsmaterial	2015	2016
für Wahlen und Abstimmungen	4	5
für Ortsbürger-Gemeindeversammlungen	2	2

2. Regionalpolizei

Die Regionalpolizei war im Jahr 2016 für die lokale Sicherheit in der Stadt Brugg und in den 18 Partnergemeinden Birr, Birrhard, Bözberg, Habsburg, Hausen, Lupfig, Mönthal, Mülligen, Remigen, Riniken, Rüfenach, Scherz, Schinznach, Schinznach-Bad, Thalheim, Villigen, Villnachern und Windisch mit 45'244 Einwohnern (Stand 31. Dezember 2016) zuständig.

Die statistische Auswertung des Polizeidienstes ergibt folgende Zahlen:	2015	2016
Festnahmen	86	56
Anzeigen total	22'826	23'342
- davon Ordnungsbussen	22'169	22'633
Rapporte an die Staatsanwaltschaft / Stadt- und Gemeinderäte	1'632	1'799
Anzeigen Betäubungsmittel	13	7
Fundgegenstände (Stadt Brugg)	287	280
- davon konnten vermittelt werden	208	190
Geschwindigkeitskontrollen (in Std.)	603	613
- dabei kontrollierte Fahrzeuge	176'308	177'853
- davon beanzeigte Fahrzeuglenkerinnen / Fahrzeuglenker	15'097	14'447

Als Zusatzaufgaben sind der Regionalpolizei die Verkehrsinstruktion an den Volksschulen in allen Gemeinden, das Marktwesen, die Gastgewerbeaufsicht, das Fundbüro, die Signalisationen und Markierungen auf den Gemeindestrassen in der Stadt Brugg sowie verschiedene andere verwaltungspolizeiliche Aufgaben übertragen. Die Regionalpolizei Brugg führt neben der Stadtpolizei Baden als einzige Regionalpolizei im Kanton Aargau auch kriminalpolizeiliche Aufgaben gemäss kantonalem Polizeigesetz im niederschweligen Bereich aus.

Im Jahr 2016 bestand das Korps aus 21 Polizistinnen und Polizisten sowie drei Verwaltungsangestellten im Teilpensum. Wegen der Erneuerung verschiedener IT-Systeme (Rapportierung, Zeitbewirtschaftung, Navigation und Ortung) bei der Aargauer Polizei, sowie der Anschaffung von zusätzlichen Waffen bezüglich der Terrorgefährdung, war der Aus- und Weiterbildungsaufwand im Jahr 2016 im Vergleich zu den Vorjahren hoch.

Bei der Zahl der Festnahmen ist eine relativ starke Abnahme zu verzeichnen. Dies dürfte u.a. mit dem neuen Rapportierungssystem der Aargauer Polizei im Zusammenhang stehen. Ein Vergleich zu den Vorjahren ist jedoch aufgrund von Erfassungsänderungen nur bedingt möglich.

Auch im Jahre 2016 konnte bei den durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen wiederum ein Rückgang der beanzeigten Personen registriert werden. Diese Entwicklung in den letzten Jahren darf als Erfolg der regelmässig durchgeführten Kontrollen bezeichnet werden.

Die mobile Videokamera wurde im Jahr 2016 vorwiegend für die Überwachung des Fahrverbots am Stahlrain eingesetzt. Nachdem im Vorjahr dank des Kameraeinsatzes der Durchgangsverkehr an der Habsburgerstrasse stark reduziert werden konnte, wurde das technische Hilfsmittel am neuen Standort installiert. Dabei musste festgestellt werden, dass dieses seit Jahren am Stahlrain angebrachte Fahrverbot Richtung Zentrum sehr oft missachtet wurde, trotz entsprechender Vorsignalisation bei der Bahnunterführung. Als Folge davon ist eine relativ starke Zunahme der Busseneinnahmen zu verzeichnen. Ab Herbst 2016 war schliesslich eine Abnahme der Durchfahrten feststellbar.

3. Feuerwehr

	2015	2016
Personalbestand der Feuerwehr Brugg (01.01.)	109 AdF	106 AdF
Veranstaltete Übungen (ca.)	98	102
Anzahl Einsätze	106	79
Einsatzstunden	1'796	1'648
Maschinisten Pflichtfahrten	99	88
Externe Kurstage (ca.)	78	66

Im Jahr 2016 leistete die Feuerwehr Brugg 1'648 Einsatzstunden. Die Verteilung der Einsatzstunden war wie folgt: 17 % Brandmeldeanlagen ohne Intervention, 43 % Feuer, 3 % Öl/Chemie, 7 % Unfall/Rettung, 26 % diverse Einsätze (z.B. Wespen), 4 % Elementar.

Besondere Ereignisse im Berichtsjahr waren: Ab Mitte Mai begann eine Serie von Elementarereignissen. Am 13. Mai wurden proaktiv Abklärungen zum prognostizierten Hochwasser getroffen. Aufgrund der regionalen Starkniederschläge vom 14. bis 15. Mai mussten Vorbereitungen zur Sicherung der Süssbachanrainer getroffen werden. Zusätzlich wurde die Fussgängerunterführung gesperrt und die Entwicklung vor Ort beobachtet. Es wurden an drei Tagen während 6 Stunden 32.5 Einsatzstunden geleistet. Dieselbe Unterführung am Süssbach wurde am 8. Juni erneut überflutet und musste wiederum gesperrt werden. Der Auslöser dieser Überflutung war jedoch eine defekte Pumpe in einem Schlammsammler. Hier wurden während 3.5 Stunden 32.5 Einsatzstunden geleistet. Am 27. Juni wurde die Feuerwehr zu einer Personenrettung in Hausen gerufen. Ein Landwirt ist in steilem Gelände mit seinem Motormäher verunglückt. Zur Bergung wurde die Absturzsicherungsgruppe eingesetzt, hierbei wurden während 3 Stunden 68.5 Einsatzstunden geleistet. Mediale Beachtung fand der Verkehrsunfall auf der Neumarktkreuzung am 13. August, bei welchem sich die zu hohe Ladung eines Lastwagens in der SBB-Unterführung verkeilte. Nebst einer weiträumigen Umleitung durch die Verkehrsgruppe leistete die Feuerwehr auch Hilfe bei der Bergung des verkeilten Fahrzeuges. Dieser Einsatz führte zu 51 Einsatzstunden während 4 Stunden. Nach vielen technischen Fehlalarmen auf dem Firmengelände der Brugg Kabel AG wurde am 17. Oktober nach der Auslösung der Brandmeldeanlage ein „Brand-Gross“ alarmiert. Ein durch Abbrucharbeiten verursachter Brand hat eine Produktionshalle stark verrauchert.

Die betroffenen Personen konnten schnell gerettet und der Brand gelöscht werden. Die Entrauchung der Halle war weit komplexer und aufwendiger. Hierfür musste auch der Grosslüfter des Stützpunktes Baden aufgeboden werden. Die 37 AdF waren während 3.5 Stunden im Einsatz und leisteten 89 Einsatzstunden. Der Jahresschluss wurde überschattet vom Grossbrand am 28. Dezember an der Herrenmatt. Die schnelle Brandausbreitung und die schwierige Zugänglichkeit zum Objekt waren eine grosse Herausforderung für die Einsatzkräfte. Die Bewohner konnten schon vor Eintreffen der Feuerwehr das Gebäude verlassen. Dieser Einsatz war der grösste und längste im Jahr 2016, es wurden während 8 Stunden 259 Einsatzstunden geleistet. Trotz der immer schwieriger werdenden Rekrutierung von neuen Feuerwehrangehörigen, gelang es in diesem Jahr, drei Frauen und elf Männer für den Feuerwehrdienst zu begeistern.

4. Zivilschutz

Ende des Berichtsjahres betrug der eingeteilte Mannschaftsbestand der Zivilschutzorganisation (ZSO) Brugg Region 467 (466) Personen, davon 1 (1) Frau. Im Jahr 2016 fanden 29 (33) Dienstanlässe mit total 742 (715) Teilnehmern statt. Dies ergab total 1'823 (1'924) Dienstage. Anlässlich des Hangsicherungseinsatzes im Februar in Villnachern standen 21 Angehörige der ZSO total 32 Dienstage im Katastropheneinsatz. Anlässlich der Starkniederschläge im Juni in Birr standen nochmals 12 Angehörige der ZSO total 12 Dienstage im Katastropheneinsatz. Zugunsten der Oper Schenkenberg haben 41 Angehörige der ZSO total 193 Dienstage geleistet.

5. Gesundheitswesen

a) Sanitätspolizei

Der Desinfektor hatte im Berichtsjahr 9 (33) Desinfektionen durchzuführen.

b) Pilzkontrolle

Die beiden Experten kontrollierten 16 (19) kg Pilze. Davon waren 3,1 (2) kg giftig oder ungeniessbar.

6. Badeanlage

Jahr	Besucherstatistik		Eintrittsgebühren
	Freibad	Hallenbad	Einnahmen
2006	47'660	75'544	385'290.--
2007	29'779	61'188	284'752.--
2008	37'105	66'716	324'149.--
2009	46'057	72'311	364'511.--
2010	36'828	77'548	376'545.--
2011	38'523	72'942	365'296.--
2012	39'423	72'822	393'998.--
2013	44'928	74'900	426'395.--
2014	25'006	76'270	380'782.--
2015	42'200	75'774	462'294.--
2016	45'280	76'372	463'001.--

IV. BAUWESEN

1. Planung

a) Allgemeine Nutzungsplanung

- Ortsplanung RAUM BRUGG WINDISCH: Das gemeinsam erarbeitete Räumliche Entwicklungsleitbild (RELB) wurde von den beiden Exekutiven der Stadt Brugg und der Gemeinde Windisch am 17. März 2015 verabschiedet. In der 2. Phase der Ortsplanungsrevision wurden die Entwürfe zur Revision der Nutzungsplanung (NuPla), der Kommunale Gesamtplan Verkehr (KGV) sowie das Natur- und Landschaftsentwicklungskonzept (NLEK) erarbeitet. Parallel dazu entstehende Vertiefungsprojekte gewährleisteten, dass zu Brennpunkten der Ortsplanung zielführende Strategien entstehen. Es sind dies das Hochhauskonzept, das Entwicklungskonzept Zurzacherstrasse sowie die Aktualisierung des Bauinventars. Die Entwürfe wurden durch entsprechende Begleitgruppen beurteilt. Den Auftakt zur Mitwirkung bildete die Informationsveranstaltung vom 31. Oktober 2016 im Campussaal. Die öffentliche Mitwirkung fand mit der Auflage der Planentwürfe vom 31. Oktober 2016 bis 4. Januar 2017 statt.
- Teiländerung Nutzungsplanung „Arbeitszone Rütene“: Im Kontext des Kantonsstrassenprojektes „K128 Südwestumfahrung“ sollen die Nutzungsvorschriften der angrenzenden Arbeitszonen angepasst werden. Das Umstrukturierungsgebiet soll mit dem Ziel zur Ansiedlung von Firmen mit grosser Wertschöpfung und Innovation und damit als zukünftig wichtiges Arbeitsplatzgebiet entwickelt werden. Das Einwendungsverfahren wurde abgeschlossen und die Genehmigung des Regierungsrates ist in Aussicht gestellt.

b) Sondernutzungsplanung

- Gestaltungsplan „Hofacker“: In Zusammenarbeit mit den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern wurde die Gestaltungsplanung im Entwurf erarbeitet. Die öffentliche Mitwirkung fand vom 30. Mai bis 29. Juni 2016 statt. Nach dem Abschluss des Mitwirkungsverfahrens und der kantonalen Vorprüfung wird der Gestaltungsplan Anfang 2017 öffentlich aufgelegt.
- Gestaltungsplan „Obergrüt“: Die Eigentümerschaft erarbeitete den Gestaltungsplan im Entwurf. Die öffentliche Mitwirkung fand vom 30. Mai bis 29. Juni 2016 statt. Nach der kantonalen Vorprüfung konnte das Mitwirkungsverfahren abgeschlossen werden.

- Erschliessungsplan „Aegerten“: In der bevorstehenden Gesamtrevision der Nutzungsplanung wird für das Gebiet „Aegerten“ eine nutzungsplanerische und städtebauliche Neubeurteilung vorgenommen werden.
- Gestaltungsplan „Am Rain“: Die Grundeigentümer erarbeiten einen Studienauftrag als Basis für einen Gestaltungsplan. Der Entwurf des Gestaltungsplanes wurde erarbeitet und die stadtinterne Vernehmlassung durchgeführt.
- Sondernutzungsplanung „Sommerhalde“: Die Grundeigentümer erarbeiten ein Konzept.

c) Stadtentwicklung – Stadtplanung

- Für die Stadtentwicklungsplanung liegt der Schwerpunkt beim laufenden Prozess der Ortsplanungsrevision RAUM BRUGG WINDISCH. Die Einzelstrategien werden in den jeweiligen Planungsinstrumenten konkretisiert.
- Masterplan „Aufwertung Bahnhofplatz Neumarkt“: Der Stadtrat stimmte dem Masterplan grundsätzlich zu und löste damit die Weiterbearbeitung der Bestandteile der Gesamtplanung aus.
- Auf der Basis der Schulraumplanung konnten konkrete Projekte wie z. B. der Neubau KIGA Bilander, das Provisorium KIGA Freudensteinwiese, die Sanierung des Schulhauses Stapfer oder die Tagesstrukturen Bodenacker planerisch angegangen und zum Teil baulich abgeschlossen werden.

d) Energieeffizienz und Klimaschutz (EKS)

- Auf die Erstellung eines Jahresberichts EKS wurde aufgrund eines Stellenwechsels in der Abteilung Planung und Bau verzichtet. Das Gremium traf sich zu vier Sitzungen. Massnahmen aus der EKS-Massnahmen und der Energieplanung wurden geprüft, erfolgreich umgesetzt oder gestartet.
- Die Energiebuchhaltung für 48 Liegenschaften für das Jahr 2015 wurde mit dem Jahresbericht 2015 der DM Energieberatung AG zu Händen der Projektleitung Planung und Bau vorgelegt und daraus Massnahmen für den baulichen Unterhalt abgeleitet.
- Die Betriebsoptimierung der Liegenschaften Frei- und Hallenbad und Wärmeverbund Hallwyler lief weiter, wurde für die Schulanlage Bodenacker abgeschlossen und für die Schulanlage Au-Erle/Langmatt vorbereitet.

- Alle Schul- und Sportanlagen, die öffentliche Beleuchtung sowie weitere städtische Liegenschaften beziehen Strom aus erneuerbaren Quellen.
- Aufgrund verschiedener Rückmeldungen aus der Bevölkerung und des dringlichen Postulats von Karin Schödler betreffend Strassenbeleuchtung von 01.00 bis 05.00 Uhr beschloss der Stadtrat, die öffentliche Beleuchtung in den Nächten von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag jeweils bis 02.30 Uhr und in den Nächten folgender Festtage durchgehend eingeschaltet zu lassen: Zapfenstreich, Jugendfest, 1. August, Silvester sowie situativ bei grossen Anlässen (z.B. Stadtfest).
- Gemeinsam mit der IBB und der Gemeinde Windisch wurde im Winter 2015/16 eine Aktion für vergünstigte Wärmebildaufnahmen und energetische Beratung durchgeführt und dafür sämtliche Hausbesitzer angeschrieben. In Brugg machten 20 Hausbesitzer vom Angebot Gebrauch.
- Der Energieunterricht in der Mittelstufe wurde unter der Leitung der Stiftung "Praktischer Umweltschutz Schweiz (Pusch)" weitergeführt.

e) Projektierung Tiefbauten

- Altdeponien Steiger und Altenburg: Die Untersuchung der Altdeponien zeigte, dass sie weder überwachungs- noch sanierungsbedürftig sind.
- Kehrriechtdeponie Lauffohr: Die Untersuchung der Kehrriechtdeponie zeigte, dass sie weder überwachungs- noch sanierungsbedürftig ist.
- Belasteter Standort „Giessereikanal“: Die Untersuchung des belasteten Standortes zeigte, dass er weder überwachungs- noch sanierungsbedürftig ist.
- Belastete Standorte „Umikerschachen“: Die Kehrriechtablagerungsstandorte im Umikerschachen auf Gemeindegebiet Villnachern werden technisch untersucht. Die Untersuchung der Standorte zeigte, dass sie weder überwachungs- noch sanierungsbedürftig sind.

- Veloparkierung im Zentrum und Radrouten: Als weiteres Massnahmenpaket wurde die Veloparkierung „Neumarkt I, Migros“ gesamthaft erneuert. Weitere Massnahmen werden in dem in Bearbeitung stehenden Kommunalen Gesamtplan Verkehr (KGV) beschrieben. Die Umsetzung der Massnahmen wird dem Einwohnerrat zu gegebener Zeit beantragt.
- Süssbachunterführung, Fahrbarmachung für den Veloverkehr: In Koordination mit den kantonalen Fachstellen wird nach einer technischen und wirtschaftlichen Lösung gesucht, um die Verbindung zwischen Brugg und Windisch für den Langsamverkehr zu verbessern. Der kantonale Lösungsvorschlag wird den Projektbeteiligten und der Stadt Brugg zur Stellungnahme unterbreitet.
- Fuss- und Velosteg „Umikerschachen“: Für die Erstellung eines Steges über das Dachwehr der Axpo wird ein Konzept erstellt und dem Stadtrat für die Entscheidungsfindung vorgelegt. Die Projektbeteiligten sowie die kantonalen Fachstellen wurden im Sinne einer Voranfrage zur Realisierbarkeit über das Vorhaben orientiert.
- Hochwasserschutz Wildischachen: Für den verbesserten Hochwasserschutz des westlichen Teils des Wildischachens wurde die Erhöhung des Hochwasserschuttdammes baulich und naturnah umgesetzt.
- Südwestumfahrung Brugg (K128): Der Kanton behandelte die gegen das Strassenbauprojekt eingegangenen Einwendungen.
- Kantonsstrassen, Lärmsanierung: Das Departement Bau, Verkehr und Umwelt erarbeitet ein Strassenlärm-Sanierungsprojekt und prüft Lärmschutzwände an der Aarauerstrasse.
- Gemeindestrassen, Lärmsanierung: Zur Klärung von allfälligen Lärmsanierungsmassnahmen entlang von stark befahrenen Gemeindestrassen wurde ein Lärmsanierungsprojekt erarbeitet. Es folgen die Detailabklärungen zur Unterbreitung eines Kredites zu Händen des Einwohnerrates.
- Belagserneuerung der Parkstrasse: Am 30. Oktober 2015 genehmigte der Einwohnerrat den Baukredit zur Belagserneuerung der Parkstrasse. Nach erfolgter Erneuerung der Infrastrukturleitungen im Bereich der Strasse konnte der Belag gesamthaft erneuert werden.
- Belagserneuerung der Schöneggstrasse: Am 24. Juni 2016 genehmigte der Einwohnerrat den Kredit zur Belagserneuerung. Daraufhin erfolgte die Ausführungsplanung.

- Verschiedene Gemeindestrassen: In Koordination mit der Erneuerung von Infrastrukturleitungen und der Umsetzung der Entwässerungsplanung erarbeiten die IBB Energie AG zusammen mit der Abteilung Planung und Bau Vorprojekte. Die Planungen dienen der späteren Projekt- und Kreditgenehmigung durch den Stadt- und Einwohnerrat.
- Strassenraumgestaltung Vorstadt: Der Stadtrat hat die Sistierung des Projektes aufgehoben und das Departement Bau, Verkehr und Umwelt zusammen mit der Abteilung Planung und Bau zur Überprüfung des Projekts beauftragt. Das Projekt wurde durch die kantonalen Fachstellen neu beurteilt und erfuhr gewisse Anpassungen.
- Verlängerung Vorsortierung als Massnahme des Verkehrsmanagements: Am 21. Oktober 2016 bewilligte der Einwohnerrat den Beitrag an den Kanton zur Umsetzung des Projektes. Das Departement Bau, Verkehr und Umwelt genehmigte das Vorhaben daraufhin.
- Lichtsignalanlage Langmatt, Busschleuse Au und flankierende Massnahmen an der Sommerhaldenstrasse als Massnahme des Verkehrsmanagements: Am 21. Oktober 2016 bewilligte der Einwohnerrat den Beitrag an den Kanton zur Umsetzung des Projektes. Das Departement Bau, Verkehr und Umwelt genehmigte das Vorhaben daraufhin.

f) Projektierung Entwässerung

- Generelle Entwässerungsplanung (GEP): Die geforderten Zustandsberichte und Grundlagen liegen vor sowie die Phase 2 der GEP, das sogenannte Entwässerungskonzept, wurde erstellt. Mit der Phase 3 „Vorprojekte“ konnte die GEP abgeschlossen werden. Die kantonale Genehmigung der GEP liegt vor. Es folgen noch die Abschlussarbeiten und die Kreditabrechnung.
- Die Massnahmen aus der GEP werden gemäss Prioritätenliste konzeptionell angegangen.
- Kanalisationsleitung Parkstrasse: Die Arbeiten für die grabenlose Leitungssanierung wurden ausgeschrieben.
- Erneuerung der Kanalisationsleitungen in der Schöneggstrasse: Am 24. Juni 2016 genehmigte der Einwohnerrat den Kredit zur Sanierung der Kanalisationsleitungen. Daraufhin erfolgte die Ausführungsplanung.

g) Projektierung Hochbauten

- Erweiterung und Sanierung Schulhaus Stapfer: Auf Basis des Bauprojektes wird die Ausführungsplanung vorangetrieben. Die Ausführung ist ab Februar 2017 vorgesehen.
- Für die Auslagerung des Schulbetriebes während der Bauphase des Schulhauses Stapfer konnte ein Projekt für das Provisorium erarbeitet werden. Standort ist die Freudensteinwiese.
- Für den Ersatz der Fernwärmeleitungen des Wärmeverbundes Hallwyler konnte das Bauprojekt ausgearbeitet werden.
- Freibad: Das Bauprojekt für die 3. Etappe der Freibadsanierung (Ersatzneubau der Servicetrakte und Sanierung des Garderobengebäudes) konnte erarbeitet werden. Die Ausführung ist seit September 2016 im Gang.

2. Realisierung Bauvorhaben

a) Realisierung Tiefbauten

- Strassenunterhalt: An verschiedenen Gemeindestrassen wurden bauliche Unterhaltsarbeiten vorgenommen.
- Busterminal Süd mit Verlängerung Personenunterführung Mitte: Nach Eingang sämtlicher Beiträge des Bundes, des Kantons und von Dritten konnte das Projekt erfolgreich abgerechnet werden.
- Sanierung der ehemaligen Schiessanlage „Geissenschachen“: Am 8. Mai 2015 genehmigte der Einwohnerrat den Kredit für die Sanierung der stillgelegten Kugelfänge Nord und Süd auf dem „Geissenschachen“. Die Altlastensanierung wurde erfolgreich durchgeführt und nach Eingang der Bundes- und Kantonsbeiträgen abgerechnet.

b) Realisierung Entwässerungsbauten

- Ertüchtigung ARA Umiken und Abwassertransportleitung Schinznach-Bad: Der Bau des Abwasserpumpwerkes Badschachen sowie die Erstellung der Abwassertransportleitung von Schinznach-Bad bis zur ARA Umiken wurden abgeschlossen. Die Arbeiten zur Ertüchtigung der ARA Umiken konnten mit dem Testbetrieb abgeschlossen werden. Es folgt noch die Kreditabrechnung.

- Abwasserpumpwerk Auhof: Der Einwohnerrat genehmigte am 30. Oktober 2015 den Baukredit zur Sanierung des Abwasserpumpwerkes Auhof. Die Sanierungsarbeiten konnten mehrheitlich abgeschlossen werden. Es folgt die Phase der Inbetriebnahme.
- Regenbecken Umiken: Die geforderten Sicherheitsmassnahmen und der Explosionsschutz wurden umgesetzt.

c) **Realisierung Hochbauten**

- Kindergarten Bilander: Der Neubau des Kindergartens Bilander wurde im Frühling 2016 fertiggestellt. Die zwei neuen Kindergartenabteilungen sind am 10. Juni 2016 feierlich eingeweiht worden.
- Provisorische Tagesstrukturen: Das Provisorium Kindergarten wurde in reduzierter Grösse käuflich erworben. Das Areal an der Seidenstrasse 47 wird von der IBB Brugg für die nächsten 3 Jahre kostenlos zur Verfügung gestellt. Untergebracht sind darin bis auf weiteres die Einrichtungen für die Tagesstrukturen der Schulanlage Bodenacker.
- Das Provisorium für die Primarschule Stapfer wurde auf der Freudensteinwiese realisiert. Die Inbetriebnahme ist nach den Sportferien 2017 vorgesehen.
- Der Ersatz der Fernwärmeleitungen des Wärmeverbundes Hallwyler wurde realisiert. Die Wärmeversorgung war ab Anfang Oktober wieder in Betrieb.
- Freibad: Die 3. Etappe der Freibadsanierung (Ersatzneubau der Servicetrakte und Sanierung des Garderobengebäudes) wurde nach der Freibadsaison, ab September in Angriff genommen.

3. **Bewirtschaftung Liegenschaften und Anlagen**

- An allen Verwaltungsliegenschaften wurden im Frühjahr die Dachflächen kontrolliert, repariert und gereinigt.
- Stadthaus: Die Sanierung der beiden Eingangstüren wurde in Auftrag gegeben und teilweise realisiert.
- Alte Post: Einzelne Arbeitsplätze wurden neu eingerichtet respektive mit Mobiliar ergänzt.
- Eishalle: Die Naturstein- und Sichtbetonflächen wurden gereinigt und wiederum mit Sprayschutz versehen. Die Laufflächen im Treppenhaus beim Kiosk wurden mit einem Kunstharzbelag überzogen.

- Amtshaus: Der KESD hat die Büroräumlichkeiten gekündigt und zog per 31. Dezember 2016 aus. Der Mietzins ist bis 31. März 2017.
 - Salzhhaus: Aufgrund vermehrter Ausstellungen wurden im Obergeschoss die Innenwände teilweise neu gestrichen.
 - Jugendhaus Piccadilly: Die an den Discoraum anschliessende Bar wurde vergrössert. Es standen verschiedene Brandschutzmassnahmen an.
 - Zimmermannhaus: Die Ausstellungswände wurden bedarfsweise neu gestrichen.
 - Untere Hofstatt 4, Kornhaus: Beim Bürogebäude war der technische Unterhalt aufwendig. Die Unterhaltsarbeiten bei Beleuchtung, Steuerung und Sicherheitsanlagen bedurften jeweils den Zuzug von Fachleuten. Bei der REPOL wurde die Garderobeneinrichtung erweitert. Im Dachgeschoss wurden die Dachliegefenster ersetzt.
 - Friedhofweg 1 und 3: Die IBB Brugg beanstandete die Sicherheit der Gasherde in den beiden Mietwohnungen. Per Nachtragskredit wurde die Küche in der Wohnung rechts (3) renoviert. Nach Schimmelpilzaufkommen wurden einzelne Fenster ersetzt und die betroffenen Zimmer neu gestrichen.
 - Stahlrain 13, Werkhof und Feuerwehr: Beim Parkplatz der Feuerwehr mussten infolge innerer Korrosion die Beleuchtungskörper ersetzt werden. Der Zaun bei der Zufahrt wurde ordentlich ergänzt respektive erneuert. Im Werkhof wurde die Liftanlage totalsaniert. Die Tanksäule wurde ersetzt und mit einer Gasrückführung und einer Deflagrationssicherung versehen. Der Werkhof wurde ans städtische Glasfasernetz SVB angebunden. Für die neue Stelle des Staboffiziers wurde das Kommandobüro renoviert (Ersatz Bodenbelag, Beleuchtung und Malerarbeiten).
 - Schiessanlagen Geissenschachen: Beim 25 m-Stand wurde die Prallschutzwand fertig gestellt.
 - Zivilschutzanlagen: Die gemeindeeigenen Anlagen wurden allgemein unterhalten. Bei der Regionalen Zivilschutzanlage Stäblistrasse wurde die Gesamtsanierung projektiert und das Beitragsgesuch an das Bundesamt BABS eingereicht. Die Realisation ist per 2017/18 geplant. Bei der BSA Langmatt wurde der allfällige Einbau eines Teils des Stadtarchivs projektiert.
- Schulmobiliar:
- Kindergarten Sommerhalde: In der Stube 2 wurde sämtliches Mobiliar instand gestellt respektive teilweise ersetzt. Im Aussenbereich wurden die Holzbänke ergänzt und ein Geräteschrank gestellt.

- Schulhaus Langmatt: Beschaffung von zusätzlichen Hockern für die Gruppenräume.
- Schulhaus Hallwyler: Beschaffung von Arbeitstischen im „Bildnerischen Gestalten“.
- Schulhaus Au: In einem Klassenzimmer und im „Textilen Werken“ wurden die Wandtafeln ersetzt. Weitere 4 Beamer wurden installiert. Die Gangwände im Erdgeschoss und im Obergeschoss wurden neu gestrichen.
- Schulhaus Erle: Die Türe zum Lehrerzimmer musste ersetzt werden. Die Elektro-Unterverteilung im Obergeschoss wurde erneuert.
- Schulhaus Langmatt: Im Werkraum „Metall“ wurde über den Schweisstischen eine Absauganlage installiert. Die Musikanlage in der Aula wurde ersetzt.
- Turnhalle Au: Weitere 50 Hallenstühle wurden ersetzt. In den Duschen wurden die Bodenabläufe ersetzt.
- Turnhalle Erle und Lehrschwimmbecken: Laufender Unterhalt der Technik zur Wasseraufbereitung und der Klimaanlage. Die Garderobenbänkli wurden geschliffen und neu lackiert.
- Aussenanlagen Au-Langmatt: Laufender Unterhalt der Spielwiese und der Hartplätze (Sportplatz, Laufbahn und Skaterplatz). Auf dem Pausendeck realisierte der Hauswart eine Pausen-Lounge. Das Garagentor beim Aussengeräteraum wurde ersetzt.
- Schulhaus Freudenstein: Im Lehrerzimmer wurde eine Kochstelle mit Dampfabzug und Geschirrspüler eingebaut. Vier Bürostühle für Lehrer wurden ersetzt.
- Aussenanlagen Freudenstein: Für das Provisorium der Primarschule Stapfer wurden Schulraum-Container gestellt. Die Leitungen der Fernwärme von der Heizzentrale Hallwyler zum Freudensteinschulhaus wurden ersetzt. Beide Projekte wurden mit Krediten separat bewilligt.
- Schulhaus Hallwyler: Mit separatem Kredit wurden die Wasserleitungen im Untergeschoss ersetzt. Es mussten neue heruntergehängte Decken versetzt werden. Die Scheuersaugmaschine wurde ersetzt. 3 Klassenzimmer und ein Gruppenzimmer wurden für die provisorische Nutzung durch die Primarschule eingerichtet und möbliert. Der Umzug fand Ende Dezember statt.
- Turnhalle Hallwyler 1 und 2. Die Duschräume mussten neu gestrichen werden. Die elastischen Fugen wurden erneuert.
- Schulhaus Stapfer: Das Schulhaus steht vor der Gesamterneuerung, es wurden kaum noch Unterhaltsarbeiten getätigt. Der Umzug in die provisorischen Schulräume wird vorbereitet.

- Aussenanlage Stapfer: Laufender Unterhalt beim Pausenplatz an der Museumsstrasse und den Hartplätzen. Beim ehemaligen Hauswartehaus wurde ein Schulgarten betrieben.
- Schulanlage Bodenacker: Nur allgemeine Unterhaltsarbeiten. Die letzten Beamer wurden installiert.
- Aussenanlagen Bodenacker: Die Spielwiese wurde aerifiziert und vertikutiert. Die naturnahe Umgebungsgestaltung wurde im 3. Pausenhof weiterbearbeitet, der Spielturm vom Stapferschulhaus wurde gezügelt.
- Lateinschulhaus: Laufender Unterhalt.
- Turnhalle Schützenmatt: Der Hallenboden wurde geschliffen, neu lackiert und markiert.
- Aussenanlage Schützenmatt: Die Spielwiese wurde aerifiziert und vertikutiert.
- Musikschule Simmengut mit Rossstall: Laufender Unterhalt auch in den Tennisplatz-Garderoben.
- Primarschule Umiken: Laufender Unterhalt. In 2 Klassenzimmern wurden Beamer installiert.
- Turnhalle Umiken: Laufender Unterhalt. Die Leuchten in den Nasszellen wurden ersetzt.
- Aussenanlage Umiken: Die Spielwiese wurde aerifiziert und vertikutiert. Das naturnahe Projekt bei der Pausenplatzgestaltung wurde umgesetzt. Die Instandstellung des Brunnens bei der Mehrzweckhalle wurde zurückgestellt.
- Kindergärten: Laufender Unterhalt bei der Umgebung und den Spielgeräten (Sicherheits-Checks). Alljährlicher Ersatz des Spiel-sandes aus hygienischen Gründen.
- Kindergarten Baslerstrasse: Laufender Unterhalt innen und aussen aufgrund vieler Sachbeschädigungen an den Wochenenden.
- Kindergarten Wildenrainweg: In der Stube wurde der Teppich ersetzt. Im ganzen Haus wurde die Schliessanlage erneuert.
- Kindergarten Weiermatt: Laufender Unterhalt.
- Kindergarten Sommerhalde: In der Stube 2 wurden die Teppiche ersetzt und ein neuer Waschtisch montiert.
- Turngeräte: Die Turngeräte aller Hallen wurden einer alljährlichen Kontrolle unterzogen und falls notwendig revidiert oder ersetzt.
- Berufsschule Annerstrasse: Laufender Unterhalt.
- Sportausbildungszentrum Mülimatt: Beim SAZ sind die Stadt Brugg und der Kanton Aargau hälftig Miteigentümer (MEG). Der Unterhalt wird vom Kanton geleitet und entsprechend in Rechnung gestellt.
- Sportanlagen Au: Laufender Unterhalt in den Garderobengebäuden 1 und 2. Im Gebäude 2 wurde die Lüftungsanlage einer Ge-

samtreinigung unterzogen. Am Haus des Anlagewartes an der Rössliackerstrasse 24 wurden die schadhafte Fenster in den Schlafzimmern ersetzt. Die Gasheizung musste erneuert werden. Im Stadion zeigt „Swiss-Athletics“ eine Neuhomologisierung der Gesamtanlage per Frühjahr 2017 an.

- Die Sportanlagen Au-Schachen, die Turnhalle Schützenmatt und die Verwaltungsliegenschaften Kornhaus, Salzhaus und „Alte Post“ wurden mit Defibrillatoren ausgerüstet.
- Spiel- und Sportplätze: Laufender Unterhalt mit jährlichen Sicherheits-Checks der Spielgeräte und dem Ersatz des Spielsandes.
- Frei- und Hallenbad: Laufender Unterhalt an den Gebäuden und bei der Schwimmbadtechnik. Der Ersatz der Eternitrohre beim Vorlauf des Hallenbadbeckens wurde während der alljährlichen Revision vorgenommen. Die Anlagesteuerung des Hallenbades wurde ersetzt. 6 Haartrockner wurden ersetzt. Ein Schlauchhaspel für die Reinigung wurde im Zugangsbereich der Garderoben installiert. In der Herrengarderobe wurde ein Teil für einen Schwimmermateriallagerraum abgetrennt. Im Restaurant wurde der Kaffee-Vollautomat ersetzt.
- Mit der Sanierung der Freibadgarderoben- und Technikräume wurde begonnen (separater Kredit).
- Aussenanlage Frei- und Hallenbad: Der Spielsand wird aus hygienischen Gründen alljährlich ausgewechselt. Einzelne als krank beurteilte Bäume mussten gefällt werden. Im Rahmen des langjährigen Umgebungskonzeptes wurden neue Bäume gepflanzt.
- Öffentliche Anlagen und Brunnen: Die mehr als 45 stadt-eigenen Brunnen stammen aus verschiedenen Epochen und sind in einem unterschiedlich guten Zustand. Die Brunnen werden nach Bedarf instandgesetzt und restauriert. Der Hofstattbrunnen musste fachmännisch abgedichtet werden. Die Druckleitung beim Brunnen in der Parkanlage Schöneegg (Rütschi-Brunnen) musste ersetzt werden.
- Tennisplatz Simmengut: Alljährlich werden zwei Belagsservices durchgeführt (April, Juli).

Friedhofanlagen:

- Umiken: Laufender Unterhalt an Gehwegen und Rabatten.
- Brugg: Laufender Unterhalt und Betrieb durch den Friedhofgärtner. Beim offenen Friedhofpavillon wurde eine Reinigung des Sichtbetons veranlasst.

Liegenschaften Finanzvermögen:

- Brunnenmühleweg 11: Unterhalt der Mühleräder zweimal pro Jahr. Infolge eines massiven Schimmelpilzbefalls musste das Studio im 2. Obergeschoss total saniert werden. Aus wirtschaftlichen Gründen wurde die Renovation nach dem Rohbau sistiert.
- Laurstrasse 11: Die äussere Kanalisation auf der Nordseite musste erneuert werden. Nach der periodischen Installationskontrolle mussten verschiedene Mängel behoben werden. Nach dem Nutzerwechsel waren im 1. Obergeschoss Installationsanpassungen erforderlich.
- Spitalrain 5 und 7: Der Ersatz von verschiedenen Küchen- und Waschkücheneinrichtungen wurde notwendig. Im 2. Obergeschoss wurden, im allgemeinen Unterhalt, aufgeschobene Malerarbeiten erledigt.
- Villnachernstrasse 6: Laufender Unterhalt im Rahmen der Stockwerkeigentümerschaft. Beim Mieterwechsel in der Dachgeschosswohnung mussten Bodenbeläge ersetzt und Malerarbeiten getätigt werden.
- Schulstrasse 8, Umiken: Beim Hauptgebäude musste auf der Westseite das ganze Vordach saniert werden. Bei der Doppelgarage war ebenfalls eine Vordachsanierung erforderlich.

4. Vollzug der Bauordnung

Es wurden 129 (110) Baugesuche und Vorentscheidsgesuche behandelt. Sie verteilen sich auf folgende Gruppen:

		2015	2016
Neubauten	- Ein- und Zweifamilienhäuser	3	4
	- Mehrfamilienhäuser	6	2
	- Industrie- und Gewerbebauten	2	1
	- Geschäftshäuser	1	-
	- Öffentliche Bauten	2	1
	- Garagen / Parkplätze	1	-
	- Reklamen	4	14
	- Verschiedene / Kleinbauten	22	35
Umbauten	- Ein- und Zweifamilienhäuser	17	22
	- Mehrfamilienhäuser / Altstadt	8	10
	- Industrie- und Gewerbebauten	3	6
	- Geschäftshäuser / Restaurants	7	3
	- Öffentliche Bauten	-	4
	- Verschiedene / Kleinbauten	28	20
	- Reklamen	3	-
Rückbauten	- Verschiedene	-	1
Vorentscheidsgesuche	- Verschiedene	-	1
Zurückgezogen	- Verschiedene	3	5
Total		110	129

Die 129 eingegangenen Baugesuche im 2016 beinhalten 89 neue Wohnungen. Davon waren am 31. Dezember 2016 23 (1) Wohnungen im Bau. Der von der Postverwaltung angegebene Gesamtwohnungsbestand beträgt 5'797 (Briefkästen) und ergänzend 295 Postfächer.

5. Landgeschäfte

Im Rahmen seiner in § 34 Abs. 2 lit. i der Gemeindeordnung festgelegten Kompetenz hat der Stadtrat folgende Landgeschäfte getätigt sowie die folgenden Verträge über die dingliche Belastung von Grundstücken, inbegriffen das Baurecht, abgeschlossen:

- Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Begründung eines öffentlichen Begegnungsplatzes sowie eines Beseitigungsrevers zwischen der ALSA PK, unabhängige Sammelstiftung, der Einwohnergemeinde Brugg, der IBB Wasser AG sowie der IBB Strom AG: Die Parteien beabsichtigen, im Rahmen der Überbauung des Grundstücks Brugg Nr. 4006 (Dorfstrasse, Hintere Hofacher) im südöstlichen Teil einen öffentlichen Begegnungsplatz zu erstellen. Zudem soll eine Sitzbank erstellt und der bestehende Brunnen von Grundstück Brugg Nr. 4048 auf den zu erstellenden Begegnungsplatz versetzt werden. Zu diesem Zweck widmen die jeweiligen Eigentümer des Grundstückes, zurzeit die ALSA PK und die Einwohnergemeinde Brugg, das Grundstück dem Gemeingebrauch.
- Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Begründung eines öffentlichen Wegrechtes und Nachtrag zum Baurechtsvertrag zwischen den Brugger Liegenschaften AG und der Einwohnergemeinde Brugg: Die Brugger Liegenschaften AG räumt der Einwohnergemeinde Brugg ein unentgeltliches und zeitlich unbefristetes, öffentliches Fuss- und Fahrwegrecht bei der Badenerstrasse (Grundstück Nr. 617-1) ein.

V. SCHULWESEN

1. Behörde

Schulpflege

Im Berichtsjahr wurden anlässlich von 21 (19) Sitzungen 167 (158) Geschäfte behandelt.

Mutationen: Austritte im Berichtsjahr: Keine
Eintritte im Berichtsjahr: Keine

2. Schulbetrieb

a) Schülerzahlen zu Beginn des Schuljahres 2016/2017

	2015/16	2016/17		2015/16	2016/17
Kindergarten	11	11	Abteilungen	208	195 Schüler
Primarschule	35	35	Abteilungen	605	615 Schüler
Realschule	6	6	Abteilungen	98	100 Schüler
Sekundarschule	11	10	Abteilungen	210	225 Schüler
Bezirksschule	10	9	Abteilungen	209	188 Schüler
Total	73	71	Abteilungen	1'330	1'323 Schüler

b) Herkunft der Schüler

216 (218) Schüler aus insgesamt 11 (11) auswärtigen Gemeinden besuchten in Brugg den obligatorischen Unterricht, und zwar aus:

Bözberg	16 Bezirksschüler 15 Sekundarschüler 5 Realschüler	Effingen	1 Realschüler	Gansingen	1 Sekundarschüler
Hausen	2 Realschüler	Mönthal	2 Bezirksschüler 3 Sekundarschüler 2 Realschüler 1 Primarschüler	Remigen	10 Bezirksschüler 10 Sekundarschüler 2 Realschüler
Riniken	17 Bezirksschüler 19 Sekundarschüler 10 Realschüler 1 Primarschüler	Rüfenach	12 Bezirksschüler 16 Sekundarschüler 2 Realschüler	Villigen/Stilli	17 Bezirksschüler 26 Sekundarschüler 18 Realschüler 6 Primarschüler
Villnachern	1 Bezirksschüler	Windisch	1 Realschüler		

c) Lehrkörper

Kindergarten

inkl. Schulische Heilpädagogen, Assistenz

- 30 Lehrpersonen total
- 15 bis 50 % Beschäftigungsgrad
- 15 50 bis 100 % Beschäftigungsgrad

Schulhaus Au/Erle

Primarschule, Einschulungsklasse (inkl. Schulische Heilpädagogen, Assistenz)

- 32 Lehrpersonen total
- 15 bis 50 % Beschäftigungsgrad
- 17 50 bis 100 % Beschäftigungsgrad

Schulhaus Bodenacker

Primarschule, Einschulungsklasse (inkl. Schulische Heilpädagogen, Assistenz)

- 17 Lehrpersonen total
- 9 bis 50 % Beschäftigungsgrad
- 8 50 bis 100 % Beschäftigungsgrad

Schulhaus Stapfer

Primarschule, Einschulungsklasse (inkl. Schulische Heilpädagogen, Assistenz)

- 36 Lehrpersonen total
- 23 bis 50 % Beschäftigungsgrad
- 13 50 bis 100 % Beschäftigungsgrad

Schulhaus Umiken

Primarschule (inkl. Schulische Heilpädagogen, Assistenz)

- 13 Lehrpersonen total
- 7 bis 50 % Beschäftigungsgrad
- 6 50 bis 100 % Beschäftigungsgrad

Schulhaus Langmatt	Realschule, Integrationskurs (inkl. Schulische Heilpädagogen, Assistenz)
	21 Lehrpersonen total
	10 bis 50 % Beschäftigungsgrad
	11 50 bis 100 % Beschäftigungsgrad
Schulhaus Freudenstein	Sekundarschule
	30 Lehrpersonen total
	11 bis 50 % Beschäftigungsgrad
	19 50 bis 100 % Beschäftigungsgrad
Schulhaus Hallwyler	Bezirksschule
	20 Lehrpersonen total
	6 bis 50 % Beschäftigungsgrad
	14 50 bis 100 % Beschäftigungsgrad
Logopädie	3 Logopädinnen
	0 bis 50 % Beschäftigungsgrad
	3 50 bis 100 % Beschäftigungsgrad
Schulleitungen	7 Personen total
	3 bis 50 % Beschäftigungsgrad
	4 50 bis 100 % Beschäftigungsgrad

d) Blockzeiten/Randbetreuung/Hausaufgabenbetreuung

Zu Beginn des neuen Schuljahres betreuten 12 Personen an 4 Standorten (Schulhäuser Au/Erle, Bodenacker, Stapfer und Umiken) insgesamt 111 Kinder. Sie hatten 34 Betreuungslektionen pro Woche zur Verfügung. Diese Betreuung findet von Montag bis Freitag von 08.20 Uhr – 09.05 Uhr und von 11.00 Uhr – 11.45 Uhr statt und ist für die Eltern unentgeltlich. Viele Kinder besuchen dieses Angebot mehrmals pro Woche.

Zu Beginn des neuen Schuljahres wurden an drei Standorten total 12 Kinder mit total 13 Betreuungseinheiten von 7 verschiedenen Personen während der Zeit von 06.45 Uhr – 08.20 Uhr oder von 07.30 Uhr – 08.20 Uhr betreut. Diese Betreuungseinheiten werden den Eltern schulsemesterweise in Rechnung gestellt. Die Kinder besuchen die Frühbetreuung meist an mehreren Tagen.

Zu Beginn des neuen Schuljahres besuchten 64 Kinder an 4 Standorten die Hausaufgabenbetreuung. Die Betreuung findet von Montag – Donnerstag am Nachmittag nach der Schule statt. Sie werden von 11 Personen mit total 22 Lektionen betreut. Dieses Angebot ist kostenpflichtig und wird den Eltern schulquartalsweise in Rechnung gestellt. Viele Kinder besuchen die Hausaufgabenbetreuung an mehreren Tagen pro Woche.

Für alle Angebote kann man sich während des Schuljahres an- oder abmelden, deshalb können die Anzahl der betreuenden Kinder sowie die Betreuungseinheiten schwanken.

e) Mittagstisch

Der Mittagstisch wird für alle Stufen jeweils am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag angeboten. Am Mittwoch besteht aus Stundenplangründen kein Angebot.

Für die Primarstufe betreuten ab August 2016 14 (14) Personen den Mittagstisch in allen 4 Primarschulhäusern. Der Mittagstisch wird von 96 (67) Kindern regelmässig und zum Teil an mehreren Tagen besucht; dazu kommen oft Spontan- oder Einzelmeldungen. Im Schuljahr 2015/16 wurden total 6'820 (5'735) Essen für Jugendliche abgegeben. Das Angebot wird den Eltern einkommensabhängig in Rechnung gestellt.

Der Mittagstisch für die Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler wird im Jugendhaus Piccadilly angeboten. Im Schuljahr 2015/16 wurden rund 2'138 (1'598) Essen verkauft. Gut 60 % der Schülerinnen und Schüler wohnen in Brugg, die Übrigen kommen von den umliegenden Wohngemeinden. Das Angebot kostet CHF 10.– pro Essen und wird den Eltern in Rechnung gestellt.

3. Bericht der Schulpflege/Gesamtschulleitung

Das **ICT-Projekt 2014+** wurde weiter umgesetzt. Die WLAN-Anlage konnte in der Primarschule Umiken und Bodenacker zusätzlich ins Immensys-Netz integriert werden. Der Ausbau wurde notwendig, weil die bisherige Anlage den technischen Anforderungen nicht gewachsen war. Die Umrüstung konnte kostenneutral realisiert werden. Aus den gleichen Gründen wurde beschlossen, die WLAN-Erneuerung in der Primarschule Stapfer schon beim Umzug ins Provisorium zu realisieren. Die Einrichtung kann 2018 ins renovierte Stapfer übernommen werden. Das Budget konnte durch andere Priorisierung im Projekt trotzdem eingehalten werden.

Die Realisierung **Neubau Kindergarten Bilander** konnte im Frühling abgeschlossen und der Kindergarten bezogen werden. Die Planung und Realisierung kann rückblickend aus Sicht der Schule als sehr gelungen bezeichnet werden, weil in allen Phasen die Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten hervorragend funktionierte, die ausgewiesenen Bedürfnisse der Schule durch die Architekten umgesetzt wurden und weil der entstandene Bau schlussendlich Schönheit und Zweckmässigkeit vereint.

Die stark unterschiedlich wachsenden und **wechselnden Kinderzahlen in den Quartieren** stellt die Schulleitung oft vor grosse Schwierigkeiten bei der Zuteilung der Kinder zu den Quartierkindergärten und zu den vier Primarschulhäusern. Die lange West-Ost-Ausdehnung Bruggs, die Lage der Kindertagesstätten und die „trennenden Elemente“ Aare und Kaserne erschweren eine Zuteilung mit zumutbarem Schulweg zusätzlich. Bis heute konnten die Einwände der Erziehungsberechtigten zum zumutbaren Schulweg in den allermeisten Fällen durch das Gespräch einvernehmlich geklärt werden.

Die **Schülerzahlen** verändern sich unterschiedlich. Die Kindergartenzahlen schwanken um rund 100 Kinder pro Jahrgang. Die Primarschule wird bis 2022 noch einmal um ca. 100 Schülerinnen und Schüler anwachsen (+15 %) Der letzte kleine Jahrgang kommt im Schuljahr 2018/19 in die Oberstufe.

Die Oberstufe wird im Schuljahr 2018/19 deshalb ihren geringsten Bestand aufweisen und entsprechend zeitverzögert bis ins Jahr 2024 um +30 % anwachsen.

Das Projekt **Renovierung und Ausbau Stapferschulhaus** war in der ersten Jahreshälfte noch in einer intensiven Planungsphase, einerseits für die Renovation und Erweiterung des Stapferschulhauses und andererseits für die Errichtung des Provisoriums „Stapferino“ auf der Freudensteinwiese. Im August 2016 begann die Realisierungsphase mit dem Ersatz der Fernwärmeleitungen zwischen Freudenstein und Hallwyler. Darauf folgten die Vorarbeiten und die Errichtung des Provisoriums. Für den benachbarten Kindergarten war die Bauphase vorübergehend eine starke Einschränkung im Unterrichtsbetrieb.

4. Musikschule

a) Musikschulkommission

Die Musikschulkommission trat während des Berichtsjahres zu 1 (3) regulären Sitzungen zusammen.

b) Lehrpersonen

Bestand: 30 (28)

c) Instrumentalunterricht

Zu Beginn des Schuljahres 2016/2017 haben insgesamt 480 (448) Schülerinnen und Schüler den Unterricht an der Musikschule aufgenommen, und zwar:

Musikalische Früherziehung 23 (16); Instrumentalunterricht an der Primarstufe (1. – 5. Klasse *) 204 (203), davon Bözberg 16 (13) und Riniken 17 (16); Instrumentalunterricht an der Oberstufe (6. – 9. Klasse) 228 (205), davon Brugg 162 (157), auswärtige Gemeinden 66 (52); Instrumentalunterricht für Jugendliche 25 (24).

15 (11) Schülerinnen und Schüler laufen im Begabtenförderungs-Programm des BKS.

11 (19) Schülerinnen und Schüler haben ein zweites, 0 (0) ein drittes Fach belegt.

* Die Musikschule rechnet die Primarschule von der 1. – 5. Klasse und die Oberstufe von der 6. – 9. Klasse.

Die Aufteilung auf die einzelnen Instrumente und Schulstufen präsentiert sich wie folgt:

	Primarstufe		Oberstufe		Jugendliche		Total	
	<u>15/16</u>	<u>16/17</u>	<u>15/16</u>	<u>16/17</u>	<u>15/16</u>	<u>16/17</u>	<u>15/16</u>	<u>16/17</u>
Musik. Früherziehung / KG	16	23	0	0	0	0	16	23
Blockflöte	15	19	3	7	2	1	20	27
Sologesang	6	4	9	9	3	4	18	17
Violine	22	33	22	19	4	2	48	54
Cello	8	10	3	6	1	1	12	17
Kontrabass	7	6	5	3	0	1	12	10
Harfe	9	5	1	6	0	0	10	11
Akkordeon	2	3	2	1	0	0	4	4
Klavier / Keyboard / Jazz-Piano	48	43	46	57	4	3	98	103
Gitarre, klass. / elektr.	50	40	56	59	6	5	112	104
Querflöte	4	3	2	2	1	2	7	7
Klarinette	3	2	6	3	0	0	9	5
Trompete	10	11	5	6	2	0	17	17
Waldhorn	2	2	5	5	0	1	7	8
Oboe	1	1	0	1	0	0	1	2
Fagott	0	0	2	0	0	0	2	0
Posaune	4	5	0	2	0	0	4	7
Saxophon	6	5	21	17	0	0	27	22
Schlagzeug	10	8	18	18	0	0	28	26
Trommel	5	4	7	7	3	5	15	16
Total	228	227	213	228	26	25	467	480

Es sind 161 (160) Anmeldungen für Ensemble-Unterricht eingegangen.

d) Besondere Anlässe im Jahr 2016

- 17.01. Masaya Higashigaito und Michela Borioli (Querflöten): Musik zum Verweilen im Odeon Brugg
- 07.02. Jeannine Brechbühler (Violine) und Simon Langenegger (Klavier): Musik zum Verweilen im Odeon Brugg
- 06.03. GuitarSoundOrchestra „Sonntagsklänge“ Stadtkirche Brugg
- 06.03. Susanne Lang (Klavier) und Stefan Kühndorf (Tuba): Musik zum Verweilen im Odeon Brugg
- 11.03. Instrumentenvorfürungen im Theater Odeon, Titel: Der Täter sitzt am Pult
- 12.03. Instrumentenparcours in der Musikschule
- 12.03. Prix Rotary – 18. musikalischer Förderwettbewerb
- 14.03. + 19.03. Tage der offenen Tür an der Musikschule Brugg
- 18.03. – 20.03. Schweiz. Jugendmusikwettbewerb
- 04.04. – 08.04. mCheck-Woche
- 14.04. Frühlingskonzert in Rottweil, Bläserbegegnung Rottweil – Brugg
- 16.04. Gemeinsames Konzert Stadtmusik und Jugendmusik „The Phantom of the Opera“
- 01.05. Preisträgerkonzert des Prix Rotary im Zimmermannhaus Brugg
- 05.05. – 08.05. Schweiz. Jugendmusikwettbewerb, Finale auf der Musikinsel Rheinau
- 05.05. – 08.05. European Youth Music Festival Donostia – San Sebastian, Reise mit dem GuitarSoundOrchestra
- 05.06. Matinée „West Side Story“, Ensemble „Le pont des flûtes“
- 08.06. Gemeinsames Konzert der Musikgrundschule Umiken und des Ensembles gitarinis der Musikschule Brugg
„Die Reise der Sonne“
- 10.06. Feier für die PreisträgerInnen im Rathaussaal Brugg
- 18.06. Orchesterkonzert in der Ref. Stadtkirche Brugg (Begegnung Brugg-Rottweil)
- 27.06. Serenade im Park „Luegid vo Bärq und Tal“
- 28.06. Erdbeerbrunnenkonzert mit Jugendmusik, Juniorenensemble und Tambouren
- 30.06. Jugendfest mit verschiedenen musikalischen Aktivitäten der Musikschule
- 10.08. Weiterbildungstag der Musikschule
- 09.09. – 11.09. Lager Jugendmusik und Juniorenensemble im Tessin

- 13.10. Auftritt des GuitarSoundOrchestra beim VIP-Anlass zur Eröffnung des Neubaus vom Pflegeheim Süssbach
- 15.11. Vorbereitungskonzert für den Aarg. Musikwettbewerb
- 23.11. Cello-Projekt „Cellissimo“ Brugg/Windisch in der Ref. Kirche Windisch
- 30.11. Cello-Projekt „Cellissimo“ Brugg/Windisch im Salzhaus Brugg
- 26. + 27.11. Aargauer Musikwettbewerb, Musikschule Brugg ist Austragungsort für Blockflöte und Klavier
- 11.12. PreisträgerInnen-Konzert Aargauer Musikwettbewerb im KuK Aarau
- 14.12. Adventskonzert in der Stadtkirche Brugg
- 21.12. Auftritt der guitarinis bei der Altersweihnacht im Pflegeheim Süssbach
- 21.12. Auftritt der Jugendmusik, des Juniorensembles und der Stadtmusik Brugg im Alterszentrum Brugg

Die Musiklehrpersonen haben mit ihren Schülerinnen und Schülern 25 Vortragsübungen oder Musizierstunden durchgeführt. Einzelne Schülerinnen und Schüler oder Ensembles haben ausserdem an verschiedenen Veranstaltungen von Vereinen und Organisationen mitgewirkt.

VI. FINANZEN

Rechnungsabschluss

Erfolgsrechnung

Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen	Rechnung 2016	Budget 2016
Betrieblicher Aufwand ohne Abschreibungen	49'753'525	50'372'400
Abschreibungen (inkl. Abschreibungen im Transferaufwand)	3'782'188	3'786'000
Betrieblicher Ertrag ohne Steuerertrag	17'857'891	17'280'200
Fiskalertrag	33'958'534	32'070'000
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'719'288	-4'808'200
Ergebnis aus Finanzierung	6'312'855	5'061'300
Operatives Ergebnis	4'593'567	253'100
Ausserordentliches Ergebnis	2'542'702	3'000'000
Gesamtergebnis	7'136'269	3'253'100

Die Erfolgsrechnung der Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem negativen Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit von TCHF -1'719 ab. Gegenüber dem Budget entspricht dieses Resultat einer Verbesserung von TCHF 3'089, was grösstenteils auf das erfreuliche Steuerergebnis zurückzuführen ist.

Das Ergebnis aus der Finanzierung in der Höhe von TCHF 6'313 (Zinsen, Liegenschaftserträge/-aufwendungen des Finanzvermögens, Beteiligungserträge etc.) liegt aufgrund höherer Erträge aus den Vermögensanlagen um TCHF 1'252 über den Budgeterwartungen.

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Aspekte erzielt die Jahresrechnung 2016 ein positives operatives Ergebnis von TCHF 4'594 (Budget 2016: TCHF 253).

Im ausserordentlichen Bereich ist die jährliche Entnahme aus der Aufwertungsreserve, die Bestandesänderung der Wertschwankungsreserve sowie der Ausgleich in die bzw. aus den Rücklagen der WOV Feuerwehr und der Regionalpolizei verbucht.

Zusammenfassung Nettoaufwand/-ertrag pro Abteilung:

Nettoaufwand	Rechnung 2016	Budget 2016
0 Allgemeine Verwaltung	4'564'881	4'706'200
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'132'911	1'766'400
2 Bildung	11'090'367	11'376'400
3 Kultur, Sport und Freizeit	2'088'900	2'165'200
4 Gesundheit	2'749'391	2'665'200
5 Soziale Sicherheit	5'224'854	5'589'400
6 Verkehr	4'484'260	4'633'400
7 Umweltschutz/Raumordnung	971'380	1'190'400
8 Volkswirtschaft	-171'884	-173'200
9 Finanzen und Steuern	-39'271'329	-37'172'500
Total Nettoaufwand	-7'136'269	-3'253'100

Im Bereich „**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**“ sind die für das Jahr 2016 geplanten Ausgaben für die Kugelfangsanierung Geissenschachen bis auf eine kleine Restzahlung bereits im Vorjahr angefallen. Mit Berücksichtigung der eingegangenen Subventionen sind für diese Sanierung im Budgetvergleich 2016 netto rund TCHF 190 weniger aufgewendet worden. Der Mehrertrag bei den Busseneinnahmen (ca. TCHF 140) sowie der Minderaufwand bei der Feuerwehr (ca. TCHF 90) machen weitere grössere Budgetabweichungen aus.

Bei der „**Bildung**“ sind die Netto-Betriebsaufwendungen (Löhne, Lehrmittel, Schulinformatik, Beschaffungen etc.) der Schulbereiche Kindergarten, Primar- und Oberstufe sowie der Schulverwaltung um rund TCHF 260 tiefer ausgefallen. Von der Schulinformatik mussten Teile der beschafften IT-Geräte aus finanzrechtlichen Gründen über die Investitionsrechnung verbucht werden. Dieser Vorgang entlastet die Erfolgsrechnung um rund TCHF 105.

Der Nettoaufwand im Bereich „**Soziale Sicherheit**“ ist vor allem aufgrund höherer Rückerstattungen in den Funktionen Alimenten und Sozialhilfe deutlich tiefer ausgefallen (ca. TCHF 300).

Beim Bereich „**Umweltschutz/Raumordnung**“ wurden die Planungshonorare nicht im budgetierten Ausmass beansprucht. Die Minderaufwände betragen rund TCHF 200.

Der Bereich „**Finanzen und Steuern**“ übertraf die Budgeterwartungen aufgrund des guten Ergebnisses aus der Vermögensverwaltung sowie des positiven Steuerabschlusses. Die Steuererträge der natürlichen Personen wie auch die Einnahmen bei den Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen sind gegenüber den Budgetprognosen übertroffen worden. Die ereignisabhängigen Sondersteuern beinhalten Grundstückgewinnsteuern, Nach- und Strafsteuern sowie Erbschaftssteuern.

Steuerart netto	Rechnung 2016	Budget 2016
Natürliche Personen	26'667'660	25'875'000
Juristische Personen	4'957'393	4'200'000
Quellensteuern	1'249'036	1'300'000
Sondersteuern	961'368	589'000
Total	33'835'457	31'964'000

Investitionen und Selbstfinanzierung

Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen	Rechnung 2016	Budget 2016
Investitionsausgaben	4'362'875	2'050'000
Investitionseinnahmen	116'353	100'000
Nettoinvestitionen	4'246'522	1'950'000
Selbstfinanzierung	8'218'898	3'125'600
<i>Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen)</i>	193.54%	160.29%
Finanzierungsergebnis	3'972'376	1'175'600

Das Budget der Investitionsrechnung der Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen) rechnet mit Nettoinvestitionsausgaben von TCHF 1'950. Damit liegen die effektiven Nettoinvestitionen im Jahr 2016 mit TCHF 4'247 rund TCHF 2'300 höher.

Aufgrund von zusätzlich beschlossenen Kreditvorlagen durch den Einwohnerrat und der Tatsache, dass jeweils im Herbst, bei der Erstellung des Budgets, nicht alle Investitionsvorlagen bereits beschlussfähig sind, kann es bei den Investitionen zu grösseren Abweichungen während des Rechnungsjahres kommen. Folgende Beschlüsse sind erst nach der Genehmigung des Budgets 2016 erfolgt und haben bereits in der Rechnung 2016 Ausgaben verursacht:

– Freibadsanierung 3. Etappe ER vom 30.10.2015	Bruttokredit	CHF	1'890'000.00
– Erneuerung der Parkstrasse ER vom 30.10.2015	Bruttokredit	CHF	527'000.00
– Baukredit Provisorium Stapfer ER vom 4.3.2016	Bruttokredit	CHF	1'120'000.00
– Ersatz der erdverlegten Leitungen des Fernwärmenetzes Hallwyler ER vom 4.3.2016	Bruttokredit	CHF	480'000.00
– Sanierung Sanitärleitungen und Nutzereinbauten im Schulhaus Hallwyler ER vom 29.4.2016	Bruttokredit	CHF	415'000.00
– Provisorium Bilander für Tagesstrukturen Bodenacker ER vom 29.4.2016	Bruttokredit	CHF	124'250.00
– Sanierung/Erweiterung Schulhaus Stapfer und Sanierung der Aussenanlagen Schulhaus Hallwyler UA vom 5.6.2016	Bruttokredit	CHF	10'560'000.00

Bilanz

Das Nettovermögen der Stadt Brugg beträgt per Ende 2016 CHF 79.2 Mio. Damit liegt es um rund CHF 4.0 Mio. höher als zum Vorjahreszeitpunkt. Diese Veränderung entspricht dem ausgewiesenen Finanzierungsüberschuss.

Das Eigenkapital inkl. Spezialfinanzierungen (Abwasserbeseitigung und Abfallwirtschaft) gliedert sich wie folgt:

	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezial- finanzierungen 290	Fonds 291	Rücklagen der Globalbudget- bereiche 292	Aufwertungsreserve VV 295	Neubewertungs- reserve FV 296	Bilanzüberschuss / -fehlbetrag 299	Eigenkapital (Total) 29
Bestand per 01.01.2016	24'261'155.09	4'660'691.62	746'322.33	125'973'837.58	9'535'963.07	79'958'621.36	245'136'591.05
Einlagen in Fonds des EK		77'316.67					77'316.67
Entnahmen aus Fonds EK		43'411.65					43'411.65
Einlagen in Rücklagen der Globalbudgetbereiche			198'008.77				198'008.77
Entnahmen aus Rücklagen der Globalbudgetbereiche			739'900.85				739'900.85
Abtragung Bilanzfehlbetrag							0.00
Bildung Neubewertungsreserve					1'000'000.00		1'000'000.00
Auflösung Neubewertungsreserve							0.00
Einlage in Bilanzüberschuss / - fehlbetrag							0.00
Bildung Aufwertungsreserve							0.00
Entnahmen aus Aufwertungsreserve				3'000'000.00			3'000'000.00
Jahresergebnis	36'068.66					7'136'269.03	7'172'337.69
Bestand per 31.12.2016	24'297'223.75	4'694'596.64	204'430.25	122'973'837.58	10'535'963.07	87'094'890.39	249'800'941.68

Spezialfinanzierungen

Abwasserbeseitigung	Rechnung 2016	Budget 2016
Operatives Ergebnis	-14'636	-42'600
Ausserordentliches Ergebnis	0	392'000
Gesamtergebnis	-14'636	349'400
Nettoinvestitionen	618'830	-728'000
Selbstfinanzierung	225'809	166'900
Finanzierungsergebnis	-393'021	894'900

Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem operativen Verlust von TCHF 15 ab (Budget: TCHF 43). Der Kostenbeitrag an die IBB für die Sanierung des Abwasserpumpwerks Volloch musste aus finanzrechtlichen Gründen der Investitionsrechnung belastet werden. Dieser Vorgang verbessert zwar das Ergebnis der Erfolgsrechnung 2016 um TCHF 112, im Gegenzug werden die dafür anfallenden Abschreibungstranchen die Ergebnisse der kommenden Jahre belasten. Entgegen der Budgetplanung kann bei der Abwasserbeseitigung keine Entnahme aus der Aufwertungsreserve mehr getätigt werden (kantonale Weisung). Demzufolge entspricht das operative Ergebnis bei der Abwasserbeseitigung dem Gesamtergebnis. Bei Nettoinvestitionen von TCHF 619 und einer Selbstfinanzierung von TCHF 226 sinkt das Nettovermögen um TCHF 393 auf neu TCHF 11'262.

Abfallwirtschaft	Rechnung 2016	Budget 2016
Operatives Ergebnis	50'704	42'000
Gesamtergebnis	50'704	42'000
Nettoinvestitionen	0	0
Selbstfinanzierung	50'704	42'000
Finanzierungsergebnis	50'704	42'000

Die Abfallwirtschaft erzielt einen operativen Gewinn von TCHF 51. Dieses Resultat entspricht gleichzeitig dem Gesamtergebnis und der Selbstfinanzierung. Damit liegt das Resultat im budgetierten Bereich von TCHF 42. Wie vorgesehen, sind bei der Abfallwirtschaft keine Investitionen angefallen. Mit der ausgewiesenen Selbstfinanzierung steigt das Nettovermögen auf neu TCHF 72.

Kommentar zur Geldflussrechnung

Die Darstellung der Geldflussrechnung hat mit dem Abschluss 2016 einige Änderungen erfahren. Neu werden die Geldflüsse der Bereiche „Einwohnergemeinde“ und „Spezialfinanzierungen“ (Abwasserbeseitigung und Abfallwirtschaft) separat ausgewiesen. Da die Spezialfinanzierungen die Liquidität bei der Einwohnergemeinde angelegt haben, können deren Liquiditätsbedürfnisse starke Auswirkungen auf die Geldflussrechnung der Einwohnergemeinde haben. Die vorliegende Variante, welche über die Minimalvorgaben des Kantons hinausgeht, zeigt nun klar auf, ob die Einwohnergemeinde und die Spezialfinanzierungen ihre eigenen Geldabflüsse für Investitionen mittels Geldzuflüssen aus operativer Tätigkeit decken konnten oder nicht.

Damit die Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr möglich ist, wurde die Geldflussrechnung 2015 an die neue, detailliertere Darstellung angepasst. Wie an der Einwohnerratssitzung vom 24.06.2016 bereits kommuniziert wurde, waren beim Vorjahresabschluss noch nicht alle Geldflüsse korrekt dargestellt. Gleichzeitig mit der Anpassung der Geldflussrechnung 2015 an die neue Darstellung wurden die entsprechenden Verbesserungen vorgenommen.

Der Geldfluss aus operativer Tätigkeit (ohne Spezialfinanzierungen) zeigt die eigentliche „Stärke“ der Einwohnergemeinde. Es handelt sich damit um die wichtigste Zahl in der Geldflussrechnung. Diese ergibt sich aus den Einzahlungen und Auszahlungen der Geschäftstätigkeit. Der Geldfluss aus operativer Tätigkeit soll mittelfristig den Geldabfluss für Investitionstätigkeit decken. Jährliche Schwankungen müssen in der Regel durch Aufnahme oder Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten (Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit) ausgeglichen werden. Bei der Stadt Brugg kann der Ausgleich aufgrund der bestehenden Finanzanlagen im Geldfluss aus Anlagentätigkeit erfolgen.

Die Geldflussrechnung 2016 der Einwohnergemeinde Brugg weist nach, wie der Geldabfluss an flüssigen Mitteln von total rund TCHF 5'071 (Vorjahr Geldzufluss TCHF 4'546) zustande gekommen ist.

Aus den selbst erarbeiteten Mitteln der Einwohnergemeinde (Geldfluss aus operativer Tätigkeit) von TCHF 9'209 (Vorjahr TCHF 5'415) konnte der Geldabfluss aus Investitionstätigkeit der Einwohnergemeinde von TCHF 3'117 (Vorjahr Geldzufluss von TCHF 4'384) klar gedeckt werden. Es resultierte eine Überdeckung von TCHF 6'092.

Im Jahr 2016 haben die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen Abwasserbeseitigung und Abfallwirtschaft aus operativer Tätigkeit einen Geldzufluss von TCHF 556 (Vorjahr TCHF 214) erzielt. Dieser reichte nicht aus, um den Geldabfluss aus Investitionstätigkeit der Spezialfinanzierungen von TCHF 749 (Vorjahr TCHF 547) zu decken. Es resultierte ein Manko von TCHF 193 (Vorjahr TCHF 333), welches in diesem Umfang einen Geldabfluss an liquiden Mitteln verursachte.

Der Geldfluss aus Anlagentätigkeit beträgt im Berichtsjahr TCHF - 9'855 (Vorjahr TCHF - 5'379). Dies bedeutet, dass frei verfügbare Geldmittel in Finanzanlagen investiert werden konnten.

Der Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit beträgt rund TCHF 1'115 (Vorjahr Geldzufluss von TCHF 459). Dieser resultierte im Wesentlichen aufgrund der Reduktion der Kontokorrentverpflichtungen gegenüber der Ortsbürgergemeinde Brugg und dem BWZ Brugg.

Die Überdeckung aus operativem Geldfluss nur Einwohnergemeinde von TCHF 6'092 abzüglich dem Geldabfluss aus Anlagentätigkeit von TCHF 9'855, abzüglich der Unterdeckung der Spezialfinanzierungen von TCHF 193 und abzüglich des Geldabflusses aus Finanzierungstätigkeit von TCHF 1'115 führten zu einem Abbau der flüssigen Mittel von rund TCHF 5'071. Der Bestand der flüssigen Mittel reduzierte sich deshalb per Ende 2016 auf TCHF 10'536.

Kreditabrechnungen

a) Projektierungskredit „Ersatzneubau Doppelkindergarten Bilander“ (Bilanzkonto 14040.01)

Bewilligter Bruttokredit, ER 4.3.2011	CHF	68'000.00
Teuerung keine berechtigt	CHF	0.00
Teuerungsbereinigter Bruttokredit	CHF	68'000.00
Bruttoaufwand	CHF	79'735.35
Bruttokreditüberschreitung	CHF	11'735.35

Die Kreditüberschreitung begründet sich dadurch, dass bei der Projektierung Mehrkosten für den Vergleich zwischen Modul und System im Holzbau sowie für die Projektierung des Provisoriums entstanden sind.

b) Baukredit „Ersatzneubau Doppel-Kindergarten Bilander“ (Bilanzkonto 14040.01)

Bewilligter Bruttokredit, ER 27.6.2014	CHF	2'099'457.00
Teuerung vom 1.4.2013 bis 1.4.2015 (101.8 Pkte zu 101.0 Pkte = -0.8 %)	CHF	16'457.00
Teuerungsbereinigter Bruttokredit	CHF	2'083'000.00
Bruttoaufwand	CHF	2'248'450.71
Bruttokreditüberschreitung	CHF	165'450.71

Die Kreditüberschreitung begründet sich durch die folgenden Positionen:

- Mehrleistungen der Ingenieure (Vergleich Modul-/Systembau, Minergienachweis, Beratung Akustik (Schallschutznachweis) und Bauphysik, Werkstattpläne, erhöhte Qualität der Ausschreibungs- und Ausführungsunterlagen, zusätzliche Fachbauleistungen).
- Verstärktes Begleiten des GU sowie der Unternehmer durch die Naska Zürich (Zertifizierung Minergie).
- Unvorhergesehenes bei den Baustoff- und Bodenuntersuchungen sowie Laboruntersuchungen.
- Mehrungen beim GU (hochwertigere Verglasungen, zusätzliche Sanitärelemente, Wand- und Deckenbekleidungen, spezielle Bodenbeläge wie Schmutzschleusen, zusätzliche Anforderungen an die Einbaumöblierungen, zusätzliche Entwässerungsrinne inkl. Sickergrube).
- Mehrungen bei Erstellung der Aussenanlagen (zusätzliche befestigte Flächen wie Asphalt mit zugehörigem Unterbau, Entwässerungen, Einbringen und Verdichten von Kies).

c) **Baukredit „Sanierung Zimmermannhaus“ (Bilanzkonto 14040.01)**

Bewilligter Kredit, ER 28.6.2013	CHF 463'500.00
Teuerung vom 1.4.2012 bis 1.4.2014 (102.4 Pkte zu 102.3 Pkte = -0.1 %)	CHF <u>-463.50</u>
Teuerungsbereinigter Bruttokredit	CHF 463'036.50
Bruttoaufwand	CHF <u>461'810.40</u>
Bruttokreditunterschreitung	<u>CHF 1'226.10</u>
Bruttoanlagekosten	CHF 461'810.40
./. Beitrag Kanton Aargau an die Fenstersanierung	CHF -137'650.00
./. Beitrag Altstadtfonds Brugg	CHF -5'850.00
./. Beitrag Swisslos-Fonds an die Galerie-Beleuchtung	CHF <u>-10'000.00</u>
Nettoinvestitionskosten	<u>CHF 308'310.40</u>

Die ursprünglichen Sanierungskosten für die 1. Etappe des Zimmermannhauses beliefen sich auf TCHF 438, womit der bewilligte Verpflichtungskredit um TCHF 26 unterschritten wurde. Aufgrund dieser provisorischen Abrechnung hat der Stadtrat am 8.9.2015 entschieden, den Ersatz der Beleuchtung im Dachgeschoss der Galerie vorzuziehen. Dadurch konnte die maximal mögliche Beitragssumme aus dem Swisslos-Fonds gewonnen werden, ohne dass die Verpflichtungskreditsumme überschritten werden musste. Die zusätzlichen Sanierungskosten für die Beleuchtung im Dachgeschoss, welche erst zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehen waren, betragen TCHF 24. Der Beitrag aus dem Swisslos-Fonds erhöhte sich dadurch um TCHF 2.

d) **Kredit „Studienauftrag mit erweitertem Perimeter für den Um-, Erweiterungs- oder Ersatzbau der Alten Post“ (Bilanzkonto 14290.01)**

Bewilligter Bruttokredit, ER 6.3.2009	CHF 250'000.00
Teuerung keine berechtigt	CHF <u>0.00</u>
Teuerungsbereinigter Bruttokredit	CHF 250'000.00
Bruttoaufwand	CHF <u>246'833.20</u>
Bruttokreditunterschreitung	<u>CHF 3'166.80</u>

Trotz der relativ langen Dauer und dem Wechsel mehrerer Exponenten konnten das Projektziel erreicht und der Kreditrahmen eingehalten werden.

e) **Baukredit „Neubau des Buserminals Süd (Campus) und die Verlängerung der Personenunterführung (PU) Mitte“ (Bilanzkonto 14010.01/14040.01/14060.01/14640.01)**

Bewilligter Bruttokredit, UA 15.5.2011		CHF 8'950'000.00
Teuerung vom 1.4.2010 bis 1.4.2015 (112.2 Pkte zu 113.3 Pkte = 1.0 %)		CHF 89'500.00
Teuerungsbereinigter Bruttokredit		CHF 9'039'500.00
Bruttoaufwand		CHF 8'315'328.36
davon - Aufwand Stadt Brugg	CHF 7'246'037.01	
- Investitionsfolgekosten	CHF 275'000.00	
- Aufwand Eigenleistungen SBB	CHF 794'291.35	
Bruttokreditunterschreitung		<u>CHF 724'171.64</u>
Bruttoanlagekosten		CHF 8'315'328.36
./.. Beitrag Bund (Agglomerationsgelder)		CHF -2'106'043.00
./.. Beitrag Kanton Aargau (Ordentliche Rechnung / ÖV / Strassenrechnung)		CHF -2'028'850.90
./.. Beitrag Brugg Immobilien AG		CHF -300'000.00
./.. Beitrag SBB (Anpassung Park + Ride-Anlage)		CHF -88'617.65
./.. Kanton Aargau: Anteil Investitionsfolgekosten PU Mitte		CHF -137'500.00
./.. Landi Wasserschloss: Verkauf Plakatinstallation		CHF -800.00
Nettoinvestitionskosten		<u>CHF 2'859'225.46</u>

Die Kreditunterschreitung begründet sich hauptsächlich durch die folgenden Positionen:

- Bei der Detailplanung der Dachkonstruktion wurde aus gestalterischen Gründen eine aufwendigere Variante bevorzugt (Mehrkosten rund TCHF 285).
- Aufgrund des effizienten und kostengünstigen Bauverfahrens (Unternehmervariante) konnten beim Bau der Verlängerung der PU Mitte Minderkosten von rund TCHF 973 erzielt werden. In der vorstehenden Abrechnung miteingerechnet sind die baulichen Instandsetzungskosten der Verlängerung der PU Mitte in der Höhe von TCHF 275. An diese Investitionsfolgekosten leistete der Kanton einen Beitrag von 50 % bzw. TCHF 138. In der Kreditvorlage war dieser Punkt nicht Bestandteil des eigentlichen Baukredits. Er wurde bei den jährlich wiederkehrenden Investitionsfolgekosten aufgeführt. Mit der Einmalzahlung im Jahr 2016 wurde diese Verpflichtung gegenüber der SBB beglichen. Als zusätzlicher Bestandteil der Kreditabrechnung wird somit der Nettobetrag von TCHF 138 als Investitionsbeitrag in der Bilanz aktiviert und linear über 60 Jahre abgeschrieben.
- Diese beiden Teilprojekte wurden von der SBB vollumfänglich mittels Eigenleistungen realisiert und finanziert. Die Aufwände waren im Vergleich zum Kreditantrag um rund TCHF 107 tiefer.
- Bei der Ausrüstung der Fahrgastinformation entschieden sich die Projektverantwortlichen des Kantons, der Postautobetriebe sowie der Projektsteuerung während der Detailprojektierung für eine zukunftsorientiertere und damit kundenfreundlichere Lösung, bei welcher rund TCHF 190 Mehrkosten entstanden sind.

f) **Baukredit „Sanierung der ehemaligen Schiessanlage Geissenschachen“
(Erfolgsrechnung 1610.3144.02 / 1610.4630.02 / 1610.4631.02)**

Bewilligter Kredit, ER 8.5.2015	CHF	661'000.00
Teuerung vom 1.4.2013 bis 1.4.2016 (101.8 Pkte zu 99.2 Pkte = -2.6 %)	CHF	<u>-17'000.00</u>
Teuerungsbereinigter Bruttokredit	CHF	644'000.00
Bruttoaufwand	CHF	<u>418'576.35</u>
Bruttokreditunterschreitung	CHF	<u>225'423.65</u>
Bruttoanlagekosten	CHF	418'576.35
./ Beitrage Bund (VBS-Beteiligung und VASA-Fonds)	CHF	-322'247.65
./ Beitrage Kanton	CHF	<u>-67'874.30</u>
Nettoinvestitionskosten	CHF	<u>28'454.40</u>

Die starke Kostenunterschreitung begründet sich wie folgt:

- Die Kostengenauigkeit der Sanierungskosten betrug +/- 20 %, was bei Altlasten-Kostenermittlungen üblich ist. Dies entspricht einem Betrag von TCHF +/- 132.
- Das belastete Material war teilweise geringer belastet als erwartet. Dies führte zu deutlich weniger Material, welches der kostenintensiven Bodenwaschanlage zugeführt werden musste (Verschiebung zu tiefer belasteten bzw. günstigeren Materialkategorie).
- Aufgrund der Konkurrenzsituation der Tiefbauunternehmen konnte bei der Submission ein Preiserfolg erzielt werden (rund 30 % tiefer als im Kostenvoranschlag kalkuliert).
- Die geringen Installationsaufwendungen von Seiten der Bauunternehmung ergaben weitere Einsparungen.

g) **Dekretsbeitrag „Neumarktknoten: Belagssanierung und Sanierung der Lichtsignalanlage“ (Bilanzkonto 14610.01)**

Voraussichtlicher Kostenbeitrag gemäss Meldung Kanton Aargau vom 27.6.2011	CHF	477'950.00
Teuerung keine berechtigt	CHF	<u>0.00</u>
Teuerungsbereinigter Bruttokredit	CHF	477'950.00
Bruttoaufwand	CHF	<u>356'120.45</u>
Kostenunterschreitung	CHF	<u>121'829.55</u>

Mit Schreiben vom 28.6.2011 an den Kanton Aargau hat der Stadtrat den dekretsmässigen Kostenbeitrag zugesichert.

VII. Bemerkungen zu den mit einem * bezeichneten Rechnungspositionen

Erfolgsrechnung

- .3910/.4910 Die stadtinternen Leistungen des Werkdienstes werden verursachergerecht den jeweiligen Dienststellen belastet. Je nach Ereignis können die effektiv abgerechneten Beträge gegenüber Budget- oder Vorjahreswerten abweichen.
- xxxx.3056.00 Mit Genehmigung des neuen Personalreglements vom 23.10.2015 sind die Krankenkassenbeiträge an die Mitarbeitenden per 01.01.2016 weggefallen.
- 0110.3130.00 Im Jahr 2016 konnte das 50-jährige Bestehen des Einwohnerrates gefeiert werden.
- 0120.3090.00 Die Kosten für Aus- und Weiterbildungen des Personals sind u.a. abhängig von Gesuchen und dem Ausbildungsbedarf bei Neuanstellungen.
- 0210.3010.00 Infolge eines längeren gesundheitsbedingten Ausfalles eines Mitarbeiters mussten befristete Anstellungen eingegangen werden.
- 0210.4612.00 Details zu den Entschädigungen:
- | | | |
|--|-----|------------|
| Kirchensteuern | CHF | 122'050.90 |
| BWZ Brugg | CHF | 80'000.00 |
| Regionalpolizei | CHF | 248'660.00 |
| Abwasserbeseitigung | CHF | 32'500.00 |
| ZSO Brugg Region | CHF | 54'500.00 |
| RFO Brugg Region | CHF | 5'500.00 |
| Abfallbewirtschaftung | CHF | 22'000.00 |
| Ortsbürgergemeinde | CHF | 20'000.00 |
| Regionales Zivilstandsamt | CHF | 27'000.00 |
| Forstbetrieb | CHF | 12'000.00 |
| Feuerwehr | CHF | 10'848.00 |
| diverse Verwaltungsentschädigungen (Reka, Fonds, Stiftungen) | CHF | 2'255.10 |

- 0211.4270.00 Es mussten etwas mehr Steuerpflichtige infolge Nichteinreichen der Steuererklärung gebüsst werden. Im Wiederholungsfall fallen höhere Bussen an.
- 0220.3130.03 Die Rechnung für den Apéro am Neuzuzügerempfang ist im 2016 nicht eingegangen. Sie wird 2017 nachbelastet.
- 0220.3132.00 Der eingestellte Betrag für die Erarbeitung eines Kommunikationskonzeptes wurde nur teilweise beansprucht.
- 0222.3099.00 Unvorhergesehene Kosten für die Rekrutierung, Selektion eines neuen Leiters Planung und Bau.
- 0222.3130.00 Für den Aufbau der elektronischen Archivierung der Baupolizei sind Kosten im Umfang von rund CHF 14'000 angefallen.
- 0222.3132.00, Ein Teil der Mehraufwendungen für Fachgutachten konnte weiterverrechnet werden. Gegenüber dem Vorjahr wurden
0222.4210.00 wieder mehr Baugesuche behandelt.
- 0222.4240.00 Die aufgelaufenen Bauherrenleistungen für den Teilersatzneubau des Forstwerkhofes betragen CHF 10'000.00.
- 0222.4270.00 Im Berichtsjahr sind erneut mehr Bussen im baupolizeilichen Bereich ausgesprochen worden.
- DS 0223 Die Mehrkosten im IT-Bereich sind vorwiegend entstanden, weil das langjährige Dienstleistungsunternehmen, welches die ganze IT-Infrastruktur aufgebaut und betreut hat, seinen Vertrag mit der Stadt Brugg auf Ende 2016 gekündigt hat. Dadurch entstand hoher, nicht vorhersehbarer Handlungsbedarf. Eine sofortige Systemanalyse und die Übernahme des für die weitere Betreuung der Infrastruktur notwendigen Wissens musste schnellstmöglich organisiert und umgesetzt werden. Dabei wurde die Stadt Brugg von der IT-Abteilung der IBB Energie AG und von anderen externen Dienstleistern unterstützt. Das bisherige Dienstleistungsunternehmen musste ebenfalls zusätzliche Stunden aufwenden. Für die gesamten Analyse-, Beratungs- und Wissenstransfer-Dienstleistungen sind Kosten in der Höhe von rund CHF 55'000 entstanden. Zudem mussten bereits erste Anpassungen an der Infrastruktur vorgenommen werden. Die Erneuerung der Softwareverteilung, ursprünglich für das Jahr 2017 vorgesehen, musste bereits im Jahr 2016 teilweise angegangen werden, da die implementierte Lösung zu spezifisch auf die alte Dienstleisterin ausgerichtet war. Deshalb konnte kein anderer Dienstleister gefunden werden, der dieses System weiter warten kann. Neben den Mehrkosten aufgrund der neuen Situation gab es weitere Abweichungen. Aufgrund von zusätzlichen Arbeitsplätzen mussten Microsoft Lizenzgebühren von rund CHF 12'000 bezahlt werden. Der grösste Teil davon betrifft den Verband Soziale Dienstleistungen Region Brugg, der sich an diesen Ausgaben beteiligt.

- 0290.3144.00 Im Rechnungsjahr 2016 bewilligte der Stadtrat unter anderem folgende Zahlungskredite:
Werkhof-Gebäude CHF 9'900.00 / Anpassung Gasrückführung der Tanksäule an die aktuellen Bestimmungen; Militär-
küche CHF 9'000.00 / Ersatz des 4-Platten-Herdes (Occasion); Jugendhaus Picadilly CHF 10'000.00 / Vollzug der
brandschutztechnischen Auflagen.
- 0290.4472.00 Unter anderem fanden mehr Trauungen im Stadtmuseum statt.
- 1110.3612.00 Der Betriebskostenbeitrag der Stadt Brugg an der polizeilichen Grundversorgung entspricht im Jahr 2016 einem Pro-
Kopf-Beitrag von rund CHF 160.00.
- 1110.4270.00 Ausgestellte Ordnungsbussen der Regionalpolizei sowie weitergeleitete Bussenerträge der Staatsanwaltschaft.
- 1110.4892.00 Analog der übrigen Vertragsgemeinden partizipiert die Stadt Brugg am Überschussanteil aus der 4-jährigen Vertrags-
periode der Regionalpolizei mit einem Anteil von CHF 595'000.00. Zusätzlich wurde für die Stadt Brugg der Risiko-/
Chance-Ausgleich im Betrag von CHF 144'900.85 angerechnet.
- 1116.3064.00 Gemäss neuem Personalreglement können bei vorzeitiger Pensionierung unter gewissen Voraussetzungen Überbrü-
ckungsrenten gewährt werden.
- 1116.3134.00, Anpassung des Kontoplanes: Die Verkehrssteuern werden neu direkt unter dem Konto „Steuern und Abgaben“ ver-
1116.3137.00 bucht.
- 1116.3511.00, Den Aufwendungen von CHF 3'585'529.93 stehen Erträge in der Höhe von CHF 3'755'788.60 gegenüber. Der Ertrags-
1116.3892.00 überschuss beträgt somit CHF 170'258.67 und wird der Rücklage Regionalpolizei (Konto 29200.02) zugeführt. Der
Ausgleich der Funktion Regionalpolizei findet, entgegen der Budgetdarstellung, über das Konto 1116.3892.00 statt.
- 1116.4390.00 Der TCS US Brugg richtete einen Sponsoringbeitrag an das neue Verkehrsinstruktorenfahrzeug aus. Die Beschaf-
fungskosten des neuen Fahrzeugs von rund CHF 23'700 sind im Konto 1116.3111.00 berücksichtigt.
- 1116.4411.00 Aus dem Verkauf des ausgedienten Verkehrsinstruktorenfahrzeuges resultierte ein kleiner Buchgewinn.

- 1400.3612.00, Die Kosten des Regionalen Zivilstandsamtes Brugg beliefen sich im Jahr 2016 auf CHF 1.94/Einwohner (Budget:
1406.4612.00 CHF 2.38/Einwohner).
- 1401.3601.00, Die Höhe der Einwohnerkontrollgebühren hängt von der Anzahl ausgestellter Identitätskarten sowie Dokumente im Mi-
1401.4210.00 grationsbereich zusammen. Dies wirkt sich dementsprechend auch auf die Gebühreneinnahmen aus.
- 1500.3010.01 Bei der Budgetierung wurde davon ausgegangen, dass die neu geschaffene Stelle des Stabsoffiziers bereits per
01.01.2016 besetzt werden kann. Die effektive Anstellung erfolgte jedoch erst per Juni 2016.
- 1500.3990.00 Die Jahrestranche des WOV-Globalkredites beläuft sich auf CHF 370'000.00. Daran beteiligt sich die Gemeinde Rini-
ken im Verhältnis zur Einwohnerzahl (siehe Konto 1500.4632.00). Der Nettoaufwand der WOV-Rechnung 2016 beträgt
CHF 314'499.81 und schliesst mit einer Kreditunterschreitung von CHF 55'500.19 ab. Gemäss der festgelegten Ver-
einbarung wird davon 50 %, d.h. CHF 27'750.10, in die Rücklage „WOV Projekt Feuerwehr“ übertragen, die somit per
31.12.2016 CHF 104'430.25 (Konto 29200.01) beträgt. Nach Verbuchung des Überschussanteiles der Feuerwehr von
CHF 27'750.10 beträgt der in der Rechnung ausgewiesene Nettoaufwand CHF 342'249.91.
- 1610.3144.02, Im 2016 erfolgte für die Kugelfangsanierung Geissenschachen nur noch die Schlussrechnung des Ingenieurs sowie
1610.4630.02, die für dieses Projekt zugesicherten Bundes- und Kantonssubventionen.
1610.4631.02
- 1610.4635.00 Die Granella Holding AG beteiligt sich an der Altlastensanierung des Kugelfangs Lauffohr.
- 1620.3612.01, Der definitive Betriebskostenbeitrag an die ZSO Brugg Region lag mit CHF 16.65/Einwohner deutlich unter dem
1626.4612.00 budgetierten Beitrag von CHF 18.75/Einwohner.
- 1620.4501.00 Für allgemeine Zivilschutzaufwendungen (Grundbetrieb und Beschaffungen) bewilligte der Kanton Aargau die Frei-
gabe von zurückgestellten Ersatzbeiträgen für Schutzraumbauten in der Höhe von CHF 28'612.75.
- 1621.3612.01, Im Vergleich zum Budget fielen die Pro-Kopf-Beiträge an die RFO Brugg Region mit CHF 1.35 (Budget: CHF 1.72)
1627.4612.00 niedriger aus als budgetiert.
- 1626.4260.00 Für erbrachte Dienstleistungen für die Oper Schenkenberg konnten CHF 18'000.00 vereinnahmt werden.

- 1626.4610.00 Nebst dem Pauschalbeitrag für die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der Schutzanlagen leitete die Gemeinde Lupfig Benützungsgebühren für die BSA Breite weiter.
- 2110.3631.00, Im 2016 mussten noch rund CHF 364'687.20 für die definitiven Besoldungsanteile 2015 nachbezahlt werden.
 2120.3631.00,
 2130.3631.00,
 2190.3631.00
- 2130.4612.00, Die Brugger Oberstufe wurde durch mehr auswärtige Schüler besucht als bei der Budgetierung angenommen.
 2170.4612.00
- 2130.3104.00 Die Lehrmittelkosten wurden aufgrund der Vorjahreszahlen budgetiert. Das Budget der Sekundar- und Bezirksschule musste aus verschiedenen Gründen nicht ausgeschöpft werden: Unter anderem bringt die Umstellung auf 6/3 (6 Jahre Primarschule / 3 Jahre Oberstufe) grösseres Sparpotential mit sich, als angenommen. Der Ersatz von Lehrmitteln wurde hinausgeschoben oder teilweise noch im Vorjahr abgerechnet. Die Lehrmittelverlage können noch keine vernünftigen digitale Angebote machen, weshalb auf die Anschaffung verzichtet wurde.
- 2170.3110.00 Der budgetierte Betrag für die Beschaffung von Schülermobiliar musste nicht ausgeschöpft werden.
- 2170.3301.40 Nicht aktivierbare Ausgaben aus den Projekten KIGA-Provisorium Freudensteinwiese und Ersatzneubau Doppel-KIGA Bilander werden sofort abgeschrieben.
- 2170.4472.00 Die Turnhallen der Schule Brugg fanden im Berichtsjahr regen Anklang, weshalb höhere Benützungsgebühren resultieren.
- 2182.3010.00 Die vermehrt starke Belegung des Mittagstisches erforderte mehr Personal.
- 2182.4260.00 Die Belegung der Frühbetreuung ist geringer als bei der Budgetierung angenommen.
- 2190.3090.00 Die Weiterbildungen wurden im geplanten Rahmen durchgeführt. Aufgrund von Kostenbeteiligungen der FHNW sowie der Stäblistiftung musste der budgetierte Betrag nicht ausgeschöpft werden.

- 2192.3113.00 Aus finanzrechtlichen Gründen musste ein Teil der beschafften Schulinformatikgeräte über die Investitionsrechnung verbucht werden (2192.5060.01). Davon betroffen sind Computer-Geräte im Wert von rund CHF 105'000.
- 2192.3153.00 Meist werden die Geräte nicht repariert, sondern ersetzt, was die Budgetabweichung erklärt.
- DS 2200 Die budgetierten Schulgelder an die HPS und andere Sonderschulen waren zu hoch bemessen.
- 3120.3635.00, Auch im Rechnungsjahr 2016 gewährte der Stadtrat Beiträge an die denkmalpflegerisch bedingten Mehrkosten bei
3120.4511.00 Renovationen von Altstadthäusern. Die Kostenbeteiligung erfolgte mittels Finanzierung aus dem Altstadtfonds.
- 3290.3634.00 Der Defizitbeitrag an die Campussaal Betriebs AG musste nicht voll ausgeschöpft werden.
- 3290.3636.00 An den Kulturclub Dampfschiff wurde ergänzend zum ordentlichen Jahresbeitrag ein einmaliger Unterstützungsbeitrag von CHF 25'000.00 geleistet. Durch tiefere ordentliche Jahresbeiträge wird dieser „Vorschuss“ über die kommenden Jahre kompensiert.
- 3410.3111.00 Der Ersatz des Spindelmähers konnte im Vergleich zum Budget um rund CHF 12'000 günstiger beschafft werden.
- 3411.3010.00 Aus gesundheitsbedingten Gründen fiel ein Bademeister für längere Zeit aus, weshalb befristet ein Aushilfsbademeister angestellt werden musste.
- 3411.4240.00 Das gute Vorjahresergebnis konnte im Berichtsjahr noch übertroffen werden.
- 3420.3910.00, Analog dem Vorjahr sind in der Funktion 3420 die Aufwendungen und Erträge der Parkanlage Wildenrain ausgewie-
3420.4240.01 sen.
- 4120.3631.00, Nebst der allgemeinen Kostenentwicklung im Pflegebereich variiert der Finanzierungsbeitrag jährlich aufgrund der An-
4210.3631.00 zahl Pflegefälle.
- 4210.3634.00 Der gute Rechnungsabschluss 2015 der Spitex Region Brugg AG ermöglichte eine Rückerstattung zu Gunsten der Stadt Brugg in der Höhe von CHF 57'285.40.

- Abteilung 5 Bei der Budgetierung der Sozialen Wohlfahrt werden die Unterstützungsfälle auf der Basis der aktuellen Begebenheiten sowie von Annahmen hochgerechnet. Da neue Unterstützungsfälle kurzfristig eintreten können, sind sie nicht vorhersehbar und kostenmässig schwer abschätzbar. Im Vergleich zum Vorjahr (229 Fälle) mussten massiv mehr Sozialhilfefälle bewältigt werden (2016: 255 Fälle).
- 5430.3130.00, Im Juli 2016 wurde das Mandat der Frauenzentrale für das Alimenteninkasso durch die Firma IMC Inkasso-
5430.4260.00 Management-Consulting AG abgelöst.
- 5450.3637.00 Im Bereich der Elternschaftsbeihilfe mussten im Berichtsjahr etwas weniger Familien unterstützt werden. Zudem war auch kein Härtefall zu verzeichnen.
- 5590.3635.00 Es mussten keine Einarbeitungszuschüsse an private Unternehmungen getätigt werden.
- 5720.4260.01 Im Jahr 2016 konnten ausserordentlich hohe Rückerstattungen von der Invalidenversicherung (rund CHF 570'000) vereinnahmt werden.
- 6150.3140.00 Die Pumpen für die Brunnenanlagen Schöneggplatz und Umfahrungsbrunnen Stäblipark sind unabhängig voneinander ausgefallen, weshalb sie ersetzt werden mussten. Daraus resultierten Kosten von rund CHF 12'000.
- 6150.4472.00, Aufgrund von Neuregelungen bei der Mehrwertsteuer erreicht die Stadt Brugg die Abrechnungspflicht bei den Parkplätzen nicht mehr.
6150.4472.02
- 6220.3631.00 Der auf Hochrechnungen des Kantons basierende Gemeindebeitrag für den öffentlichen Verkehr musste nicht in der vollen Höhe beansprucht werden.
- 7200.3130.00 Bei der WC-Anlage Eisi musste infolge eines Totalausfalles die Tauchpumpe ausgewechselt werden.
- 7201.3143.00 Der Kostenbeitrag an die IBB für die Sanierung des Abwasserpumpwerkes Volloch musste aus finanzrechtlichen Gründen über die Investitionsrechnung verbucht werden (7210.5650.01). Der betroffene Betrag beläuft sich auf rund CHF 112'500.
- 7201.3190.00, Aufgrund der starken Regenfälle überlief die Kanalisation im Schachen, was dazu führte, dass Landwirtschaftsland

- 7201.4260.00 unter Wasser stand und die Ernte dadurch unbrauchbar machte. Ebenso führte ein Einbruchversuch im Pumpwerk Auhof zu unverhofften Ausgaben. Die daraus resultierenden Schadenersatzzahlungen waren grösstenteils durch Versicherungsleistungen gedeckt.
- 7201.3199.00 Infolge Umstellung der Rechnungsperiodizität sind im Abschluss 2016 die MWST-Vorsteuerkürzungen für die Jahre 2015 und 2016 berücksichtigt.
- 7201.3612.03, Der Kostenanteil der Abwasserbeseitigung Brugg an der Gemeinschaftsanlage ARA Umiken beträgt CHF 167'255.15.
7201.3910.00, Entgegen der Budgetdarstellung wird diese Verrechnung über die Kostenarten 39/49 vorgenommen.
7206.4612.01,
7206.4910.01
- 7201.4409.01 Das Guthaben des Eigenwirtschaftsbetriebes Abwasserbeseitigung bei der Einwohnergemeinde per anfangs 2016 wurde mit einem Satz von 0.50 % (Budget: 0.75 %) verzinst.
- 7201.4660.71 Die Anschlussgebühren werden analog dem Vorjahr als Sammelposten unter dem Konto 20687.20 verbucht. Die Auflösung erfolgt über 20 Jahre über die Erfolgsrechnung und wird unter dem Konto 7201.4660.71 separat ausgewiesen.
- 7201.4895.00 Gemäss Weisungen des Kantons dürfen ab dem Jahr 2016 keine Entnahmen aus der Aufwertungsreserve mehr getätigt werden.
- 7201.9011.00 Der Aufwandüberschuss der Abwasserbeseitigung beträgt CHF 14'635.74 und wird der Spezialfinanzierung (1.29002.01) entnommen.
- DS 7206 Der Start der Gemeinschaftsanlage ARA Umiken hat sich zeitlich verzögert. Bis zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme (01.10.2016) gingen sämtliche Betriebskosten zu Lasten der Abwasserbeseitigung Brugg, was den hohen Betriebskostenanteil für das Jahr 2016 erklärt. Ab dem 01.10.2016 beteiligt sich die Gemeinde Schinznach-Bad im Verhältnis der Einwohnerzahlen Schinznach-Bad und Ortsteil Umiken.
- 7301.3199.00 Infolge Umstellung der Rechnungsperiodizität sind im Abschluss 2016 die MWST-Vorsteuerkürzungen für die Jahre 2015 und 2016 berücksichtigt.

- 7301.4409.01 Das Guthaben des Eigenwirtschaftsbetriebes Abfallbeseitigung bei der Einwohnergemeinde per anfangs 2016 wurde mit einem Satz von 0.50 % (Budget: 0.75 %) verzinst.
- 7301.9010.00 Der Ertragsüberschuss der Abfallwirtschaft beläuft sich auf CHF 50'704.40 und wird der Spezialfinanzierung zugewiesen.
- 7500.4240.00 Entschädigung für das Gras mähen entlang des Bahntrassees.
- 7900.3132.00 Aufgrund der personellen Ressourcen konnten weniger Projekte umgesetzt werden als ursprünglich geplant. Das Projekt Aufwertung Bahnhofplatz/Neumarkt wurde sistiert.
- 7900.4260.00, 7900.4631.00 Die Beiträge 2016 des Kantons zu Gunsten des Entwicklungskonzeptes Zurzacherstrasse wurden im Konto Rückerstattungen verbucht. Ein Grossteil des budgetierten Beitrages wurde bereits im Rechnungsjahr 2015 vereinnahmt.
- DS 9100/9101 Bemerkungen zum Steuerertrag können dem Allgemeinen Teil entnommen werden.
- 9100.3180.09 Gemäss HRM2-Richtlinien sind die sollgestellten Steuerforderungen auf mutmassliche Verluste hin zu überprüfen und angezeigte Wertberichtigungen vorzunehmen, was in diesem Fall eine Senkung des Delkredere zur Folge hatte.
- 9100.3181.00, 9100.3181.09 Die Forderungsverluste im Steuerbereich werden neu brutto ausgewiesen. Die Eingänge von abgeschriebenen Forderungen sind im Konto 9100.3181.09 verbucht.
- 9610.3400.00 Kontokorrent-Guthaben der Ortsbürgergemeinde, des BWZ und der Fröhlich'schen Stiftung werden zu 0.50 % verzinst.
- 9610.3409.01 Die Verpflichtungen gegenüber den Spezialfinanzierungen (Abwasser und Abfall) werden zu 0.50 % verzinst.
- 9610.3410.00 Realisierte Kursverluste aus der Vermögensverwaltung als Folge der Neuausrichtung der Depotpositionen.
- 9610.3896.00 Zur Erreichung der definierten Höhe des Reservebestandes wurden CHF 1'000'000.00 in die Wertschwankungsreserve eingelegt.
- 9610.4440.00 Nicht realisierte Kursgewinne auf den selbst verwalteten Wertschriften sowie jene der Verwaltungsdepots.

- 9610.4451.00 Die IBB Holding AG hat eine Dividende von 15 % ausgerichtet.
- 9610.4490.00 Aufwertungen von Beteiligungen gemäss HRM2-Richtlinien.
- 9901.3134.00 Die Prämie für die Haftpflichtversicherung wurde neu anhand der Lohnsummen direkt auf die verschiedenen Funktionen verteilt. Der Prämienanteil für den Werkdienst fällt dadurch deutlich tiefer aus.
- 9950.4830.00 Im Jahr 2016 erfolgte eine kleine Restzahlung des Erbschaftsanteiles eines verstorbenen Brugger Einwohners.
- 9990.9000.00 Für das Jahr 2016 kann ein Ertragsüberschuss von CHF 7'136'269.03 (nach Entnahme von CHF 3'000'000.00 aus der Aufwertungsreserve) verzeichnet werden.

Investitionsrechnung

- 1620.5040.01 Die Projektierungsphase für die Sanierung der ZSA Stäbli-Strasse konnte im Jahr 2016 abgeschlossen werden.
- 2192.5060.01 Aus finanzrechtlichen Gründen musste ein Teil der beschafften Schulinformatikgeräte über die Investitionsrechnung verbucht werden (Budget: 2192.3113.00).
- 6150.5010.02 Der Rechnungverkehr des Kredits „Erneuerung der Parkstrasse“ wurde innerhalb eines Rechnungsjahres abgewickelt. Auf eine separate Kreditabrechnung kann deshalb verzichtet werden (§ 90h Abs. 1 GG).
- 7201.5650.01 Der Kostenbeitrag an die IBB für die Sanierung des Abwasserpumpwerkes Volloch musste aus finanzrechtlichen Gründen über die Investitionsrechnung verbucht werden (Budget: 7201.3143.00).

Bilanz

10021.01, 10790.02	Per 01.03.2016 wurde bei der Neuen Aargauer Bank ein zusätzliches Vermögensverwaltungsmandat mit einer Einlage von CHF 7'500'000.00 eröffnet. Das Kapital stammt aus dem von der IBB Gruppe zurückbezahlten Darlehen per Ende 2015.
10021.11, 10021.12, 20090.01, 20090.02	Die von der Musikschule verwalteten Sparkontos „Instrumentenfonds“ und „Jugendmusik“ wurden anfangs 2016 bei der jeweiligen Bank saldiert und das Guthaben der allgemeinen Stadtkasse überwiesen. Die bestehende Verpflichtung gegenüber den beiden Fonds sind unter den übrigen laufenden Verpflichtungen ausgewiesen.
10120.01, 10121, 20020.14-15	Neu sind die Steuerausstände brutto darzustellen. Als Folge sind die Überzahlungen (Guthaben der Steuerpflichtigen) in den Passiven auszuweisen.
10800.01, 10840.01	Umgliederung von Grundstückswerten des Finanzvermögens, die bis anhin bei den Gebäuden des Finanzvermögens berücksichtigt waren.
1454	Aufwertungen von Beteiligungen gemäss HRM2-Richtlinien.
20010.02, 20055.07	Die Verpflichtung gegenüber dem Ortsbürgerlegatenfonds wird neu bei den allgemeinen Kontokorrenten mit Dritten ausgewiesen.
20110.01, 29200.02	Der Überschuss aus der Rücklage der Regionalpolizei Brugg wurde per Ende der Vertragsperiode (2013-2016) anteilmässig den Vertragsgemeinden zurückerstattet.
29610.00	Zur Erreichung der definierten Höhe des Reservebestandes wurden CHF 1'000'000.00 in die Wertschwankungsreserve eingelegt.

VIII. ANTRÄGE

Der Stadtrat beantragt dem Einwohnerrat:

1. Den vorstehenden Rechenschaftsbericht für das Jahr 2016 zu genehmigen.
2. Die nachstehende Rechnung für das Jahr 2016 zu genehmigen.
3. Die vorstehenden Kreditabrechnungen zu genehmigen, namentlich
 - a) Projektierungskredit „Ersatzneubau Doppelkindergarten Bilander“
 - b) Baukredit „Ersatzneubau Doppel-Kindergarten Bilander“
 - c) Baukredit „Sanierung Zimmermannhaus“
 - d) Kredit „Studienauftrag mit erweitertem Perimeter für den Um-, Erweiterungs- oder Ersatzbau der Alten Post“
 - e) Baukredit „Neubau des Busterminals Süd (Campus) und die Verlängerung der Personenunterführung (PU) Mitte“
 - f) Baukredit „Sanierung der ehemaligen Schiessanlage Geissenschachen“
 - g) Dekretsbeitrag „Neumarktknoten; Belagssanierung und Sanierung der Lichtsignalanlage“

Brugg, im März 2017

NAMENS DES STADTRATES

Der Stadtammann:

Der Stadtschreiber:

Daniel Moser

Yvonne Brescianini

Ergebnis: Erfolgsausweis Stadt Brugg

EINWOHNERGEMEINDE ohne Spezialfinanzierungen

ERFOLGSRECHNUNG

	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
Betrieblicher Aufwand	53'535'713.42	54'158'400.00	52'736'194.56
30 Personalaufwand	14'441'933.81	14'475'500.00	14'059'365.80
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'646'092.40	11'659'300.00	11'489'110.69
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'657'495.15	3'670'900.00	3'549'296.69
35 Einlagen Fonds/Spezialfinanzierungen	77'316.67	572'500.00	81'156.41
36 Transferaufwand	24'712'875.39	23'780'200.00	23'556'796.27
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	468.70
Betrieblicher Ertrag	51'816'425.03	49'350'200.00	50'445'766.03
40 Fiskalertrag	33'958'533.70	32'070'000.00	34'083'491.50
41 Regalien und Konzessionen	298'986.20	303'500.00	296'703.30
42 Entgelte	6'600'210.70	5'815'500.00	6'247'382.10
43 Verschiedene Erträge	8'298.15	2'200.00	4'980.05
45 Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen	72'024.40	1'486'000.00	149'470.75
46 Transferertrag	10'878'371.88	9'673'000.00	9'663'269.63
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	468.70
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'719'288.39	-4'808'200.00	-2'290'428.53
34 Finanzaufwand	1'325'057.73	619'600.00	2'160'585.09
44 Finanzertrag	7'637'913.07	5'680'900.00	6'140'370.11
Ergebnis aus Finanzierung	6'312'855.34	5'061'300.00	3'979'785.02
Operatives Ergebnis	4'593'566.95	253'100.00	1'689'356.49
38 Ausserordentlicher Aufwand	1'198'008.77	0.00	2'344'539.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	3'740'710.85	3'000'000.00	4'780'859.82
Ausserordentliches Ergebnis	2'542'702.08	3'000'000.00	2'436'320.82
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	7'136'269.03	3'253'100.00	4'125'677.31

(+=Ertragsüberschuss/=-Aufwandüberschuss)

Ergebnis: Finanzierungsausweis Stadt Brugg

EINWOHNERGEMEINDE

ohne Spezialfinanzierungen

INVESTITIONSRECHNUNG

Investitionsausgaben

	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
50 Sachanlagen	4'362'874.68	2'050'000.00	4'300'800.91
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	3'573'325.59	884'000.00	3'593'905.51
52 Immaterielle Anlagen	-	-	-
54 Darlehen	231'627.64	169'000.00	284'895.40
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	-	-	-
56 Eigene Investitionsbeiträge	-	-	-
58 Ausserordentliche Investitionen	557'921.45	997'000.00	422'000.00
	-	-	-

Investitionseinnahmen

60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	116'352.90	100'000.00	8'383'589.10
61 Rückerstattungen	2.00	-	1.00
62 Abgang immaterielle Anlagen	-	-	-
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-	-	-
64 Rückzahlung von Darlehen	-6'649.10	-	759'588.10
65 Übertragung von Beteiligungen	123'000.00	100'000.00	7'624'000.00
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-	-	-
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	-	-	-

Ergebnis Investitionsrechnung	-4'246'521.78	-1'950'000.00	4'082'788.19
--------------------------------------	----------------------	----------------------	---------------------

Selbstfinanzierung*	8'218'897.57	3'125'600.00	5'530'004.04
---------------------	--------------	--------------	--------------

Finanzierungsergebnis	3'972'375.79	1'175'600.00	9'612'792.23
------------------------------	---------------------	---------------------	---------------------

(+=Finanzierungsüberschuss/=-Finanzierungsfehlbetrag)

* Erläuterungen zur Selbstfinanzierung können beim Ergebnis "Einwohnergemeinde mit Spezialfinanzierungen" entnommen werden.

Ergebnis: Erfolgsausweis Stadt Brugg

Abwasserbeseitigung

ERFOLGSRECHNUNG

	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
Betrieblicher Aufwand	2'096'820.50	2'490'900.00	2'003'070.67
30 Personalaufwand	-	-	-
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	551'955.20	778'000.00	568'610.37
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	425'981.95	429'400.00	417'628.60
36 Transferaufwand	1'118'883.35	1'283'500.00	1'016'831.70
37 Durchlaufende Beiträge	-	-	-
Betrieblicher Ertrag	2'023'911.91	2'362'400.00	1'963'236.05
40 Fiskalertrag	-	-	-
41 Regalien und Konzessionen	-	-	-
42 Entgelte	1'804'522.01	1'779'300.00	1'782'296.70
43 Verschiedene Erträge	-	-	-
46 Transferertrag	219'389.90	583'100.00	180'939.35
47 Durchlaufende Beiträge	-	-	-
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-72'908.59	-128'500.00	-39'834.62
34 Finanzaufwand	-	-	-
44 Finanzertrag	58'272.85	85'900.00	92'663.95
Ergebnis aus Finanzierung	58'272.85	85'900.00	92'663.95
Operatives Ergebnis	-14'635.74	-42'600.00	52'829.33
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-
48 Ausserordentlicher Ertrag	-	392'000.00	393'155.00
Ausserordentliches Ergebnis	-	392'000.00	393'155.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-14'635.74	349'400.00	445'984.33

(+=Ertragsüberschuss/=-Aufwandüberschuss)

Ergebnis: Finanzierungsausweis Stadt Brugg

Abwasserbeseitigung

INVESTITIONSRECHNUNG

Investitionsausgaben

	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
50 Sachanlagen	2'975'015.75	612'000.00	2'698'479.71
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	2'759'346.30	612'000.00	2'491'922.11
52 Immaterielle Anlagen	-	-	-
54 Darlehen	103'188.65	-	206'557.60
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	-	-	-
56 Eigene Investitionsbeiträge	-	-	-
58 Ausserordentliche Investitionen	112'480.80	-	-
	-	-	-

Investitionseinnahmen

60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	2'356'186.05	1'340'000.00	1'696'180.45
61 Rückerstattungen	-	-	-
62 Abgang immaterielle Anlagen	-	-	-
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-	-	-
64 Rückzahlung von Darlehen	2'356'186.05	1'340'000.00	1'696'180.45
65 Übertragung von Beteiligungen	-	-	-
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-	-	-
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	-	-	-

Ergebnis Investitionsrechnung	-618'829.70	728'000.00	-1'002'299.26
--------------------------------------	--------------------	-------------------	----------------------

Selbstfinanzierung*	225'809.16	166'900.00	301'673.58
---------------------	------------	------------	------------

Finanzierungsergebnis	-393'020.54	894'900.00	-700'625.68
------------------------------	--------------------	-------------------	--------------------

(+=Finanzierungsüberschuss/=-Finanzierungsfehlbetrag)

Abwasserbeseitigung

BILANZ

	Rechnung 2016
Nettovermögen per 01.01.	11'654'570.92
Finanzierungsfehlbetrag	-393'020.54
Nettovermögen per 31.12.	11'261'550.38

* Erläuterungen zur Selbstfinanzierung können beim Ergebnis "Einwohnergemeinde mit Spezialfinanzierungen" entnommen werden.

Ergebnis: Erfolgsausweis Stadt Brugg

Abfallwirtschaft	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
ERFOLGSRECHNUNG			
Betrieblicher Aufwand	1'190'935.45	1'183'600.00	1'127'312.05
30 Personalaufwand	-	-	-
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	995'847.00	978'100.00	924'497.30
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-	-	-
36 Transferaufwand	195'088.45	205'500.00	202'814.75
37 Durchlaufende Beiträge	-	-	-
Betrieblicher Ertrag	1'241'534.55	1'226'500.00	1'146'816.45
40 Fiskalertrag	-	-	-
41 Regalien und Konzessionen	-	-	-
42 Entgelte	1'218'112.85	1'200'500.00	1'125'035.00
43 Verschiedene Erträge	-	-	-
46 Transferertrag	23'421.70	26'000.00	21'781.45
47 Durchlaufende Beiträge	-	-	-
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	50'599.10	42'900.00	19'504.40
34 Finanzaufwand	-	900.00	442.45
44 Finanzertrag	105.30	-	-
Ergebnis aus Finanzierung	105.30	-900.00	-442.45
Operatives Ergebnis	50'704.40	42'000.00	19'061.95
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	17'697.35
48 Ausserordentlicher Ertrag	-	-	60'988.00
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	43'290.65
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	50'704.40	42'000.00	62'352.60
(+=Ertragsüberschuss/=-Aufwandüberschuss)			

Ergebnis: Finanzierungsausweis Stadt Brugg

Abfallwirtschaft	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
INVESTITIONSRECHNUNG			
Investitionsausgaben	-	-	-
50 Sachanlagen	-	-	-
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-	-
52 Immaterielle Anlagen	-	-	-
54 Darlehen	-	-	-
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	-	-	-
56 Eigene Investitionsbeiträge	-	-	-
58 Ausserordentliche Investitionen	-	-	-
Investitionseinnahmen	-	-	-
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	-	-	-
61 Rückerstattungen	-	-	-
62 Abgang immaterielle Anlagen	-	-	-
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-	-	-
64 Rückzahlung von Darlehen	-	-	-
65 Übertragung von Beteiligungen	-	-	-
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-	-	-
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	-	-	-
Ergebnis Investitionsrechnung	-	-	-
Selbstfinanzierung*	50'704.40	42'000.00	62'352.60
Finanzierungsergebnis	50'704.40	42'000.00	62'352.60
(+=Finanzierungsüberschuss/-=Finanzierungsfehlbetrag)			

Abfallwirtschaft	Rechnung 2016
BILANZ	
Nettovermögen per 01.01.	21'058.81
Finanzierungsüberschuss	50'704.40
Nettovermögen per 31.12.	71'763.21

* Erläuterungen zur Selbstfinanzierung können beim Ergebnis "Einwohnergemeinde mit Spezialfinanzierungen" entnommen werden.

Ergebnis: Erfolgsausweis Stadt Brugg

EINWOHNERGEMEINDE mit Spezialfinanzierungen

ERFOLGSRECHNUNG

	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
Betrieblicher Aufwand	56'823'469.37	57'832'900.00	55'866'577.28
30 Personalaufwand	14'441'933.81	14'475'500.00	14'059'365.80
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'193'894.60	13'415'400.00	12'982'218.36
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'083'477.10	4'100'300.00	3'966'925.29
35 Einlagen Fonds/Spezialfinanzierung	77'316.67	572'500.00	81'156.41
36 Transferaufwand	26'026'847.19	25'269'200.00	24'776'442.72
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	468.70
Betrieblicher Ertrag	55'081'871.49	52'939'100.00	53'555'818.53
40 Fiskalertrag	33'958'533.70	32'070'000.00	34'083'491.50
41 Regalien und Konzessionen	298'986.20	303'500.00	296'703.30
42 Entgelte	9'622'845.56	8'795'300.00	9'154'713.80
43 Verschiedene Erträge	8'298.15	2'200.00	4'980.05
45 Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierung	72'024.40	1'486'000.00	149'470.75
46 Transferertrag	11'121'183.48	10'282'100.00	9'865'990.43
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	468.70
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'741'597.88	-4'893'800.00	-2'310'758.75
34 Finanzaufwand	1'325'057.73	620'500.00	2'161'027.54
44 Finanzertrag	7'696'291.22	5'766'800.00	6'233'034.06
Ergebnis aus Finanzierung	6'371'233.49	5'146'300.00	4'072'006.52
Operatives Ergebnis	4'629'635.61	252'500.00	1'761'247.77
38 Ausserordentlicher Aufwand	1'198'008.77	0.00	2'362'236.35
48 Ausserordentlicher Ertrag	3'740'710.85	3'392'000.00	5'235'002.82
Ausserordentliches Ergebnis	2'542'702.08	3'392'000.00	2'872'766.47
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	7'172'337.69	3'644'500.00	4'634'014.24

(+=Ertragsüberschuss/=-Aufwandüberschuss)

Ergebnis: Finanzierungsausweis Stadt Brugg

EINWOHNERGEMEINDE

mit Spezialfinanzierungen

INVESTITIONSRECHNUNG

Investitionsausgaben

	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
50 Sachanlagen	6'332'671.89	1'496'000.00	6'085'827.62
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-	-
52 Immaterielle Anlagen	334'816.29	169'000.00	491'453.00
54 Darlehen	-	-	-
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	-	-	-
56 Eigene Investitionsbeiträge	670'402.25	997'000.00	422'000.00
58 Ausserordentliche Investitionen	-	-	-

Investitionseinnahmen

60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	2.00	-	1.00
61 Rückerstattungen	-	-	-
62 Abgang immaterielle Anlagen	-	-	-
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	2'349'536.95	1'340'000.00	2'455'768.55
64 Rückzahlung von Darlehen	123'000.00	100'000.00	7'624'000.00
65 Übertragung von Beteiligungen	-	-	-
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-	-	-
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	-	-	-

Ergebnis Investitionsrechnung	-4'865'351.48	-1'222'000.00	3'080'488.93
--------------------------------------	----------------------	----------------------	---------------------

Selbstfinanzierung*	8'495'411.13	3'334'500.00	5'894'030.22
---------------------	--------------	--------------	--------------

Finanzierungsergebnis	3'630'059.65	2'112'500.00	8'974'519.15
------------------------------	---------------------	---------------------	---------------------

(+=Finanzierungsüberschuss/=-Finanzierungsfehlbetrag)

* Bei der ausgewiesenen Selbstfinanzierung handelt es sich um eine offizielle Kennzahl des Kantons Aargau. Da diese Kennzahl nicht nur die Geldfluss relevanten Positionen berücksichtigt, stimmt Sie nicht mit dem ausgewiesenen Cashflow gemäss Geldflussrechnung überein. Die Geldflussrechnung gibt ein genaueres Bild über den effektiven Geldfluss der Stadt Brugg wieder, weshalb bei der Berechnung der Kennzahl "Selbstfinanzierung" auf Brugg spezifische Elemente, wie z.B. Kursschwankungen auf Wertschriften, verzichtet wird.

Kennzahlenauswertung Jahresrechnung

Gemeinde	Brugg
Rechnungsjahr	2016
Steuerfuss	100%

1.) Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen

A Einwohnerzahl per 01.01.2015	11'171
B Laufender Ertrag	62'455'148.10
C Operativer Aufwand Vorjahr	54'896'779.65
D Fiskalertrag + Finanz- und Lastenausgleich	32'948'180.70
E Nettozinsaufwand (= Nettozinsertrag)	-637'225.22

F Nettoinvestitionen	4'246'521.78
G Nettoschuld I (= Nettovermögen)	-79'168'360.09
H Relevantes Eigenkapital	220'604'691.04
I Selbstfinanzierung	8'218'897.57
J Abschreibungen	3'782'188.35

1 Nettoschuld I pro Einwohner	$G : A$	-7'086.95
Eine Pro-Kopf-Verschuldung (= Pro-Kopf-Vermögen) bis Fr. 2'500 kann als tragbar eingestuft werden. Bei der Beurteilung ist ergänzend die finanzielle Leistungsfähigkeit massgebend (Selbstfinanzierung berücksichtigen).		
2 Nettoverschuldungsquotient	$(G : D) \times 100$	---
Zeigt, welcher Anteil vom Fiskalertrag/Finanzausgleich, bzw. wie viele Jahreseinheiten erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 100 % weist auf eine kurze Bindungsdauer hin. Der Quotient sollte nicht über 150 % betragen. Im Falle der Stadt Brugg besteht ein Nettovermögen, weshalb die Kennzahl nicht aussagekräftig ist.		
3 Zinsbelastungsanteil	$(E : B) \times 100$	---
Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer dieser Wert ist, desto grösser der Handlungsspielraum. Der Anteil sollte nicht über 9 % betragen. Die Stadt Brugg weist einen Nettozinsertrag aus, weshalb die Kennzahl nicht aussagekräftig ist.		
4 Eigenkapitaldeckungsgrad	$(H : C) \times 100$	401.85%
Zeigt, welche frei verfügbaren Reserven zur Deckung allfälliger Defizite bestehen. Ein Eigenkapitaldeckungsgrad von über 100 % weist auf einen hohen Reservebestand hin. Der Deckungsgrad muss mindestens 30% betragen.		
5 Selbstfinanzierungsgrad	$(I : F) \times 100$	193.54%
Zeigt, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % weist auf eine hohe Eigenfinanzierung hin. Der Anteil sollte nicht unter 50 % betragen. Jährliche Schwankungen beim Selbstfinanzierungsgrad sind nicht ungewöhnlich, langfristig sollte ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % angestrebt werden. Der ausgewiesene Wert der Stadt Brugg ist negativ, weil in der Berichtsperiode mehr Investitionseinnahmen als Investitionsausgaben verbucht wurden.		
6 Selbstfinanzierungsanteil	$(I : B) \times 100$	13.16%
Zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau vor Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20 % weist auf ein hohes Investitions-/Amortisationspotenzial hin. Der Anteil sollte nicht unter 10 % betragen.		
7 Kapitaldienstanteil	$((E + J) : B) \times 100$	5.04%
Zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Der Anteil sollte nicht über 15 % betragen.		

Gemeinde	Brugg
Rechnungsjahr	2016
Steuerfuss	100%

2.) Einwohnergemeinde mit Spezialfinanzierungen

A	Einwohnerzahl per 01.01.2015	11'171
B	Laufender Ertrag	65'778'972.71
C	Operativer Aufwand Vorjahr	58'027'640.82
D	Fiskalertrag + Finanz- und Lastenausgleich	32'948'180.70
E	Nettozinsaufwand (= Nettozinsertrag)	-695'603.37

F	Nettoinvestitionen	4'865'351.48
G	Nettoschuld I (= Nettovermögen)	-90'501'673.68
H	Relevantes Eigenkapital	220'604'691.04
I	Selbstfinanzierung	8'495'411.13
J	Abschreibungen	4'022'633.25

1	Nettoschuld I pro Einwohner	$G : A$	-8'101.48
Eine Pro-Kopf-Verschuldung (= Pro-Kopf-Vermögen) bis Fr. 2'500 kann als tragbar eingestuft werden. Bei der Beurteilung ist ergänzend die finanzielle Leistungsfähigkeit massgebend (Selbstfinanzierung berücksichtigen).			
2	Nettoverschuldungsquotient	$(G : D) \times 100$	---
Zeigt, welcher Anteil vom Fiskalertrag/Finanzausgleich, bzw. wie viele Jahreseinheiten erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 100 % weist auf eine kurze Bindungsdauer hin. Der Quotient sollte nicht über 150 % betragen. Im Falle der Stadt Brugg besteht ein Nettovermögen, weshalb die Kennzahl nicht aussagekräftig ist.			
3	Zinsbelastungsanteil	$(E : B) \times 100$	---
Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer dieser Wert ist, desto grösser der Handlungsspielraum. Der Anteil sollte nicht über 9 % betragen. Die Stadt Brugg weist einen Nettozinsertrag aus, weshalb die Kennzahl nicht aussagekräftig ist.			
4	Eigenkapitaldeckungsgrad	$(H : C) \times 100$	380.17%
Zeigt, welche frei verfügbaren Reserven zur Deckung allfälliger Defizite bestehen. Ein Eigenkapitaldeckungsgrad von über 100 % weist auf einen hohen Reservebestand hin. Der Deckungsgrad muss mindestens 30% betragen.			
5	Selbstfinanzierungsgrad	$(I : F) \times 100$	174.61%
Zeigt, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % weist auf eine hohe Eigenfinanzierung hin. Der Anteil sollte nicht unter 50 % betragen. Jährliche Schwankungen beim Selbstfinanzierungsgrad sind nicht ungewöhnlich, langfristig sollte ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % angestrebt werden. Der ausgewiesene Wert der Stadt Brugg ist negativ, weil in der Berichtsperiode mehr Investitionseinnahmen als Investitionsausgaben verbucht wurden.			
6	Selbstfinanzierungsanteil	$(I : B) \times 100$	12.92%
Zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20 % weist auf ein hohes Investitions-/Amortisationspotenzial hin. Der Anteil sollte nicht unter 10 % betragen.			
7	Kapitaldienstanteil	$((E + J) : B) \times 100$	5.06%
Zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Der Anteil sollte nicht über 15 % betragen.			

Geldflussrechnung

Einwohnergemeinde Brugg mit Spezialfinanzierungen

Bezeichnung	CHF	CHF
	2016	2015
Geldfluss aus operativer Tätigkeit		
Ertragsüberschuss / (-) Aufwandüberschuss	7'136'269.03	4'125'677.31
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'657'495.15	3'549'296.69
Abschreibungen Investitionsbeiträge	124'693.20	120'032.20
Einlage in Schwankungsreserve Finanzanlagen	1'000'000.00	2'000'000.00
(-) Entnahme aus Schwankungsreserve Finanzanlagen	0.00	-1'549'571.00
(-) Entnahme aus Aufwertungsreserve	-3'000'000.00	-3'000'000.00
Verluste aus Verkauf Finanzanlagen FV und Übertragung Finanzanlagen FV ins VV / (-) Gewinne aus Verkauf Finanzanlagen FV	771'953.59	-536'026.00
(-) Gewinne aus Verkauf Sachanlagen FV / Verluste aus Veräusserung Sachanlagen FV und Übertragung Sachanlagen FV ins VV	-2'798.00	-165'775.00
(-) Wertberichtigungen Anlagen FV / Wertberichtigungen Anlagen FV	-1'674'217.33	1'548'571.00
Wertberichtigungen Darlehen/Beteiligungen VV	0.00	36'380.00
(-) Aufwertung VV (Verlängerung Nutzungsdauer)	-162'960.00	-1'332.00
(-) Zunahme/Abnahme Forderungen	-2'528'966.92	1'131'280.28
Abnahme/(-) Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	1'537'009.30	-1'004'871.32
Zunahme/(-) Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	2'781'975.73	-524'976.05
Zunahme/(-) Abnahme kurzfr. Rückstellungen	19'894.50	-6'570.50
Zunahme/(-) Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	56'263.92	-127'504.16
Zunahme/(-) Abnahme übrige Spezialfinanzierungen	33'905.02	-17'147.54
(-) Abnahme/Zunahme Rücklagen Globalbudgetbereiche	-541'892.08	-162'166.82
Geldfluss aus operativer Tätigkeit Einwohnergemeinde (allg. Haushalt)	9'208'625.11	5'415'297.09
Geldfluss aus operativer Tätigkeit Abwasserbeseitigung	378'771.18	238'830.00
Geldfluss aus operativer Tätigkeit Abfallwirtschaft	177'197.20	-25'079.55
Geldfluss aus operativer Tätigkeit Spezialfinanzierungen	555'968.38	213'750.45
Total Geldfluss aus operativer Tätigkeit	9'764'593.49	5'629'047.54

Einwohnergemeinde Brugg mit Spezialfinanzierungen (Fortsetzung)

Bezeichnung	CHF 2016	CHF 2015
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		
Zahlungen für Nettoinv. Sachanlagen + Immat. Anlagen+ Investitionsbeiträge VV	-3'240'143.75	-3'240'176.58
Einzahlung für Darlehen/Beteiligungen VV	123'000.00	7'624'000.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins VV Einwohnergemeinde (allg. Haush.)	-3'117'143.75	4'383'823.42
Verkauf Sachanlagen FV	2'800.00	165'778.00
(-) Kauf langfristige Finanzanlagen FV	-10'151'183.50	-5'837'717.00
Verkauf langfristige Finanzanlagen FV	293'170.00	293'170.00
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins FV Einwohnergemeinde (allg. Haushalt)	-9'855'213.50	-5'378'769.00
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit Einwohnergemeinde (allg. H.)	-12'972'357.25	-994'945.58
Geldfluss aus Investitionstätigkeit Abwasserbeseitigung	-748'665.50	-547'098.91
Geldfluss aus Investitionstätigkeit Abfallwirtschaft	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit Spezialfinanzierungen	-748'665.50	-547'098.91
Total Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-13'721'022.75	-1'542'044.49
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
(-) Abnahme/ Zunahme Kontokorrente (passive) mit Dritten	-1'085'795.90	509'924.44
(-) Abnahme/Zunahme Stiftungen, Legate, Zuwendungen im FK sowie Fonds im FK	-28'612.75	-51'166.80
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1'114'408.65	458'757.64
Total Geldfluss	-5'070'837.91	4'545'760.69
Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 1.1.	15'606'466.40	11'060'705.71
Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 31.12.	10'535'628.49	15'606'466.40

Kreditkontrolle

Rechnung	2016	Kreditbetrag	kumulierte	kumulierte	Rechnung 2016		Budget 2016		verfügbarer Restkredit
			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
			31.12.2015	31.12.2015					
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG									
1.0290.5040.03	Sanierungsmassnahmen Zimmermannhaus ER 28.06.2013 / Fr. 463'500	463'500.00	460'527.90		1'282.50				0.00
1.0290.6310.01	Kantonsbeitrag an Sanierung Zimmermannhaus	-155'000.00		137'650.00		10'000.00			0.00
1.0290.6320.01	Beitrag aus dem Altstadtfonds an die Sanierung Zimmermannhaus			5'850.00					0.00
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG									
1.1620.5040.01	Projektierungskredit Sanierung ZSA Stäbli-Strasse	0.00	35'920.00		73'555.95				0.00
2 BILDUNG									
1.2170.5040.02	Projektierung Neubau Doppel-Kindergarten Bilander ER 04.03.2011 / Fr. 68'000	68'000.00	79'735.35						0.00
1.2170.5040.04	Sanierung Sanitärleitungen und Nutzereinbauten im Schulhaus Hallwyler ER 29.04.2016 / Fr. 415'000	415'000.00			113'923.20				301'076.80
1.2170.5040.08	Ersatz Kindergarten Bilander (Baukredit) ER 27.06.2014 / Fr. 2'099'457	2'099'457.00	1'823'556.26		424'894.45				0.00
1.2170.5040.09	Projektierung Sanierung Schulhaus Stapfer und Aussenanlage Schulhaus Hallwyler ER 08.05.2015 / Fr. 830'000	830'000.00	465'517.15		357'698.35		415'000.00		6'784.50
1.2170.5040.10	Baukredit Kindergarten-Provisorium Freudensteinwiese ER 08.05.2015 / Fr. 180'000	180'000.00	130'096.05		30'432.35		30'000.00		19'471.60
1.2170.5040.11	Ersatz der erdverlegten Leitungen des Fernwärme- netzes Hallwyler ER 04.03.2016 / Fr. 480'000	480'000.00			363'812.35				116'187.65

Rechnung	2016	Kreditbetrag	kumulierte	kumulierte	Rechnung 2016		Budget 2016		verfügbarer Restkredit
			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
			31.12.2015	31.12.2015					
2 BILDUNG									
1.2170.5040.12	Baukredit Provisorium Stapfer ER 04.03.2016 / Fr. 1'120'000	1'120'000.00			296'337.55				823'662.45
1.2170.5040.13	Sanierung/Erweiterung Schulhaus Stapfer und Sanierung Aussenanlagen Schulhaus Hallwyler UA 05.06.2016 / Fr. 10'560'000	10'560'000.00			228'388.80				10'331'611.2
1.2170.5060.01	Provisorium Bilander für Tagesstrukturen Bodenacker ER 29.04.2016 / Fr. 124'250	124'250.00			131'299.95				0.00
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT									
1.3411.5040.02	Freibadsanierung 3. Etappe ER 30.10.2015 / Fr. 1'890'000	1'890'000.00			736'241.79				1'153'758.21
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG									
1.6130.5610.00	Lärmschutzmassnahmen LSP K116 (Dekretsmässiger Anteil)	1'614'000.00	1'586'000.00						28'000.00
1.6130.5610.01	Lärmschutzmassnahmen NASA K112 (Dekretsmässiger Anteil)	518'000.00	257'000.00		13'000.00		149'000.00		248'000.00
1.6130.5610.02	Neumarktnoten; Belagssanierung und Sanierung Lichtsignalanlage (Dekretsmässiger Anteil)	358'000.00	202'000.00		154'120.45		156'000.00		0.00
1.6130.5610.05	Interessensbeitrag an den Bau der Südwest- umfahrung Brugg K128 VA 23.09.2012 / Fr. 4'410'000	4'410'000.00	221'000.00		6'000.00				4'183'000.00
1.6130.5610.06	Zurzacherstrasse: LSA Langmatt, Busschleuse Au und flankierende Massnahmen Sommerhaldenstrasse ER 21.10.2016 / Fr. 477'000	477'000.00							477'000.00
1.6130.5610.07	Zurzacherstrasse: Verlängerung Vorsortierungs- fahrbahnen ER 21.10.2016 / Fr. 957'000	957'000.00							957'000.00

Rechnung	2016	Kreditbetrag	kumulierte	kumulierte	Rechnung 2016		Budget 2016		verfügbarer Restkredit
			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
			31.12.2015	31.12.2015					
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG									
1.6150.5010.02	Erneuerung der Parkstrasse ER 30.10.2015 / Fr. 527'000	527'000.00			304'487.80				222'512.20
1.6150.5010.03	Erneuerung der Schöneggstrasse ER 24.06.2016 / Fr. 1'371'000	1'371'000.00							1'371'000.00
1.6290.5040.01	Busterminal Süd und Pers.unterführung ER 04.03.2011 / Fr. 8'950'000	7'957'000.00	7'521'037.01						0.00
1.6290.6300.01	Bundesbeiträge an Busterminal Süd und Personenunterführung	-1'993'000.00		2'106'043.00					0.00
1.6290.6310.01	Kantonsbeiträge an Busterminal Süd und Personenunterführung	-2'450'000.00		2'183'000.00		-16'649.10			0.00
1.6290.6350.01	Beiträge Dritte an Busterminal Süd und Personenunterführung	-300'000.00		389'417.65					0.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG									
1.7201.5030.01	Sanierung Abwasserpumpwerk Auhof ER 30.10.2015 / Fr. 748'000	748'000.00			638'354.20				109'645.80
1.7201.5030.02	Erneuerung Schmutzwasserleitung Parkstrasse ER 30.10.2015 / Fr. 93'000	93'000.00			12'006.40				80'993.60
1.7201.5032.05	Sanierung der ARA im Ortsteil Umiken ER 19.10.2012 / Fr. 5'100'000	5'100'000.00	2'620'975.66		2'087'018.00		560'000.00		392'006.34
1.7201.5030.06	Sanierung Schmutzwasserleitung Schöneggstrasse ER 24.06.2016 / Fr. 382'000	382'000.00			21'967.70				360'032.3
1.7201.5290.00	Generelle Entwässerungsplanung (GEP) ER 25.06.2010 / Fr. 869'000	869'000.00	657'339.80		103'188.65		52'000.00		108'471.6
1.7201.6310.00	Kantonsbeitrag an GEP						91'116.25		0.00
1.7201.6320.01	Beitrag Abwasserverband ARA Unterau an Sanierung Pumpwerk Auhof	-224'000.00					127'229.75		-96'770.25

Rechnung	2016	Kreditbetrag	kumulierte	kumulierte	Rechnung 2016		Budget 2016		verfügbarer Restkredit
			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
			31.12.2015	31.12.2015					
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG									
1.7201.6320.05	Beitrag Gemeinde Schinznach-Bad an Sanierung der ARA im Ortsteil Umiken ER 19.10.2012 / Fr. 3'100'000	3'100'000.00		1'498'905.55		1'316'372.40		340'000.00	284'722.05
1.7201.6350.01	Beiträge Dritte an Sanierung der ARA im Ortsteil Umiken					96'840.55			0.00
1.7900.5000.04	Studienauftrag Alte Post mit Erweiterung Perimeter ER 06.03.2009 / Fr. 250'000	250'000.00	49'403.60		197'429.60				0.00
1.7900.5290.01	Revision BNO inkl. KGV und NLEK ER 24.10.2014 / Fr. 469'000	469'000.00	147'350.35		231'627.64				90'022.01
1.7900.6310.02	Kantonsbeitrag Revision BNO inkl. KGV und NLEK								
VERPFLICHTUNGSKREDITE DER ERFOLGSRECHNUNG									
1.0110.3132.01	Fusionsabklärungen Brugg/Schinznach-Bad ER 26.06.2015 / Fr. 50'250	52'250.00	4'801.55		19'155.00		15'000.00		28'293.45
1.1610.3144.02	Kugelfangsanierung Schiessanlage Geissenschachen ER 08.05.2015 / Fr. 661'000	661'000.00	414'527.95		4'048.40		330'500.00		0.00
1.1610.4630.02	Bundesbeitrag Kugelfangsanierung Schiessanlage Geissenschachen	-330'500.00				322'247.65		330'500.00	0.00
1.1610.4631.02	Kantonsbeitrag an Kugelfangsanierung Schiessanlage Geissenschachen	-195'200.00				67'874.30		195'200.00	0.00
Total			16'676'788.83	6'320'866.20	6'550'271.08	2'015'031.80	1'707'500.00	865'700.00	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Zusammensetzung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	6'744'533.24	2'179'651.75	6'680'800	1'974'600	6'427'661.95	1'989'031.85
	Netto		4'564'881.49		4'706'200		4'438'630.10
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	9'254'017.44	8'121'106.61	9'551'100	7'784'700	10'066'329.65	7'307'259.55
	Netto		1'132'910.83		1'766'400		2'759'070.10
2	BILDUNG	15'912'194.01	4'821'826.70	15'835'300	4'458'900	15'133'549.25	3'781'576.25
	Netto		11'090'367.31		11'376'400		11'351'973.00
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	2'744'714.71	655'814.40	2'791'900	626'700	2'585'887.45	896'847.80
	Netto		2'088'900.31		2'165'200		1'689'039.65
4	GESUNDHEIT	2'755'682.85	6'291.65	2'665'200		2'506'329.85	
	Netto		2'749'391.20		2'665'200		2'506'329.85
5	SOZIALE SICHERHEIT	8'384'219.93	3'159'366.27	8'226'900	2'637'500	7'904'407.34	2'614'092.55
	Netto		5'224'853.66		5'589'400		5'290'314.79
6	VERKEHR UND NACHRICHTEN-ÜBERMITTLUNG	5'164'849.34	680'588.96	5'339'500	706'100	5'184'349.73	808'449.48
	Netto		4'484'260.38		4'633'400		4'375'900.25
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	4'712'247.50	3'740'867.80	5'522'800	4'332'400	5'293'474.93	3'878'042.65
	Netto		971'379.70		1'190'400		1'415'432.28
8	VOLKSWIRTSCHAFT	126'120.55	298'004.30	129'800	303'000	111'431.60	348'744.95
	Netto		171'883.75		173'200		237'313.35
9	FINANZEN UND STEUERN	12'816'643.54	44'951'704.67	7'234'000	41'153'400	11'622'458.66	45'211'835.33
	Netto		32'135'061.13		33'919'400		33'589'376.67

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Zusammenzug	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	68'615'223.11	68'615'223.11	63'977'300	63'977'300	66'835'880.41	66'835'880.41

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
TOTAL ERFOLGSRECHNUNG	68'615'223.11	68'615'223.11	63'977'300	63'977'300	66'835'880.41	66'835'880.41
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	6'744'533.24	2'179'651.75	6'680'800	1'974'600	6'427'661.95	1'989'031.85
01 Legislative und Exekutive	688'856.20	1'268.65	717'500	1'000	669'503.25	6'089.55
011 Legislative	153'307.30	0.00	145'800	0	124'068.15	5'000.00
0110 Legislative	153'307.30	0.00	145'800	0	124'068.15	5'000.00
3000.00 Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	34'270.00		33'000		32'340.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	106.60		100		106.80	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	25.00				25.35	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	22.95				22.95	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	33'020.70		36'000		31'354.05	
3130.00* Dienstleistungen Dritter	42'764.65		35'000		27'842.50	
3130.01 Mitglieder- und Verbandsbeiträge	6'662.40		6'700		6'545.40	
3132.00 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	17'280.00		20'000		21'029.55	
3132.01 Fusionsabklärungen Brugg/Schinznach-Bad ER 26.06.2015 / CHF 50'250	19'155.00		15'000		4'801.55	
4631.00 Beiträge des Kantons						5'000.00
012 Exekutive	535'548.90	1'268.65	571'700	1'000	545'435.10	1'089.55
0120 Exekutive	535'548.90	1'268.65	571'700	1'000	545'435.10	1'089.55
3000.00 Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	376'335.25		378'000		376'109.60	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	23'239.05		24'000		23'435.75	
3052.00 AG-Beiträge Pensionskasse	33'254.40		32'900		32'867.40	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	4'426.40		6'300		5'456.20	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	5'106.15		5'100		5'122.95	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	360.15		200		199.15	
3056.00	AG-Beiträge Krankenkassenprämien			2'000		1'819.80	
3090.00*	Aus- und Weiterbildung des Personals	18'834.00		30'000		13'983.50	
3099.00	Übriger Personalaufwand	4'294.05		4'000		5'517.50	
3099.01	Betriebsausflug	3'834.10		3'500		9'137.45	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	31'300.75		40'000		38'218.80	
3130.01	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	6'700.00		5'000		5'000.00	
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	17'381.50		30'000		17'842.00	
3134.00	Versicherungsprämien	4'483.10		4'700		4'725.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	6'000.00		6'000		6'000.00	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		1'268.65		1'000		1'089.55
02	Allgemeine Dienste	6'055'677.04	2'178'383.10	5'963'300	1'973'600	5'758'158.70	1'982'942.30
021	Finanz- und Steuerverwaltung	1'374'459.90	793'471.70	1'364'200	760'500	1'290'811.94	757'601.50
0210	Abteilung Finanzen	606'666.00	699'811.20	593'500	685'500	573'078.49	678'807.30
3010.00*	Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	377'424.30		350'600		347'306.65	
3010.09	Erstattung von Lohn des Verwaltungs-/ Betriebspersonals	-15.55					
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	23'655.15		22'600		22'611.80	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	22'955.45		22'500		22'294.20	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	5'267.60		6'400		6'923.10	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	4'892.75		4'800		4'761.95	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	558.90		300		314.40	
3056.00	AG-Beiträge Krankenkassenprämien			8'000		7'451.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	621.65		800		922.60	
3100.00	Büromaterial	10'238.30		12'000		10'679.30	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'899.95		2'000		1'808.35	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3110.00 Anschaffung Büromöbel und -geräte			1'000			
3130.00 Dienstleistungen Dritter	37'413.43		34'700		32'496.92	
3130.01 Betriebskosten	63'228.45		68'000		57'006.40	
3150.00 Unterhalt Büromöbel und -geräte			500		434.75	
3170.00 Reisekosten und Spesen	220.80		200		151.80	
3199.00 Übriger Betriebsaufwand	9.57		100		23.17	
3611.00 Servicelösung Steuerbezug	58'295.25		59'000		57'892.10	
4240.00 Benützungsgebühren, Dienstleistungen		14'165.45		13'800		17'248.40
4260.01 Rückerstattungen Betriebskosten		46'658.10		45'000		40'224.30
4611.00 Entschädigungen von Kantonen/Konkordaten		1'673.65		1'000		3'003.20
4612.00* Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden		637'314.00		625'700		618'331.40
0211 Gemeindesteuermat	767'793.90	93'660.50	770'700	75'000	717'733.45	78'794.20
3000.00 Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	2'750.00		2'800		2'700.00	
3010.00 Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	528'842.65		502'600		501'332.30	
3010.09 Erstattungen von Lohn des Verwaltungs-/ Betriebspersonals	-11'501.50					
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	31'321.25		32'400		32'269.40	
3052.00 AG-Beiträge Pensionskasse	46'047.30		45'200		41'898.00	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	7'388.35		9'200		9'701.65	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	6'742.25		6'900		6'819.95	
3055.00 AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	793.15		400		451.85	
3056.00 AG-Beiträge Krankenkassenprämie			11'400		9'832.00	
3099.00 Übriger Personalaufwand	1'120.65		500		1'232.60	
3100.00 Büromaterial	13'976.40		15'000		13'868.80	
3102.00 Drucksachen, Publikationen			500			
3110.00 Anschaffung Büromöbel und -geräte	799.60		1'000		350.00	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	28'251.60		27'000		26'285.95	
3150.00 Unterhalt Büromöbel und -geräte			1'000		434.75	

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3170.00	Reisekosten und Spesen	465.20		500		28.80	
3611.00	Kosten Digitax/Verana	110'797.00		114'300		70'527.40	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		644.00				
4270.00*	Bussen		58'016.50		40'000		45'794.20
4632.00	Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden		35'000.00		35'000		33'000.00
022	Allgemeine Dienste, übrige	2'903'490.44	362'222.00	2'816'500	216'500	2'714'123.36	262'690.50
0220	Allgemeine Dienste, übriges	992'082.44	34'190.45	1'019'900	27'000	984'025.34	21'200.00
3010.00	Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	756'484.20		732'600		734'857.80	
3010.09	Erstattung von Lohn des Verwaltungs-/ Betriebspersonals	-2'319.90				-3'732.30	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	45'738.70		46'900		45'114.00	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	83'908.20		81'900		79'686.60	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	9'741.90		13'200		12'471.85	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	9'874.10		10'000		9'681.90	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	1'147.55		600		632.65	
3056.00	AG-Beiträge Krankenkassenprämien			10'800		9'572.60	
3099.00	Übriger Personalaufwand	766.65		1'200		1'032.60	
3100.00	Büromaterial	10'571.39		12'000		11'470.59	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	2'849.15		5'000		4'671.25	
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte			1'500		239.50	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	12'466.70		18'000		16'195.60	
3130.01	Telefongebühren	22'482.40		23'000		22'500.05	
3130.02	Stadtarchiv	22'655.10		22'700		30'996.50	
3130.03*	Neuzuzügerempfang	1'457.95		8'000		4'650.00	
3130.04	Überarbeitung Homepage					2'065.50	
3132.00*	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	12'110.00		30'000			
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	1'045.75		1'000		1'016.75	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'102.60		1'500		901.90	
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		29'171.35		20'000		17'143.80
4240.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		3'920.00		7'000		
4260.00	Rückerstattungen Dritter		1'099.10				4'056.20
0222	Planung & Bau	1'141'358.65	282'031.55	1'092'900	147'500	1'058'330.85	201'490.50
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	3'675.00		3'000		3'150.00	
3010.00	Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	837'967.75		809'800		779'479.90	
3010.09	Erstattung von Lohn des Verwaltungs-/Betriebspersonals	-11'919.95				-5'213.05	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	51'896.45		52'100		49'734.45	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	89'747.15		86'000		81'138.95	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	12'319.40		14'700		15'086.50	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	11'171.80		11'100		10'524.10	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	1'334.55		700		698.75	
3056.00	AG-Beiträge Krankenkassenprämien			14'800		13'400.00	
3099.00*	Übriger Personalaufwand	23'978.25		1'500		3'903.75	
3100.00	Büromaterial	13'589.75		16'000		13'650.30	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	20'028.25		25'000		19'551.35	
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte			3'500			
3130.00*	Dienstleistungen Dritter	19'747.55		10'000		10'301.65	
3132.00*	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	62'631.65		40'000		57'345.25	
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	934.35		700		1'048.50	
3170.00	Reisekosten und Spesen	4'256.70		4'000		4'530.45	
4210.00*	Gebühren für Amtshandlungen		236'836.60		120'000		145'651.40
4240.00*	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		35'742.90		25'000		34'096.50
4260.00	Rückerstattungen Dritter		252.05		500		14'342.60

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4270.00 * Bussen		9'200.00		2'000		7'400.00
0223 * Informatik	770'049.35	46'000.00	703'700	42'000	671'767.17	40'000.00
3010.00 Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	105'773.05		100'700		95'837.10	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	6'441.50		6'500		6'236.55	
3052.00 AG-Beiträge Pensionskasse	9'702.60		9'400		8'988.35	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	1'486.85		1'800		1'927.30	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	1'386.50		1'400		1'317.35	
3055.00 AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	165.10		100		87.80	
3056.00 AG-Beiträge Krankenkassenprämie			2'000		1'558.90	
3099.00 Übriger Personalaufwand	200.00		200		215.00	
3100.00 Büromaterial	6'826.10		6'000		4'886.70	
3113.00 Anschaffung Hardware	85'896.90		69'900		156'542.25	
3118.00 Anschaffung von immateriellen Anlagen	212'548.70		183'600		178'404.42	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	43'557.00		31'000		13'229.40	
3132.00 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	147'879.15		88'500		91'015.80	
3133.00 Informatik-Nutzungsaufwand	19'158.95		20'500		15'528.75	
3134.00 Sachversicherungsprämien	1'827.70		2'000		1'680.00	
3153.00 Informatik-Unterhalt (Hardware)	28'780.20		25'100		19'709.90	
3300.60 Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	34'312.55				28'590.10	
3320.00 Planmässige Abschreibungen Software	64'106.50		155'000		46'011.50	
4260.00 Rückerstattungen Dritter		46'000.00		42'000		40'000.00
029 Verwaltungsliegenschaften, übriges	1'777'726.70	1'022'689.40	1'782'600	996'600	1'753'223.40	962'650.30
0290 Verwaltungsliegenschaften, übriges	1'777'726.70	1'022'689.40	1'782'600	996'600	1'753'223.40	962'650.30
3010.00 Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	186'713.40		164'600		172'507.25	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	11'339.20		10'600		11'584.25	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3052.00 AG-Beiträge Pensionskasse	15'031.80		13'900		13'785.90	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	2'189.55		2'900		2'617.40	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	2'424.45		2'300		2'437.50	
3055.00 AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	212.35		100		109.95	
3056.00 AG-Beiträge Krankenkassenprämien			3'000		2'833.35	
3099.00 Übriger Personalaufwand			100		202.80	
3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	26'549.15		17'000		31'625.90	
3110.00 Anschaffung Büromöbel und -geräte	8'019.75		19'500		13'270.65	
3120.00 Ver- und Entsorgung	218'232.30		227'000		209'889.20	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	17'289.55		17'000		20'818.30	
3134.00 Sachversicherungsprämien	14'304.80		20'200		18'464.60	
3140.00 Unterhalt an Grundstücken	6'418.70		25'000		46'415.30	
3144.00* Unterhalt Hochbauten, Gebäude	490'647.10		456'000		444'412.35	
3160.00 Miete und Pacht Liegenschaften	10'315.00		10'300		10'315.00	
3300.10 Planmässige Abschreibungen Strassen und Verkehrswege VV	10'466.45		10'500		10'466.50	
3300.40 Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	712'922.50		705'100		696'318.05	
3910.00 Interne Verrechnung von Dienstleistungen	44'650.65		77'500		45'149.15	
4260.00 Rückerstattungen Dritter		6'396.60		2'000		5'751.90
4470.00 Mietzinse Liegenschaften		947'176.50		940'100		896'317.85
4470.01 Baurechts- und Pachtzinse		35'815.30		36'000		35'882.55
4472.00* Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV		33'301.00		10'000		24'698.00
4631.00 Beiträge vom Kanton				8'500		

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	9'254'017.44	8'121'106.61	9'551'100	7'784'700	10'066'329.65	7'307'259.55
11	Öffentliche Sicherheit	5'832'782.05	5'524'270.91	5'509'400	4'982'900	6'232'778.30	4'974'877.36
111	Polizei	5'832'782.05	5'524'270.91	5'509'400	4'982'900	6'232'778.30	4'974'877.36
1110	Polizei	2'076'993.45	1'768'482.31	1'419'400	892'900	2'185'619.45	927'718.51
3130.00	Dienstleistungen Dritter	44'890.85		45'000		33'139.45	
3612.00*	Beitrag an Regionalpolizei	1'787'102.60		1'129'400		1'907'480.00	
3612.01	Zuschuss an Regionalpolizei	245'000.00		245'000		245'000.00	
4270.00*	Bussen		985'662.46		850'000		884'799.51
4612.00	Entschädigung von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden		42'919.00		42'900		42'919.00
4892.00*	Entnahme aus Rücklagen der Globalbudgetbereiche		739'900.85				
1116	Regionalpolizei	3'755'788.60	3'755'788.60	4'090'000	4'090'000	4'047'158.85	4'047'158.85
3010.00	Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	2'308'714.85		2'277'100		2'251'455.35	
3010.09	Erstattung von Lohn des Verwaltungs-/Betriebspersonals	-769.70				-668.45	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	148'094.45		146'700		146'122.30	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	210'904.80		210'800		208'242.00	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	33'502.20		41'200		44'359.30	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	31'916.05		31'400		30'827.75	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	3'732.45		2'000		2'052.30	
3056.00	AG-Beiträge Krankenkassenprämien			46'100		40'994.00	
3064.00*	Überbrückungsrenten	9'400.00					
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	43'690.76		40'500		35'934.45	
3099.00	Übriger Personalaufwand	5'123.50		5'000		3'601.00	
3100.00	Büromaterial	6'878.15		8'000		6'943.20	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3102.00 Drucksachen, Publikationen	9'004.10		12'500		8'806.20	
3110.00 Anschaffung Büromöbel und -geräte	11'568.65		16'000		9'516.45	
3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	89'955.45		86'500		266'443.45	
3112.00 Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge	32'417.25		34'000		23'951.90	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	41'519.60		40'000		49'876.25	
3130.01 Telefongebühren	17'384.40		17'000		16'998.10	
3134.00* Sachversicherungsprämien	7'712.65		7'000		6'324.90	
3137.00* Steuern und Abgaben	2'904.00					
3138.00 Verkehrserziehung	13'094.65		19'000		17'827.75	
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	34'230.32		31'000		37'743.55	
3158.00 Unterhalt immaterielle Anlagen	33'938.05		35'000		26'988.05	
3160.00 Miete und Pacht Liegenschaften	186'966.70		187'000		184'157.55	
3170.00 Reisekosten und Spesen	12'067.60		15'000		12'788.50	
3511.00* Einlagen in Fonds des EK			489'600			
3612.00 Entschädigung an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	291'579.00		291'600		291'579.00	
3892.00* Einlage in Rücklagen der Globalbudgetbereiche	170'258.67				324'294.00	
4210.00 Gebühren für Amtshandlungen		112'533.25		95'000		104'154.55
4250.00 Verkäufe						
4260.00 Rückerstattungen Dritter		1'381.40				
4390.00* Übriger Ertrag		3'000.00				
4411.00* Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen FV		799.00				3'177.00
4511.00 Entnahmen aus Fonds des EK				1'440'000		
4612.00 Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		3'638'074.95		2'555'000		3'939'827.30
4632.00 Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden						
14 Allgemeines Rechtswesen	1'484'280.21	644'740.83	1'535'700	693'400	1'419'854.83	670'113.32

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
140	Allgemeines Rechtswesen	1'484'280.21	644'740.83	1'535'700	693'400	1'419'854.83	670'113.32
1400	Allgemeines Rechtswesen (allgemein)	761'437.06	131'386.82	762'600	142'500	665'114.18	131'527.40
3102.00	Drucksachen, Publikationen	4'802.25		5'000		4'427.05	
3120.00	Ver- und Entsorgung	4'117.30		3'500		4'105.55	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	2'811.55		3'000		1'983.95	
3612.00*	Beitrag an Reg. Zivilstandsamt	21'690.91		26'400		18'061.33	
3612.01	Beitrag an Kindes- und Erwachsenenschutzdienst (KESD)	682'080.00		682'100		594'146.50	
3910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	45'935.05		42'600		42'389.80	
4210.00	Einbürgerungsgebühren		53'125.00		65'000		51'225.00
4240.00	Marktgebühren		29'467.00		29'000		32'326.00
4240.01	Plakatgebühren		17'705.55		18'000		17'902.40
4240.02	Platzgebühren		28'519.27		27'000		27'404.00
4240.03	Wirtschaftsgebühren		2'570.00		3'500		2'670.00
1401	Einwohnerkontrolle	341'845.50	159'156.56	385'400	190'000	387'089.75	197'735.22
3010.00	Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	196'157.10		195'200		181'860.05	
3010.09	Erstattung von Lohn des Verwaltungs-/ Betriebspersonals	-1'449.50				-562.35	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	12'129.65		12'600		11'569.05	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	11'275.25		12'900		10'669.55	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	2'949.90		3'500		3'259.20	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	2'611.15		2'700		2'438.10	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	301.30		200		136.90	
3056.00	AG-Beiträge Krankenkassenprämien			5'000		3'443.65	
3099.00	Übriger Personalaufwand	116.65		600		422.60	
3100.00	Büromaterial	1'524.15		3'000		1'338.95	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'848.90		2'000		508.80	
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	77.80		2'000			

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130.00 Dienstleistungen Dritter	14'494.30		14'000		41'475.90	
3150.00 Unterhalt Büromöbel und -geräte	454.30		1'500		1'511.80	
3170.00 Reisekosten und Spesen			200		65.00	
3181.00 Tatsächliche Forderungsverluste	198.00				138.70	
3601.00* Gebühren Pass/Identitätskarten	99'156.55		130'000		128'813.85	
4210.00* Gebühren für Amtshandlungen		158'156.56		190'000		197'735.22
4270.00 Bussen		1'000.00				
1406 Regionales Zivilstandsamt	354'197.45	354'197.45	360'900	360'900	340'850.70	340'850.70
3010.00 Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	204'790.50		200'000		197'411.20	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	12'849.95		12'900		12'984.00	
3052.00 AG-Beiträge Pensionskasse	14'214.60		13'800		13'592.40	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	2'979.45		3'700		3'993.55	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	2'766.35		2'800		2'730.20	
3055.00 AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	329.95		200		182.60	
3056.00 AG-Beiträge Krankenkassenprämien			4'800		4'080.80	
3090.00 Aus- und Weiterbildung des Personals	5'812.80		8'000			
3099.00 Übriger Personalaufwand	360.00		300		720.00	
3100.00 Büromaterial	6'353.80		7'000		6'243.75	
3110.00 Anschaffung Büromöbel und -geräte			1'500			
3130.00 Dienstleistungen Dritter	10'246.60		13'000		11'383.55	
3130.01 Telefongebühren	1'385.35		1'500		1'384.80	
3132.00 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	6'571.15		3'000		3'314.65	
3134.00 Sachversicherungsprämien	403.35		100		79.75	
3150.00 Unterhalt Büromöbel und -geräte	529.90		1'300		510.35	
3160.00 Miete und Pacht Liegenschaften	42'740.60		43'500		42'829.10	
3161.00 Mieten, Benützungskosten Mobilien	1'177.45		1'200		1'177.45	
3170.00 Reisekosten und Spesen	1'704.80		3'000		700.75	
3181.00 Tatsächliche Forderungsverluste	349.00				62.00	
3611.00 Betriebskosten INFOSTAR	11'631.85		12'300		10'469.80	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3612.00 Entschädigung an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	27'000.00		27'000		27'000.00	
4210.00 Gebühren für Amtshandlungen		258'457.64		245'000		261'465.57
4612.00* Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		95'739.81		115'900		79'385.13
4632.00 Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden						
1407 Betreibungsamt	26'800.20	0.00	26'800	0	26'800.20	0.00
3132.00 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	26'800.20		26'800		26'800.20	
15 Feuerwehr	761'001.08	624'627.72	847'600	617'900	714'049.07	648'504.37
150 Feuerwehr	761'001.08	624'627.72	847'600	617'900	714'049.07	648'504.37
1500 Feuerwehr (allgemein)	761'001.08	624'627.72	847'600	617'900	714'049.07	648'504.37
3010.01* Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	143'102.95		184'200			
3010.09 Erstattung von Lohn des Verwaltungs- und Betriebspersonal	-6'693.80					
3050.01 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	8'395.00		11'800			
3052.01 AG-Beiträge Pensionskasse	12'847.10		18'300			
3053.01 AG-Beiträge Unfallversicherung	2'213.55		2'800			
3054.01 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	1'777.15		2'500			
3055.01 AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	45.50		100			
3056.01 AG-Beiträge Krankenkassenprämien			2'000			
3134.01 Sachversicherungsprämien	202.10					
3151.10 Unterhalt Oldtimer-Fahrzeuge Feuerwehr	985.40					
3181.00 Tatsächliche Forderungsverluste	4'985.40		3'000		6'136.50	
3181.09 Eingang abgeschriebener Forderungen	-2'151.20					
3300.60 Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	63'424.70		63'400		69'999.70	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3990.00* Feuerwehraufwand/Ertrag	531'867.23	189'617.32	559'500	189'500	637'912.87	212'912.87
4200.00 Feuerwehrsteuern		348'121.40		330'000		352'710.50
4632.00 Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden		86'889.00		98'400		82'881.00
16 Verteidigung	1'175'954.10	1'327'467.15	1'658'400	1'490'500	1'699'647.45	1'013'764.50
161 Militärische Verteidigung	43'788.05	405'464.80	417'700	526'500	471'915.35	756.60
1610 Militärische Verteidigung	43'788.05	405'464.80	417'700	526'500	471'915.35	756.60
3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	61.30		2'000			
3130.00 Dienstleistungen Dritter	304.20		1'000		6'064.05	
3134.00 Sachversicherungsprämien	2'127.85		2'300		2'127.85	
3140.00 Unterhalt an Grundstücken	2'092.85		16'800		3'949.75	
3144.00 Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'105.85		17'500		2'312.25	
3144.02* Schiessa. Geissenschachen; Kugelfangsanierung ER 08.05.2015 / CHF 661'000	4'048.40		330'500		414'527.95	
3300.30 Planmässige Abschreibungen übrige Tiefbauten VV	6'279.55		6'300		6'279.60	
3300.40 Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	18'968.85		19'000		18'968.75	
3910.00 Interne Verrechnung von Dienstleistungen	8'799.20		22'300		17'685.15	
4630.01 Bundesbeitrag an Kugelfangsanierung Schiessanlage Lauffohr						
4630.02* Bundesbeitrag an Schiessanlage Geissenschachen		322'247.65		330'500		
4631.01 Kantonsbeitrag an Kugelfangsanierung Schiessanlage Lauffohr						
4631.02* Kantonsbeitrag an Schiessanlage Geissenschachen		67'874.30		195'200		
4632.00 Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden		770.90		800		756.60

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4635.00 * Beiträge von privaten Unternehmungen		14'571.95				
162 Zivile Verteidigung	1'132'166.05	922'002.35	1'240'700	964'000	1'227'732.10	1'013'007.90
1620 Zivilschutz Stadt Brugg	222'701.30	28'762.75	256'500	200	244'798.15	52'366.80
3010.00 Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	8'702.40		8'700		9'369.65	
3010.09 Erstattungen von Lohn des Verwaltungs-/Betriebspersonals	-145.35				-1'341.85	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	557.20		600		580.10	
3052.00 AG-Beiträge Pensionskasse	1'058.40		1'000		973.80	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	131.85		200		173.40	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	119.95		100		121.50	
3055.00 AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	15.60				8.25	
3056.00 AG-Beiträge Krankenkassenprämien			200		196.25	
3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	78.95		1'000			
3120.00 Ver- und Entsorgung	1'965.85		3'000		3'738.95	
3130.01 Telefongebühren			1'000			
3134.00 Sachversicherungsprämien	751.45		900		739.30	
3144.00 Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'770.00		8'500		4'893.70	
3300.40 Planmässige Abschreibungen Hochbauten	9'535.65		9'500		9'535.70	
3612.01 * Beitrag an ZSO Brugg Region	185'999.10		207'900		201'825.50	
3660.20 Planmässige Abschreibungen Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände	10'252.20		10'300		10'252.20	
3910.00 Interne Verrechnung von Dienstleistungen	1'908.05		3'600		3'731.70	
4472.00 Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV		150.00		200		1'200.00
4501.00 * Entnahmen aus Fonds des FK		28'612.75				51'166.80
1621 Führungsorgan Stadt Brugg	15'136.20	0.00	19'100	0	19'549.25	0.00

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3612.01 * Beitrag an RFO Brugg Region	15'136.20		19'100		19'549.25	
1622 Ziviler Gemeindeführungsstab	1'088.95	0.00	1'300	0	2'743.60	0.00
3612.00 Entschädigung an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	1'088.95		1'300		2'743.60	
1626 ZSO Brugg Region	830'187.75	830'187.75	885'500	885'500	880'295.25	880'295.25
3000.00 Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	5'800.00		6'500		5'800.00	
3010.00 Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	291'647.70		298'000		245'686.40	
3010.09 Erstattung von Lohn des Verwaltungs-/ Betriebspersonals	-15'386.85		-10'000		-9'845.40	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	17'351.70		19'200		14'975.25	
3052.00 AG-Beiträge Pensionskasse	30'733.20		31'300		24'440.40	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	3'634.80		5'400		4'070.45	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	3'739.60		4'100		3'217.05	
3055.00 AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	438.55		200		179.70	
3056.00 AG-Beiträge Krankenkassenprämien			5'400		2'925.55	
3090.00 Aus- und Weiterbildung des Personals	53'520.15		50'500		50'182.75	
3099.00 Übriger Personalaufwand	400.00					
3100.00 Büromaterial	3'814.55		5'100		4'473.30	
3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	9'249.35		10'100		9'829.55	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	3'447.65		5'100		4'967.60	
3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	20'914.00		20'200		49'319.15	
3112.00 Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge	85'592.15		109'500		94'683.20	
3120.00 Ver- und Entsorgung	15'993.20		20'200		12'729.35	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	9'570.60		11'100		10'785.80	
3130.01 Telefongebühren	5'235.80		8'100		5'343.40	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3134.00 Sachversicherungsprämien	6'586.55		7'000		5'215.80	
3137.00 Steuern und Abgaben	906.20					
3144.00 Unterhalt Hochbauten, Gebäude	32'409.90		26'000		32'122.80	
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	12'030.30		13'100		23'786.30	
3158.00 Unterhalt immaterielle Anlagen	7'653.60		14'500		3'303.50	
3170.00 Reisekosten und Spesen	3'245.60		5'100		2'984.40	
3190.00 Schadenersatzleistungen	1'305.25				2'210.35	
3611.00 Entschädigungen an Kanton	159'981.90		155'300		156'332.25	
3612.00 Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	54'500.00		54'500		104'809.50	
3910.00 Interne Verrechnung von Dienstleistungen	5'872.30		10'000		15'766.85	
4260.00* Rückerstattungen Dritter		18'700.00				3'360.35
4610.00* Entschädigungen vom Bund		43'315.45		31'000		47'448.40
4612.00* Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		768'172.30		854'500		829'486.50
4632.00 Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden						
1627 RFO Brugg Region	63'051.85	63'051.85	78'300	78'300	80'345.85	80'345.85
3000.00 Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	49'889.00		54'700		60'137.55	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	1'662.55		3'500		1'817.85	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	197.45		800		227.80	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	357.90		700		390.30	
3100.00 Büromaterial			2'000		1'212.05	
3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	1'370.05		2'500		4'333.75	
3120.00 Ver- und Entsorgung			2'500			
3130.00 Dienstleistungen Dritter	4'074.90		6'100		6'726.55	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3612.00 Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	5'500.00		5'500		5'500.00	
4611.00 Entschädigungen vom Kanton		540.00				
4612.00* Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		62'511.85		78'300		80'345.85
4632.00 Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbände						

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	BILDUNG	15'912'194.01	4'821'826.70	15'835'300	4'458'900	15'133'549.25	3'781'576.25
21	Obligatorische Schule	14'195'768.81	4'365'836.45	14'032'000	3'987'800	13'470'073.50	3'339'023.90
211	Eingangsstufe	815'262.35	21'925.15	678'800	18'400	667'247.00	21'483.00
2110	Kindergarten	815'262.35	21'925.15	678'800	18'400	667'247.00	21'483.00
3020.00	Besoldung Kindergartenassistenten im Rahmen der Blockzeitenbetreuung	10'740.00		10'500		7'392.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	673.20		700		464.65	
3053.00	AG Beiträger Unfallversicherung	43.75		200		32.00	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	144.10		100		99.65	
3104.00	Lehrmittel	50'916.10		50'100		49'084.80	
3110.00	Anschaffung Büromöbel, -geräte; Schulmobiliar	4'481.00		15'400			
3171.00	Projektwoche			3'500			
3631.00*	Besoldungsanteil an Kanton	748'264.20		598'300		610'173.90	
4612.00	Schulgeld von Gemeinden		5'021.65		4'500		5'834.50
4632.00	Besoldungsanteil von Gemeinden		16'903.50		13'900		15'648.50
212	Primarstufe	2'584'796.47	183'580.70	2'534'900	200'300	2'536'917.72	162'832.25
2120	Primarstufe	2'584'796.47	183'580.70	2'534'900	200'300	2'536'917.72	162'832.25
3020.00	Löhne Lehrerschaft	83'306.00		117'600		84'453.25	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	5'044.55		7'400		6'555.80	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	252.40				617.40	
3053.00	AG Beiträger Unfallversicherung	341.60		1'700		410.65	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	1'214.75		1'600		1'407.90	
3099.00	Übriger Personalaufwand	5'710.65		6'300		5'645.30	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial TW	31'984.88		34'800		33'038.37	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	5'554.90		6'600		6'660.83	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3104.00 Lehrmittel	175'084.84		174'500		185'434.82	
3110.00 Anschaffung Büromöbel, -geräte; Schulmobiliar	1'103.70		1'500		67'574.65	
3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge TW	581.90		700		545.30	
3150.00 Unterhalt Büromaterial, Büromaschinen und -geräte	6'986.40		7'000		5'473.65	
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge TW	3'256.35		3'500		3'730.10	
3171.00 Exkursionen, Schulreisen und Lager	40'040.05		45'500		41'539.20	
3631.00* Besoldungsanteil an Kanton	2'224'333.50		2'126'200		2'093'830.50	
4260.00 Rückerstattungen Dritter		33'298.75		34'500		28'046.50
4612.00 Schulgeld von Gemeinden		84'260.70		88'700		58'215.50
4632.00 Besoldungsanteil von Gemeinden		66'021.25		77'100		76'570.25
213 Oberstufe	3'308'661.80	2'389'823.70	3'271'300	2'059'300	3'089'417.61	1'698'446.00
2130 Oberstufe	3'308'661.80	2'389'823.70	3'271'300	2'059'300	3'089'417.61	1'698'446.00
3020.00 Löhne Lehrerschaft	35'796.55		32'600		28'693.05	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	1'887.85		2'100		1'263.40	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	122.75		500		111.80	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	406.45		400		271.80	
3099.00 Übriger Personalaufwand	3'973.95		3'300		2'140.95	
3101.00 Betriebs-, Verbrauchsmaterial	61'971.53		66'600		47'589.00	
3103.00 Fachliteratur, Zeitschriften	11'541.03		13'300		8'137.45	
3104.00* Lehrmittel	139'464.59		190'500		204'222.26	
3105.00 Lebensmittel	56'364.95		59'000		52'277.35	
3110.00 Anschaffung Büromöbel,-geräte; Schulmobiliar	35'627.45		40'000		22'057.40	
3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	9'963.40		10'100		9'507.70	
3150.00 Unterhalt Büromaterial, Büromaschinen und -geräte	3'219.15		8'500		1'265.25	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	8'090.45		9'600		7'754.35
3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	85'257.10		93'200		84'286.75
3612.00	Schulgelder an Gemeinden	609.60		7'500		23'250.00
3631.00*	Besoldungsanteil an Kanton	2'854'365.00		2'732'600		2'596'589.10
3632.00	Besoldungsanteil an Gemeinden			1'500		
4250.00	Verkäufe					1'260.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter		187.50		200	187.50
4612.00*	Schulgelder von Gemeinden		1'004'172.25		958'100	801'333.85
4632.00	Besoldungsanteil von Gemeinden		1'385'463.95		1'101'000	895'664.65
214	Musikschulen	1'083'542.31	524'685.10	1'145'300	512'500	1'122'325.50
2140	Musikschulen	1'083'542.31	524'685.10	1'145'300	512'500	1'122'325.50
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen			1'000		510.00
3010.00	Löhne Schulleitung, Sekretariat	125'474.20		119'700		126'820.15
3020.00	Löhne Lehrerschaft	756'824.75		790'000		787'700.05
3020.09	Erstattung von Lohn der Lehrerschaft	-10'899.30				
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	54'710.10		57'400		56'784.10
3052.00	AG-Beitrag Pensionskasse	73'295.45		75'300		77'077.50
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	7'081.00		13'300		8'569.15
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	11'778.75		12'300		12'195.90
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	109.30		100		55.15
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'170.00		2'500		830.00
3099.00	Übriger Personalaufwand	4'306.40		4'500		5'250.90
3100.00	Büromaterial	4'239.05		5'400		6'593.55
3102.00	Drucksachen, Publikationen	5'579.16		5'000		6'402.90
3104.00	Lehrmittel	2'121.65		4'700		1'627.70
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	220.50				562.10

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	501.50				1'259.80	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	13'094.10		15'600		5'801.35	
3130.01 Telefongebühren	1'840.45		2'500		2'021.00	
3130.02 Anlässe Jubiläumsjahr 2014					-1'227.55	
3132.00 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	2'949.60		4'000		531.30	
3150.00 Unterhalt Büromobiliar, Büro-maschinen und -geräte	3'862.10		4'000		3'657.40	
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	10'508.40		12'000		10'303.55	
3170.00 Reisekosten und Spesen	2'781.90		3'500		4'142.40	
3171.00 Exkursionen, Schulreisen und Lager	11'993.25		12'500		3'629.55	
3511.00 Einlagen in Fonds des EK					1'227.55	
4231.00 Elternbeiträge		463'913.60		460'000		470'122.10
4240.00 Benützungsgebühren und Dienstleistungen		2'606.00		2'500		2'440.25
4632.00 Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbände		58'165.50		50'000		57'425.00
217 Schulliegenschaften	4'725'657.78	1'082'881.55	4'588'300	1'043'500	4'497'845.74	789'970.60
2170 Schulliegenschaften	4'725'657.78	1'082'881.55	4'588'300	1'043'500	4'497'845.74	789'970.60
3010.00 Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	884'047.05		784'900		853'127.50	
3010.09 Erstattung von Lohn des Verwaltungs-/Betriebspersonals	-4'400.95					
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	52'188.20		50'100		53'321.95	
3052.00 AG-Beiträge Pensionskasse	43'727.40		36'000		41'551.55	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	7'263.55		12'900		9'680.80	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	11'258.70		10'700		11'325.25	
3055.00 AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	583.15		300		346.45	
3056.00 AG-Beiträge Krankenkassenprämien			8'400		7'168.45	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3099.00 Übriger Personalaufwand	490.00		1'000		1'345.60	
3100.00 Büromaterial	426.05		300			
3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	67'730.80		82'000		51'700.95	
3110.00* Anschaffung Büromöbel, geräte; Schulmobiliar	79'197.55		125'500		117'165.61	
3120.00 Ver- und Entsorgung	683'516.40		733'000		732'867.40	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	9'715.75		8'000		11'554.65	
3130.01 Telefongebühren	2'002.40		2'000		1'611.20	
3134.00 Sachversicherungsprämien	50'720.35		56'500		49'781.30	
3140.00 Unterhalt an Grundstücken	105'351.35		120'000		57'433.50	
3144.00 Unterhalt Hochbauten, Gebäude	647'259.03		627'800		637'623.95	
3160.00 Miete und Pacht Liegenschaften	54'162.80		50'900		53'902.75	
3170.00 Reisekosten und Spesen	3'979.20		2'000		2'660.95	
3300.10 Planmässige Abschreibungen Strassen und Verkehrswege VV	23'407.55		23'400		23'407.50	
3300.30 Planmässige Abschreibungen Tiefbauten VV	1'110.35		1'100		1'110.30	
3300.40 Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	1'548'051.85		1'608'300		1'518'277.93	
3300.60 Planmässige Abschreibungen Mobilien	3'969.10					
3301.40* Ausserplanmässige Abschreibungen Hochbauten VV	106'874.85				13'164.30	
3320.90 Planmässige Abschreibungen übrige immaterielle Anlagen	34'237.45		34'200		34'237.45	
3910.00 Interne Verrechnung von Dienstleistungen	308'787.85		209'000		213'478.45	
4260.00 Rückerstattungen Dritter		6'024.55		16'000		1'225.00
4470.00 Mietzinse Schulliegenschaften		112'237.50		113'500		132'137.50
4472.00* Vergütung für Benützungen Schulliegenschaften		52'947.00		35'000		36'640.80
4612.00* Anlagekostenanteil von Gemeinden		911'672.50		879'000		611'160.80
4910.00 Interne Verrechnung von Dienstleistungen						8'806.50
218 Tagesbetreuung	255'177.40	93'974.00	247'700	98'000	223'358.75	75'558.00

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2181	Mittagstisch	171'114.40	89'384.00	175'000	86'000	152'258.45	71'128.00
3010.00	Löhne Betreuungspersonen	66'923.40		65'200		60'723.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	4'693.00		4'100		4'125.35	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	945.10		400		708.90	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	311.55		1'000		282.20	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	893.85		900		885.50	
3130.00	Mittagstisch Primarstufe	71'091.60		68'000		63'156.80	
3130.01	Mittagstisch Oberstufe	25'917.90		35'000		22'039.20	
3630.00	Beiträge an den Bund	338.00		400		337.50	
4240.00	Elternbeiträge Primarstufe		67'224.00		59'000		55'408.00
4240.01	Elternbeiträge Oberstufe		22'160.00		27'000		15'720.00
2182	Randstundenbetreuung	84'063.00	4'590.00	72'700	12'000	71'100.30	4'430.00
3010.00*	Löhne Betreuungspersonen	71'479.60		61'200		61'154.20	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	4'749.75		3'900		3'855.70	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	1'578.40		400		573.85	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	292.35		900		263.40	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	947.35		800		826.70	
3104.00	Lehrmittel Tagesstrukturen	5'015.55		5'500		4'426.45	
4260.00*	Elternbeiträge Frühbetreuung		4'590.00		12'000		4'430.00
219	Obligatorische Schule, übriges	1'422'670.70	68'966.25	1'565'700	55'800	1'332'961.18	60'746.70
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	714'688.05	51'308.75	741'700	53'500	893'176.55	44'291.00
3000.00	Besoldung Schulpflege	60'000.00		60'000		48'000.00	
3010.00	Löhne Schulsekretariat	222'918.50		212'800		186'813.70	
3010.09	Erstattung von Lohn des Verwaltungs-/Betriebspersonals	-542.70					

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3020.00 Löhne Lehrerschaft					37'160.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	17'505.60		17'500		17'197.50	
3052.00 AG-Beiträge Pensionskasse	18'715.20		18'100		18'392.75	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	3'467.95		4'800		4'193.65	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	3'802.05		3'800		3'626.30	
3055.00 AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	352.90		200		175.40	
3056.00 AG-Beiträge Krankenkassenprämien			5'200		4'711.10	
3090.00* Aus- und Weiterbildung des Personals	7'167.00		18'000		8'181.60	
3099.00 Übriger Personalaufwand	6'240.30		7'000		5'304.40	
3100.00 Büromaterial	7'873.75		10'000		24'345.40	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	15'249.95		15'000		14'530.80	
3113.00 Anschaffung Hardware					91'134.90	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	29'347.40		43'000		51'698.00	
3130.01 Telefongebühren					17'148.40	
3153.00 Informatik-Unterhalt (Hardware)					4'645.50	
3170.00 Reisekosten und Spesen Kompetenzsumme	28'346.00		40'000		31'779.10	
3631.00* Besoldungsanteil an Kanton	293'934.15		285'900		323'828.05	
3632.00 Beiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	310.00		400		310.00	
4632.00 Besoldungsanteil von Gemeinden		51'308.75		53'500		44'291.00
2192 Volksschule Sonstiges	448'825.85	13'937.50	573'100	0	201'387.15	12'245.70
3010.00 Löhne Schulsozialarbeit	135'594.30		135'000		137'201.80	
3020.00 Löhne Lehrerschaft	4'520.00		3'500			
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	8'660.40		8'900		9'038.60	
3052.00 AG-Beiträge Pensionskasse	10'915.35		11'700		11'785.15	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	1'988.15		2'100		2'773.70	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	1'830.55		1'900		1'896.45	
3055.00 AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	217.95		100		127.45	
3056.00 AG-Beiträge Krankenkassenprämien			3'000		3'088.90	
3090.00 Aus- und Weiterbildung des Personals	320.00		6'000			

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3099.00 Übriger Personalaufwand	30.00		200		360.00	
3100.00 Büromaterial	17'080.95		20'000			
3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	466.00		1'000		245.20	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	90.95		500		60.75	
3103.00 Fachliteratur, Zeitschriften	221.40		800		227.80	
3113.00* Anschaffung Hardware	27'600.95		113'900			
3118.00 Anschaffung immaterielle Anlagen	10'022.50		9'200			
3130.00 Dienstleistungen Dritter	9'613.95		11'400		2'517.95	
3130.01 Dienstleistungen Dritter Support ICT	31'620.80		26'200			
3132.02 Dolmetscherdienste	4'625.00		4'000		2'820.00	
3134.00 Schüler-Unfallversicherung	6'087.90		6'900		6'570.00	
3153.00* Informatik-Unterhalt (Hardware)	2'162.90		15'100			
3161.00 Mieten, Benützungskosten Anlagen	22'175.00		27'600			
3162.00 Raten für operatives Leasing	59'338.85		63'600			
3171.00 Skilager	26'141.05		30'000		22'673.40	
3631.00 Besoldungsanteil an Kanton	67'500.95		70'500			
4260.00 Elternbeiträge an Skilager		13'937.50				10'694.70
4630.00 J&S Beiträge Bund						1'551.00
2193 Jugendfest	259'156.80	3'720.00	250'900	2'300	238'397.48	4'210.00
3010.00 Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	5'807.80		5'000		5'926.20	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	250.85		300		144.25	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	16.30				8.70	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	54.00		100		31.05	
3100.00 Büromaterial			1'400			
3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	28'443.75		30'000		26'626.35	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	3'203.95		4'500		3'271.10	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	157'951.65		149'000		143'965.33	
3910.00 Interne Verrechnung von Dienstleistungen	63'428.50		60'600		58'424.50	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4260.00	Rückerstattungen Dritter		3'720.00		2'300		4'210.00
22	Sonderschulen	495'432.10	134'170.00	588'000	144'000	481'906.25	119'669.75
220	Sonderschulen	495'432.10	134'170.00	588'000	144'000	481'906.25	119'669.75
2200*	Sonderschulen	495'432.10	134'170.00	588'000	144'000	481'906.25	119'669.75
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	8'482.10		14'000		7'661.50	
3181.09	Eingang abgeschriebener Forderungen					-24'975.00	
3612.00	Schulgelder an HPS	85'560.00		120'000		92'380.00	
3612.01	Elternbeitrag an HPS	8'760.00		14'000		10'210.00	
3614.00	Schulgelder an Sonderschulen	267'220.00		310'000		287'170.00	
3614.01	Elternbeitrag an Sonderschulen	125'410.00		130'000		109'459.75	
4230.00	Elternbeiträge		134'170.00		144'000		119'669.75
23	Berufliche Grundbildung	1'217'693.10	321'820.25	1'212'000	327'100	1'178'369.50	322'882.60
230	Berufliche Grundbildung	1'217'693.10	321'820.25	1'212'000	327'100	1'178'369.50	322'882.60
2300	Berufliche Grundbildung	861'011.75	0.00	850'000	0	820'625.75	0.00
3631.00	Schulgelder an kant. Schulen	457'385.00		425'000		388'757.75	
3634.00	Schulgelder an Berufsschulen	403'626.75		425'000		431'868.00	
2301	Liegenschaften Berufsschule	356'681.35	321'820.25	362'000	327'100	357'743.75	322'882.60
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			2'500			
3120.00	Ver- und Entsorgung	54'522.25		67'000		48'431.80	
3134.00	Sachversicherungsprämien	5'757.50		6'700		5'645.80	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	261'132.95		250'300		267'837.70	
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	34'861.10		34'900		34'861.15	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3910.00 Interne Verrechnung von Dienstleistungen	407.55		600		967.30	
4470.00 Kantine Gewerbschule		6'500.00		6'500		6'500.00
4632.00 Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden		315'320.25		320'600		316'382.60
29 Übriges Bildungswesen	3'300.00	0.00	3'300	0	3'200.00	0.00
299 Bildung, übriges	3'300.00	0.00	3'300	0	3'200.00	0.00
2990 Bildung, übriges	3'300.00	0.00	3'300	0	3'200.00	0.00
3636.00 Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	3'300.00		3'300		3'200.00	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	2'744'714.71	655'814.40	2'791'900	626'700	2'585'887.45	896'847.80
31	Kulturerbe	131'491.10	55'836.00	144'200	68'000	192'555.05	132'014.60
311	Museen und bildende Kunst	128'391.10	52'736.00	134'200	58'000	124'874.45	64'334.00
3110	Galerie Zimmermannhaus	128'391.10	52'736.00	134'200	58'000	124'874.45	64'334.00
3010.00	Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	55'334.80		57'000		55'109.50	
3010.09	Erstattung von Lohn des Verwaltungs-/Betriebspersonals					-1'781.10	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	2'627.60		3'600		2'855.05	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	5'345.40		5'400		5'345.40	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	228.75		800		234.35	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	604.20		800		613.70	
3100.00	Büromaterial	355.90		1'000		743.70	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	2'487.15		3'000		1'766.65	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	19'432.00		20'000		20'219.10	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	12'741.90		13'500		12'248.85	
3150.00	Unterhalt Kunstobjekte	500.00					
3636.00	Konzerte	27'930.65		28'000		26'205.75	
3910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	802.75		1'100		1'313.50	
4240.00	Erlös Konzerte		26'719.00		25'000		26'694.00
4250.00	Erlös Galerie		26'017.00		33'000		37'640.00
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	3'100.00	3'100.00	10'000	10'000	67'680.60	67'680.60
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	3'100.00	3'100.00	10'000	10'000	67'680.60	67'680.60
3635.00*	Beiträge an private Unternehmungen	3'100.00		10'000		67'680.60	
4511.00*	Entnahmen aus Fonds EK		3'100.00		10'000		67'680.60

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
32	Kultur, übriges	815'726.50	17'000.00	888'500	7'000	580'017.65	0.00
322	Konzert und Theater	28'200.00	0.00	28'000	0	39'700.00	0.00
3220	Konzert und Theater	28'200.00	0.00	28'000	0	39'700.00	0.00
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	28'200.00		28'000		39'700.00	
329	Kultur, übriges	787'526.50	17'000.00	860'500	7'000	540'317.65	0.00
3290	Kultur, übriges	787'526.50	17'000.00	860'500	7'000	540'317.65	0.00
3010.00	Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	175.10		200		87.50	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	250.85					
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	17.00				0.40	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	54.00					
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			2'000			
3130.00	Dienstleistungen Dritter	795.35		7'000		1'227.40	
3130.01	Literaturtage	48'141.00		41'000		313.70	
3612.00	Kostenanteil gemeinsame Bundesfeier	23'350.40		20'000		20'600.35	
3634.00*	Defizitbeitrag Campussaal	339'165.70		390'000		229'594.90	
3636.00*	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	296'801.50		275'800		235'302.10	
3636.02	Beitrag Oper Schenkenberg	29'645.00		30'000			
3660.60	Planmässige Abschreibungen Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	14'285.70		14'300		14'285.75	
3910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	34'844.90		80'200		38'905.55	
4260.00	Einnahmen Literaturtage		17'000.00		7'000		
34	Sport und Freizeit	1'797'497.11	582'978.40	1'759'200	551'700	1'813'314.75	764'833.20

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
341	Sport	1'741'923.06	566'978.40	1'759'200	551'700	1'754'126.80	744'033.20
3410	Sport	563'091.05	69'199.60	597'400	73'500	484'284.22	66'486.50
3010.00	Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	83'479.90		77'300		83'229.25	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	5'234.65		5'000		5'386.00	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	7'536.00		7'300		7'350.00	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	1'022.95		1'400		1'379.80	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	1'123.65		1'100		1'128.75	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	105.55		100		60.05	
3056.00	AG-Beiträge Krankenkassenprämien			1'500		1'500.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	150.00		200		150.00	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	17'736.90		31'000		14'401.55	
3111.00*	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	64'211.70		77'300		610.65	
3120.00	Ver- und Entsorgung	54'609.35		74'000		57'302.25	
3130.01	Telefongebühren	1'650.35		1'000		1'300.50	
3134.00	Sachversicherungsprämien	2'657.80		2'800		2'445.35	
3140.00	Unterhalt an Grundstücken	51'848.05		43'800		71'920.50	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	126'572.90		133'900		116'748.67	
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	83'962.35		84'000		83'962.40	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	11'672.50		16'500		6'522.10	
3910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	49'516.45		39'200		28'886.40	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		4'018.40		2'000		2'760.00
4472.00	Vergütung für Benützer Sportanlage		63'857.50		70'000		62'443.90
4479.00	Übrige Erträge Sportanlage		1'323.70		1'500		1'282.60
3411	Frei- und Hallenbad	1'178'832.01	497'778.80	1'161'800	478'200	1'269'842.58	677'546.70
3010.00*	Löhne der Verwaltungs-/Betriebspersonals	533'583.15		501'600		490'089.45	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	32'986.35		32'200		30'437.90	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	50'007.40		48'500		45'333.85	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	6'256.75		8'700		7'620.25	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	7'040.65		6'900		6'428.85	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	622.00		300		321.15	
3056.00	AG-Beiträge Krankenkassenprämien			8'600		7'783.55	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'276.80		2'000		970.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	285.60		800		480.00	
3100.00	Büromaterial	1'697.25		2'000		827.70	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	59'091.10		70'000		66'426.65	
3111.00	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	26'612.25		27'700		12'473.20	
3112.00	Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge	1'464.85		2'000		409.40	
3120.00	Ver- und Entsorgung	161'044.35		160'000		164'889.70	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	934.01				783.01	
3130.01	Telefongebühren	3'939.25		3'200		3'004.75	
3134.00	Sachversicherungsprämien	7'159.75		7'300		6'291.60	
3137.00	Steuern und Abgaben	17'633.65		17'200		17'601.50	
3140.00	Unterhalt an Grundstücken	15'698.55		11'500		12'125.70	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	173'437.70		173'500		332'833.47	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	4'598.30		5'000		6'892.10	
3170.00	Reisekosten und Spesen	379.90		200		771.95	
3300.30	Planmässige Abschreibungen Tiefbauten VV	15'515.75		15'500		15'515.70	
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	15'552.40		15'600		15'552.45	
3910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	42'014.25		41'500		23'978.70	
4240.00*	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		463'001.30		440'000		462'293.50
4250.00	Verkauf Badeartikel		22'577.50		26'000		24'980.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter						178'245.20
4470.00	Garderobengebäude Badi (Rest. Badi Brugg)		12'200.00		12'200		10'200.00
4830.00	Ausserordentliche verschiedene Erträge						1'828.00
342	Freizeit	55'574.05	16'000.00	0	0	59'187.95	20'800.00

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3420 Freizeit	55'574.05	16'000.00	0	0	59'187.95	20'800.00
3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial					1'150.40	
3910.00* Interne Verrechnung von Dienstleistungen	55'574.05				58'037.55	
4240.01* Benützungsgebühren und Dienstleistungen		16'000.00				20'800.00

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	GESUNDHEIT	2'755'682.85	6'291.65	2'665'200	0	2'506'329.85	0.00
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	1'654'459.95	6'291.65	1'530'000	0	1'383'906.00	0.00
411	Spitäler	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
4110	Spitäler	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter						
412	Kranken- und Pflegeheime	1'654'459.95	6'291.65	1'530'000	0	1'383'906.00	0.00
4120	Kranken- und Pflegeheime	1'654'459.95	6'291.65	1'530'000	0	1'383'906.00	0.00
3631.00*	Beiträge an Kanton für Pflegefinanzierung	1'654'459.95		1'530'000		1'383'906.00	
4290.00	Übrige Entgelte		6'291.65				
42	Ambulante Krankenpflege	1'036'754.60	0.00	1'063'300	0	1'056'775.60	0.00
421	Ambulante Krankenpflege	1'036'754.60	0.00	1'063'300	0	1'056'775.60	0.00
4210	Ambulante Krankenpflege	1'036'754.60	0.00	1'063'300	0	1'056'775.60	0.00
3612.00	Mütter- und Väterberatung	98'364.00		98'400		76'521.00	
3631.00*	Beiträge an Kanton für amb. Pflegefinanzierung	42'736.00		10'000		11'209.20	
3634.00*	Beiträge an Spitex Region Brugg AG	894'054.60		951'300		967'322.50	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'600.00		3'600		1'722.90	
43	Gesundheitsprävention	64'468.30	0.00	71'900	0	65'648.25	0.00
433	Schulgesundheitsdienst	62'148.30	0.00	69'500	0	63'328.25	0.00

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4330 Schulgesundheitsdienst	62'148.30	0.00	69'500	0	63'328.25	0.00
3010.00 Löhne Schularzt, Schulzahnpflege-Helferinnen	18'986.70		25'000		23'558.50	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	1'118.65		1'600		622.10	
3053.00 Schüler-Unfallversicherung	58.80		300		23.30	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	240.85		300		133.70	
3106.00 Medizinisches Material	1'233.55		800		389.85	
3136.00 Honorare Zahnärzte und Schularzt	29'568.90		30'000		28'743.60	
3138.00 Nothelferkurse	8'968.00		10'000		8'618.00	
3170.00 Reisekosten und Spesen	1'972.85		1'500		1'239.20	
434 Lebensmittelkontrolle	2'320.00	0.00	2'400	0	2'320.00	0.00
4340 Lebensmittelkontrolle	2'320.00	0.00	2'400	0	2'320.00	0.00
3130.00 Pilzkontrollstelle	2'320.00		2'400		2'320.00	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5*	SOZIALE SICHERHEIT	8'384'219.93	3'159'366.27	8'226'900	2'637'500	7'904'407.34	2'614'092.55
52	Invalidität	16'285.75	0.00	16'300	0	16'285.65	0.00
523	Invalidenheime	16'285.75	0.00	16'300	0	16'285.65	0.00
5230	Invalidenheime	16'285.75	0.00	16'300	0	16'285.65	0.00
3660.60	Planmässige Abschreibungen Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	16'285.75		16'300		16'285.65	
53	Alter + Hinterlassene	116'885.30	16'756.50	123'600	16'500	117'241.95	16'635.00
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	0.00	16'756.50	0	16'500	0.00	16'635.00
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	0.00	16'756.50	0	16'500	0.00	16'635.00
4611.00	Entschädigungen vom Kanton		16'756.50		16'500		16'635.00
533	Leistungen an Pensionierte	58'893.65	0.00	61'000	0	60'903.55	0.00
5330	Leistungen an Pensionierte	58'893.65	0.00	61'000	0	60'903.55	0.00
3060.00	Ruhegehälter	51'416.15		53'500		53'299.05	
3099.00	Übriger Personalaufwand	3'205.00		3'000		3'273.00	
3171.00	Pensioniertenausflug	4'272.50		4'500		4'331.50	
535	Leistungen an Alter	57'991.65	0.00	62'600	0	56'338.40	0.00
5350	Leistungen an Alter	57'991.65	0.00	62'600	0	56'338.40	0.00
3130.00	Massnahmen Altersleitbild	41'606.75		42'500		37'319.15	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3171.00	Seniorenausflug	14'557.05		18'000		15'798.70	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'827.85		2'100		3'220.55	
54	Familie und Jugend	608'222.20	155'813.90	707'900	69'000	716'447.00	81'758.10
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	222'236.20	146'813.90	290'000	60'000	284'023.80	62'874.90
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	222'236.20	146'813.90	290'000	60'000	284'023.80	62'874.90
3130.00*	Inkasso-Kosten	65'188.20		60'000		61'528.90	
3637.00	Vorschüsse Kinderalimente	157'048.00		230'000		222'494.90	
4260.00*	Rückerstattungen Kinderalimente		146'813.90		60'000		62'874.90
544	Jugendschutz	189'832.80	9'000.00	190'900	9'000	190'748.35	18'883.20
5440	Jugendschutz (allgemein)	189'832.80	9'000.00	190'900	9'000	190'748.35	18'883.20
3010.00	Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	137'257.70		134'100		132'778.15	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	7'960.60		8'000		7'927.85	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	10'239.60		10'000		9'912.00	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	1'841.05		2'300		2'437.40	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	1'713.60		1'700		1'666.80	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	204.30		100		111.35	
3056.00	AG-Beiträge Krankenkassenprämien			2'700		2'499.80	
3134.00	Sachversicherungsprämien	191.65					
3610.00	Entschädigungen an Bund	5'424.30		7'000		8'415.00	
3632.00	Beitrag an Reg. Jugendkonzept Brugg-Eigenamt						
3636.00	Betriebsbeitrag Verein Piccadilly Jugendhaus	25'000.00		25'000		25'000.00	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		9'000.00		9'000		9'000.00
4631.00	Beiträge vom Kanton						9'883.20

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
545	Leistungen an Familien	196'153.20	0.00	227'000	0	241'674.85	0.00
5450	Leistungen an Familien (allgemein)	196'153.20	0.00	227'000	0	241'674.85	0.00
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	145'784.90		147'000		150'376.25	
3637.00 *	Elternschaftsbeihilfe	50'368.30		80'000		91'298.60	
55	Arbeitslosigkeit	0.00	0.00	20'000	0	11'760.00	0.00
559	Arbeitslosigkeit	0.00	0.00	20'000	0	11'760.00	0.00
5590	Arbeitslosigkeit, übriges	0.00	0.00	20'000	0	11'760.00	0.00
3635.00 *	Beiträge an private Unternehmungen			20'000		11'520.00	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck					240.00	
57	Sozialhilfe und Asylwesen	7'642'826.68	2'986'795.87	7'359'100	2'552'000	7'042'672.74	2'515'699.45
572	Wirtschaftliche Hilfe	3'523'549.91	2'272'649.27	3'289'500	1'893'000	3'045'114.67	1'898'086.23
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	3'523'549.91	2'272'649.27	3'289'500	1'893'000	3'045'114.67	1'898'086.23
3030.00	Entschädigung Betreuung Pflegekinder	23'016.00		7'100		16'716.00	
3030.09	Interne Verrechnung Entschädigung Pflegeplatz	-23'540.70		-7'700		-17'292.30	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	409.75		400		447.55	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	26.70		100		30.90	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	87.90		100		96.00	
3631.00	Beiträge an Kantone und Konkordate	9'900.00		9'500		9'889.00	
3637.01	Materielle Hilfe Schweizer/Ausländer	3'323'521.21		3'200'000		2'951'375.92	
3637.02	Materielle Hilfe ZUG/Abkommen	190'129.05		80'000		83'174.50	
3910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen					677.10	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4260.01 * Rückerstattungen Schweizer/Ausländer		1'901'397.39		1'560'000		1'559'147.58
4260.02 Rückerstattungen ZUG/Abkommen		49'391.43		20'000		72'080.95
4631.00 Beiträge von Kantonen und Konkordaten		232'079.00		253'000		212'858.00
4631.02 Kostenersatz ZUG		89'781.45		60'000		53'999.70
573 Asylwesen	711'449.02	684'106.80	633'000	630'000	612'383.87	577'980.50
5730 Asylwesen	711'449.02	684'106.80	633'000	630'000	612'383.87	577'980.50
3637.00 Beiträge an Asylbewerber	117'347.59		83'000		138'396.25	
3637.01 Beiträge an anerkannte Flüchtlinge	594'101.43		550'000		473'987.62	
4260.00 Rückerstattungen Asylbewerber						
4260.01 Rückerstattungen Flüchtlinge		109'521.20		150'000		106'906.45
4610.00 Entschädigungen vom Bund Asylbewerber		122'197.95		80'000		153'766.15
4610.01 Entschädigungen vom Bund Flüchtlinge		452'387.65		400'000		317'307.90
579 Fürsorge, übriges	3'407'827.75	30'039.80	3'436'600	29'000	3'385'174.20	39'632.72
5790 Fürsorge, übriges	3'407'827.75	30'039.80	3'436'600	29'000	3'385'174.20	39'632.72
3010.00 Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	602'884.30		591'300		598'423.80	
3010.09 Erstattung von Lohn des Verwaltungs-/Betriebspersonals	-15.70				-6'343.20	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	37'413.60		38'000		38'787.35	
3052.00 AG-Beiträge Pensionskasse	65'574.60		64'200		63'074.00	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	7'940.80		10'500		11'054.85	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	8'054.35		8'100		8'206.95	
3055.00 AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	833.80		500		505.15	
3056.00 AG-Beiträge Krankenkassenprämien			10'400		10'768.50	
3090.00 Coaching Team	1'240.00		3'000		2'791.60	
3099.00 Übriger Personalaufwand	1'236.65		1'500		1'322.60	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3100.00 Büromaterial	11'645.90		12'000		13'037.55	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	1'056.10		2'000		865.80	
3110.00 Anschaffung Büromöbel und -geräte	1'708.80		1'200		164.60	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	7'769.70		6'500		26'488.45	
3132.00 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	4'793.10		2'500		3'801.10	
3150.00 Unterhalt Büromöbel und -geräte			500			
3170.00 Reisekosten und Spesen	836.05		1'000		973.40	
3631.00 Beiträge an Kantone und Konkordate	2'624'273.30		2'652'400		2'582'612.45	
3632.00 Beitrag an Projekt Treffpunkt Integration	29'403.00		28'000		18'882.00	
3632.02 Gründungsbeitrag an Verband "Soziale Dienstleistungen Region Brugg"					6'796.60	
3637.00 Beiträge an private Haushalte	1'179.40		3'000		2'960.65	
4260.00 Rückerstattungen Dritter		636.80		1'000		20'750.72
4511.00 Entnahmen aus Fonds "Sozialfürsorge" zu Gunsten Projekt Treffpunkt Integration		29'403.00		28'000		18'882.00

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	5'164'849.34	680'588.96	5'339'500	706'100	5'184'349.73	808'449.48
61	Strassenverkehr	3'728'888.83	612'153.96	3'760'300	643'500	3'625'351.96	740'379.48
613	Kantonsstrassen, übriges	202'369.00	0.00	215'000	0	211'076.10	0.00
6130	Kantonsstrassen, übriges	202'369.00	0.00	215'000	0	211'076.10	0.00
3141.01	Abwassergebühren	36'800.00		36'800		36'800.00	
3631.00	Beiträge an Kantone und Konkordate	86'360.45		104'000		95'067.50	
3660.10	Planmässige Abschreibungen Investitionsbeiträge an den Kanton	79'208.55		74'200		79'208.60	
615	Gemeindestrassen	3'526'519.83	612'153.96	3'545'300	643'500	3'414'275.86	740'379.48
6150	Gemeindestrassen	3'526'519.83	612'153.96	3'545'300	643'500	3'414'275.86	740'379.48
3100.00	Büromaterial	2'062.80		2'000		694.20	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	166'200.05		153'500		150'429.25	
3111.00	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	46'687.85		41'000		27'440.15	
3119.00	Anschaffung von übrigen nicht aktivierbaren Anlagen	20'651.75		28'000		9'092.50	
3120.00	Ver- und Entsorgung	176'671.85		180'000		185'326.15	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	40'273.95		42'500		32'518.65	
3134.00	Sachversicherungsprämien	46.10		100		118.10	
3137.00	Steuern und Abgaben	886.25		9'400		14'230.55	
3140.00*	Unterhalt öffentliche Anlagen, Parkplätze	235'940.50		211'500		165'396.55	
3141.00	Unterhalt Strassen	963'956.50		974'500		968'101.45	
3141.01	Abwassergebühren	109'300.00		109'300		109'300.00	
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	39'804.40		41'000		40'336.50	
3300.10	Planmässige Abschreibungen Strassen VV	451'390.05		456'200		422'213.30	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3300.30	Planmässige Abschreibungen Tiefbauten VV	6'963.80		7'000		6'963.80	
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	715.85		700		715.90	
3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	54'476.50		54'500		54'476.55	
3511.00	Einlagen in Fonds Ersatzabgabe Abstellplätze	71'202.67		79'500		73'734.11	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'040.00		1'100		1'040.00	
3810.00	Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand					20'245.00	
3910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	1'138'248.96		1'153'500		1'131'903.15	
4120.00	Konzessionen		3'558.90		3'500		3'558.90
4200.00	Ersatzabgaben Abstellplätze				5'000		
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		11'620.00		8'000		9'300.00
4250.00	Verkäufe		1'050.00				200.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter		1'540.40		30'000		36'482.60
4411.00	Buchgewinne Sachanlagen FV						85'400.00
4472.00*	Parkgebühren (Gemeindegebrauch, ohne MWST)		483'116.89		295'000		293'914.57
4472.01	Verkehrsgebühren (Laternenparkierung)		109'072.67		105'000		112'374.11
4472.02*	Vermietung Parkplätze (MWST-pflichtig)				180'000		199'399.30
4631.00	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		2'195.10		17'000		-250.00
62	Öffentlicher Verkehr	1'435'960.51	68'435.00	1'579'200	62'600	1'558'997.77	68'070.00
621	Bahninfrastruktur	96'754.25	2'650.00	104'800	0	100'924.31	2'650.00
6210	Bahninfrastruktur	96'754.25	2'650.00	104'800	0	100'924.31	2'650.00
3300.10	Planmässige Abschreibungen Strassen VV	38'117.73				48'926.65	
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	38'675.27		91'800		36'965.16	
3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	2'370.85				1'917.60	
3635.00	Beiträge an priv. Unternehmungen	12'929.40		13'000		13'114.90	
3660.40	Planmässige Abschreibungen Investitionsbeiträge an öffentl. Unternehmen	4'661.00					

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4470.00 Pacht-/Mietzinse Liegenschaften VV		2'650.00				2'650.00
622 Regionalverkehr	1'285'496.50	0.00	1'420'800	0	1'402'563.70	0.00
6220 Regionalverkehr	1'285'496.50	0.00	1'420'800	0	1'402'563.70	0.00
3160.00 Miete und Pacht Liegenschaften	38'808.00		38'800		38'808.00	
3170.00 Beitrag an Schülerabonnemente	26'415.50		31'000		29'771.70	
3631.00 * Beiträge an Kantone und Konkordate	1'220'273.00		1'351'000		1'333'984.00	
629 Öffentlicher Verkehr, übriges	53'709.76	65'785.00	53'600	62'600	55'509.76	65'420.00
6290 Öffentlicher Verkehr, übriges	53'709.76	65'785.00	53'600	62'600	55'509.76	65'420.00
3130.00 Dienstleistungen Dritter	509.76		600		509.76	
3634.00 Ankauf SBB Tageskarten	53'200.00		53'000		55'000.00	
4240.00 Verkauf SBB Tageskarten		65'785.00		62'600		65'420.00

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	4'712'247.50	3'740'867.80	5'522'800	4'332'400	5'293'474.93	3'878'042.65
72	Abwasserbeseitigung	2'396'714.77	2'264'075.65	2'980'200	2'840'300	2'569'404.58	2'449'703.90
720	Abwasserbeseitigung	2'396'714.77	2'264'075.65	2'980'200	2'840'300	2'569'404.58	2'449'703.90
7200	Abwasserbeseitigung (allgemein)	132'639.12	0.00	139'900	0	120'349.58	648.90
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	9'992.82		13'000		10'712.78	
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte			1'000			
3120.00	Ver- und Entsorgung	12'090.80		13'000		12'370.90	
3130.00*	Dienstleistungen Dritter	21'550.60		10'000		7'210.95	
3910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	89'004.90		102'900		90'054.95	
4290.00	Übrige Entgelte						648.90
7201	Abwasserbeseitigung Gemeindebetriebe	2'062'967.65	2'062'967.65	2'488'100	2'488'100	2'449'055.00	2'449'055.00
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	347.75		5'000		902.15	
3101.01	Betriebs- und Verbrauchsmaterial ARA Umiken					3'993.75	
3111.00	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge			12'000			
3120.00	Ver- und Entsorgung	47'688.20		47'000		48'196.05	
3120.01	Ver- und Entsorgung ARA Umiken					40'471.25	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'044.75				2'175.70	
3130.01	Dienstleistungen Dritter ARA Umiken					144'086.37	
3130.30	Planungen und Projektierungen Dritter	85'617.90		73'500		56'360.55	
3134.00	Sachversicherungsprämien	951.90		3'000		2'513.60	
3143.00*	Unterhalt übrige Tiefbauten	170'664.50		295'000		258'407.65	
3143.01	Unterhalt übrige Tiefbauten ARA Umiken					312.95	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	969.00		1'000		451.00	
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	980.00		1'000			

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3190.00* Schadenersatzleistungen	33'253.40					
3199.00* MWST-Vorsteuer-Kürzung	20'435.80		10'500		10'739.35	
3300.31 Planmässige Abschreibungen Tiefbauten VV	415'831.05		419'200		407'477.70	
3320.91 Planmässige Abschreibungen übrige immaterielle Anlagen	10'150.90		10'200		10'150.90	
3612.00 Verwaltungskosten Stadt Brugg und IBB	45'000.00		45'000		45'000.00	
3612.01 Interne Verrechnung Werkdienst	31'152.35		36'100		27'391.70	
3612.02 Beiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	1'031'625.00		1'040'400		944'440.00	
3612.03* Gemeinschaftsanlage ARA Umiken			139'800			
3910.00* Interne Verrechnung von Dienstleistungen	167'255.15					
4240.00 Betriebs- und Unterhaltsgebühren		1'044'732.06		1'050'000		1'057'205.80
4240.01 Erneuerungsgebühren		500'943.35		500'000		506'930.90
4240.03 Abgeltung Strassenentwässerung		146'100.00		146'100		146'100.00
4260.00* Rückerstattungen Dritter		112'746.60		83'200		72'060.00
4409.01* Verzinsung Nettovermögen		58'272.85		85'900		92'663.95
4632.00 Beiträge von Gemeinden				11'000		11'000.00
4660.71* Planmässige Rückführung Anschlussgebühren		185'537.05		219'900		169'939.35
4830.00 Ausserordentliche verschiedene Erträge						1'155.00
4895.00* Entnahme aus Aufwertungsreserve				392'000		392'000.00
9010.00 Ertragsüberschuss			349'400		445'984.33	
9011.00* Aufwandüberschuss		14'635.74				
7206* Gemeinschaftsanlage ARA Umiken	201'108.00	201'108.00	352'200	352'200	0.00	0.00
3101.01 Betriebs-/Verbrauchsmaterial	12'600.15		9'000			
3120.01 Ver- und Entsorgung	29'609.95		130'000			
3130.01 Dienstleistungen Dritter	144'286.70		152'000			
3134.01 Sachversicherungsprämien	2'860.60					
3143.01 Unterhalt übriger Tiefbau	119.60		6'000			
3151.01 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	525.00		33'000			

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3630.01 Beiträge an den Bund	11'106.00		22'200			
4612.01* Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden		33'852.85		352'200		
4910.01* Interne Verrechnung von Dienstleistungen		167'255.15				
73 Abfallwirtschaft	1'253'055.55	1'256'623.25	1'247'100	1'241'500	1'218'686.90	1'223'436.60
730 Abfallwirtschaft	1'253'055.55	1'256'623.25	1'247'100	1'241'500	1'218'686.90	1'223'436.60
7300 Abfallwirtschaft (allgemein)	11'415.70	14'983.40	20'600	15'000	10'882.45	15'632.15
3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'493.80		5'000		2'171.65	
3631.00 Tierkörperentsorgung	5'676.00		11'000		5'827.55	
3636.00 Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'121.40		1'000		1'090.20	
3910.00 Interne Verrechnung von Dienstleistungen	3'124.50		3'600		1'793.05	
4240.00 Benützungsgebühren und Dienstleistungen		14'983.40		15'000		15'632.15
7301 Abfallwirtschaft Gemeindebetrieb	1'241'639.85	1'241'639.85	1'226'500	1'226'500	1'207'804.45	1'207'804.45
3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	71'759.05		55'000		33'603.75	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	6'536.90		6'000		6'181.55	
3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	15'253.00		20'000		15'755.60	
3130.00 Dienstleistungen Dritter						
3130.01 Kehricht Transport	177'406.90		180'000		178'807.90	
3130.02 Kehricht Verwertung KVA	210'922.15		225'000		211'256.35	
3130.03 Grünabfälle Transport	120'328.50		105'000		117'735.10	
3130.04 Grünabfälle Verwertung	147'400.00		135'000		144'170.00	
3130.05 Grünabfälle übrige Transport und Verwertung	125'989.75		135'000		118'568.60	
3130.06 Altglas	22'541.40		20'000		19'140.45	
3130.07 Altmetall, Altöl, Sonderabfälle	23'716.90		25'000		21'300.90	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130.08 Altpapier	32'906.40		40'000		33'425.35	
3130.20 Übrige Abfallarten	3'348.45		2'000		3'430.45	
3130.30 Planungen und Projektierungen Dritter	15'738.00		16'000		14'970.75	
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	9'873.80		12'500		4'542.35	
3199.00* MWST-Vorsteuer-Kürzung	12'125.80		1'600		1'608.20	
3409.01 Verzinsung Nettoschuld			900		442.45	
3612.00 Verwaltungskosten Stadt Brugg und IBB	40'500.00		40'500		40'500.00	
3612.01 Interne Verrechnung Werkdienst	154'588.45		165'000		162'314.75	
3899.01 Abtragung Bilanzfehlbetrag					17'697.35	
4240.00 Benützungsgebühren						
4240.01 Kehrichtgebühren						693'216.35
4240.02 Grundgebühren						420'742.70
4240.11 Kehrichtsackgebühren	552'194.10		560'000			
4240.12 Kehrichtgebühren Gewichtscotainer	156'407.85		130'000			
4240.13 Sperrgutmarken und Direktentsorgung	7'576.05		1'500			
4240.14 Beiträge Selbstentsorger	6'856.85		10'000			
4240.15 Grundgebühren	407'359.35		410'000			
4240.16 Beiträge städtische Liegenschaften/Anlagen	50'000.00		50'000			
4240.17 Beiträge öffentliche Strassen und Plätze	21'700.00		22'000			
4250.00 Vergütung Altpapier	15'418.65		17'000			8'931.65
4260.00 Rückerstattungen Dritter						1'394.30
4270.00 Bussen	600.00					750.00
4409.01* Verzinsung Nettovermögen	105.30					
4630.00 Beiträge des Bundes	23'421.70			26'000		21'781.45
4830.00 Ausserordentliche verschiedene Erträge						60'988.00
9010.00* Ertragsüberschuss	50'704.40		42'000		62'352.60	
74 Verbauungen	16'844.00	0.00	20'700	0	84'728.65	0.00
741 Gewässerverbauungen	16'844.00	0.00	20'700	0	84'728.65	0.00

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7410	Gewässerverbauungen	16'844.00	0.00	20'700	0	84'728.65	0.00
3300.20	Planmässige Abschreibungen Wasserbau VV	4'680.45		4'700		4'680.40	
3631.00	Beiträge an Kantone und Konkordate	12'163.55		16'000		80'048.25	
75	Arten- und Landschaftsschutz	26'654.65	2'744.55	27'500	9'000	28'861.65	8'397.00
750	Arten- und Landschaftsschutz	26'654.65	2'744.55	27'500	9'000	28'861.65	8'397.00
7500	Arten- und Landschaftsschutz	26'654.65	2'744.55	27'500	9'000	28'861.65	8'397.00
3140.00	Unterhalt Grundstücke	26'654.65		27'500		28'861.65	
4240.00*	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		1'647.00				1'647.00
4631.00	Beiträge des Kantons		1'097.55		9'000		6'750.00
77	Übriger Umweltschutz	416'916.75	211'772.80	445'200	208'600	417'451.25	170'624.75
771	Friedhof und Bestattung	415'216.75	211'772.80	443'500	208'600	415'751.25	170'624.75
7710	Friedhof und Bestattung (allgemein)	415'216.75	211'772.80	443'500	208'600	415'751.25	170'624.75
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	705.30		1'500		1'154.90	
3111.00	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge			8'500			
3120.00	Ver- und Entsorgung	18'781.35		17'000		21'686.75	
3120.01	Ver- und Entsorgung Friedhof Umiken	2'258.05		1'500		1'138.75	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	236'508.05		258'500		183'548.35	
3130.01	Dienstleistungen Dritter Friedhof Umiken	58'833.15		56'500		38'851.90	
3134.00	Sachversicherungsprämien	1'160.35		1'400		1'160.35	
3143.00	Unterhalt Tiefbauten					74'719.15	
	Grabräumung Friedhof Brugg						
3300.30	Planmässige Abschreibungen übrige Tiefbauten VV	24'840.25		24'800		24'840.15	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015		
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	51'970.55		52'000		51'970.60	
3632.00	Beitrag an Friedhof Rein	13'571.10		16'200		11'384.70	
3910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	3'075.10		1'600		5'063.50	
3910.01	Interne Verrechnung von Dienstleistungen Friedhof Umiken	3'513.50		4'000		232.15	
4240.00	Grabplatzgebühren Brugg		158'585.00		160'000	139'390.00	
4240.01	Grabplatzgebühren Umiken		34'596.40		25'000	18'640.00	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		819.00		2'000	12.15	
4632.00	Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden		17'772.40		21'600	12'582.60	
779	Umweltschutz, übriges	1'700.00	0.00	1'700	0	1'700.00	0.00
7790	Umweltschutz, übriges	1'700.00	0.00	1'700	0	1'700.00	0.00
3130.00	Dienstleistungen Dritter	600.00		600		600.00	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'100.00		1'100		1'100.00	
79	Raumordnung	602'061.78	5'651.55	802'100	33'000	974'341.90	25'880.40
790	Raumordnung	602'061.78	5'651.55	802'100	33'000	974'341.90	25'880.40
7900	Raumordnung (allgemein)	602'061.78	5'651.55	802'100	33'000	974'341.90	25'880.40
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen			1'700			
3100.00	Büromaterial			500		92.20	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'861.85		2'000		1'059.30	
3130.00	Dienstleistungen Dritter			500		36.80	
3132.00*	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	370'952.58		570'400		642'791.10	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3320.90 Planmässige Abschreibungen übrige immaterielle Anlagen	195'734.35		193'400		269'367.50	
3632.00 Beitrag an Brugg Regio	33'513.00		33'600		60'995.00	
4260.00 * Rückerstattungen Dritter		5'651.55				25'880.40
4631.00 * Beiträge vom Kanton				33'000		

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	VOLKSWIRTSCHAFT	126'120.55	298'004.30	129'800	303'000	111'431.60	348'744.95
81	Landwirtschaft	17'295.25	977.00	18'400	3'000	17'288.20	2'109.55
814	Landwirtschaftliche Produktions- verbesserungen Pflanzen	17'295.25	977.00	18'400	3'000	17'288.20	2'109.55
8140	Landwirtschaftliche Produktions- verbesserungen Pflanzen	17'295.25	977.00	18'400	3'000	17'288.20	2'109.55
3130.00	Dienstleistungen Dritter, Ackerbaustelle	1'641.60		1'600		1'000.00	
3140.00	Unterhalt an Grundstücken	15'653.65		16'800		15'819.50	
3705.00	Durchlaufende Beiträge an private Unternehmungen					468.70	
4631.00	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		977.00		3'000		1'640.85
4701.00	Durchlaufende Beiträge vom Kanton						468.70
84	Tourismus	7'314.65	0.00	7'500	0	7'848.95	0.00
840	Tourismus	7'314.65	0.00	7'500	0	7'848.95	0.00
8400	Tourismus	7'314.65	0.00	7'500	0	7'848.95	0.00
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	4'239.55		3'000		4'289.30	
3910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	3'075.10		4'500		3'559.65	
85	Industrie, Gewerbe, Handel	101'510.65	1'600.00	103'900	0	86'294.45	53'491.00
850	Industrie, Gewerbe, Handel	101'510.65	1'600.00	103'900	0	86'294.45	53'491.00
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	101'510.65	1'600.00	103'900	0	86'294.45	53'491.00
3130.01	Standortmarketing	9'159.75		10'000		17'315.80	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände	66'928.00		67'000		20'000.00	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	20'730.00		21'900		23'830.00	
3910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	4'692.90		5'000		25'148.65	
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		1'600.00				53'491.00
87	Brennstoffe und Energie	0.00	295'427.30	0	300'000	0.00	293'144.40
871	Elektrizität	0.00	295'427.30	0	300'000	0.00	293'144.40
8710	Elektrizität (allgemein)	0.00	295'427.30	0	300'000	0.00	293'144.40
4120.00	Konzessionen		295'427.30		300'000		293'144.40

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	FINANZEN UND STEUERN	12'816'643.54	44'951'704.67	7'234'000	41'153'400	11'622'458.66	45'211'835.33
91	Steuern	123'076.52	33'958'533.70	106'000	32'070'000	165'723.21	34'083'491.50
910	Steuern	123'076.52	33'958'533.70	106'000	32'070'000	165'723.21	34'083'491.50
9100*	Allgemeine Gemeindesteuern	109'681.52	32'983'770.25	100'000	31'475'000	154'643.21	33'555'360.35
3180.00	WB auf Forderungen (Erhöhung Delkredere)					39'509.00	
3180.09*	WB auf Forderungen (Senkung Delkredere)	-19'894.00					
3181.00*	Tatsächliche Forderungsverluste	203'731.42		100'000		115'134.21	
3181.09*	Eingang abgeschriebener Forderungen	-74'155.90					
4000.00	Einkommenssteuern Rechnungsjahr		22'124'108.08		21'900'000		21'752'649.10
4000.10	Einkommenssteuern Vorjahre		1'879'582.96		1'600'000		2'509'902.00
4000.60	Pauschale Steueranrechnung nat. Personen		-14'841.45		-25'000		-16'101.50
4001.00	Vermögenssteuern Rechnungsjahr		2'554'283.72		2'300'000		2'419'646.80
4001.10	Vermögenssteuern Vorjahre		234'208.04		200'000		307'468.65
4002.00	Quellensteuern natürliche Personen		1'249'036.10		1'300'000		1'245'896.05
4010.00	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen		4'957'392.80		4'200'000		5'335'899.25
9101*	Sondersteuern	13'395.00	974'763.45	6'000	595'000	11'080.00	528'131.15
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	5'425.00				5'050.00	
3601.00	Entschädigung Hundesteuern an Kanton	7'970.00		6'000		6'030.00	
4000.20	Nachsteuern und Bussen		107'049.75		50'000		93'751.85
4022.00	Grundstückgewinnsteuern		542'708.00		300'000		280'395.50
4024.00	Erbschafts- und Schenkungssteuern		275'310.70		200'000		107'236.30
4033.00	Hundesteuern		49'695.00		45'000		46'747.50
93	Finanz- und Lastenausgleich	1'010'353.00	0.00	1'036'000	0	1'012'824.00	0.00
930	Finanz- und Lastenausgleich	1'010'353.00	0.00	1'036'000	0	1'012'824.00	0.00

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9300	Finanz- und Lastenausgleich	1'010'353.00	0.00	1'036'000	0	1'012'824.00	0.00
3621.50	Finanzausgleichsbeiträge, Abgaben an Kanton	547'000.00		563'000		612'000.00	
3622.70	Ausgleichsabgabe Spitalfinanzierung	463'353.00		473'000		400'824.00	
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	2'337'785.28	5'774'767.01	639'700	3'875'900	4'207'187.49	5'785'722.93
961	Zinsen	2'163'456.24	5'234'110.16	430'300	3'350'800	4'057'250.10	5'179'853.23
9610	Zinsen	2'163'456.24	5'234'110.16	430'300	3'350'800	4'057'250.10	5'179'853.23
3400.00	* Verzinsung laufende Verbindlichkeiten	86'486.75		121'200		126'393.64	
3409.01	* Interne Verzinsungen Spezialfinanzierungen	58'378.15		85'900		92'663.95	
3410.00	* Realisierte Kursverluste auf Finanzanlagen FV	776'928.00					
3420.00	Kapitalbeschaffung- und Verwaltung	222'204.94		167'000		194'627.01	
3440.00	Wertberichtigung Finanzanlagen FV					1'549'571.00	
3499.00	Skonti und Vergütungszinse	18'642.55		55'000		56'399.80	
3650.00	Wertberichtigungen Beteiligungen VV					36'380.00	
3896.00	* Einlage in Schwankungsreserve Wertschriften	1'000'000.00				2'000'000.00	
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	815.85		1'200		1'214.70	
4400.00	Zinsen flüssige Mittel		5'409.15		10'000		11'068.38
4401.00	Zinsen Forderungen und Kontokorrente		228'621.97		215'300		235'280.90
4402.00	Zinsen Finanzanlagen		548'059.00		590'000		557'055.00
4409.01	Verzinsung Nettovermögen				900		442.45
4410.00	Gewinne aus Verkäufen von Finanzanlagen FV		4'974.41				
4420.00	Erträge aus Beteiligungen FV		641'184.70		695'000		985'604.00
4429.00	Übriger Beteiligungsertrag FV						1'000.00
4440.00	* Wertberichtigung Finanzanlagen FV		1'674'217.33				
4450.00	Erträge aus Darlehen VV		7'168.60		9'100		195'486.50
4451.00	* Erträge aus Beteiligungen VV		1'961'515.00		1'830'500		1'643'015.00
4490.00	* Aufwertungen Verwaltungsvermögen		162'960.00				1'330.00

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4896.00 Entnahme aus Schwankungsreserve Wertschriften						1'549'571.00
963 Liegenschaften des Finanzvermögens	174'329.04	540'656.85	209'400	525'100	149'937.39	605'869.70
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	174'329.04	540'656.85	209'400	525'100	149'937.39	605'869.70
3010.00 Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	5'417.30		5'500		5'425.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	334.00		300		264.35	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	22.35		100		23.45	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	68.15		100		57.00	
3430.00 Baulicher Unterhalt Liegenschaften	83'821.44		101'000		73'053.49	
3431.10 Betriebs- und Verbrauchsmaterial			1'000			
3439.00 Kosten Liegenschaftsverwaltung durch Dritte	35'498.60		52'000		27'029.35	
3439.10 Wasser, Energie, Heizmaterial	34'687.20		30'000		35'388.90	
3439.40 Sachversicherungsprämien	8'410.10		6'500		5'457.95	
3910.00 Interne Verrechnung von Dienstleistungen	6'069.90		12'900		3'237.90	
4411.00 Buchgewinne Sachanlagen FV						77'198.00
4430.00 Mietzinse Liegenschaften FV		462'442.75		448'100		451'896.95
4430.01 Baurechts- und Pachtzinse		76'333.75		77'000		76'774.75
4439.00 Übriger Liegenschaftenertrag FV		1'880.35				
97 Rückverteilungen	0.00	8'434.25	0	8'300	0.00	8'574.25
971 Rückverteilungen	0.00	8'434.25	0	8'300	0.00	8'574.25
9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	0.00	8'434.25	0	8'300	0.00	8'574.25
4699.00 Rückverteilungen		8'434.25		8'300		8'574.25
99 Nicht aufgeteilte Posten	9'345'428.74	5'209'969.71	5'452'300	5'199'200	6'236'723.96	5'334'046.65

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
990	Nicht aufgeteilte Posten	2'192'137.06	2'192'137.06	2'187'800	2'187'800	2'093'110.55	2'093'110.55
9901	Werkdienst	2'192'137.06	2'192'137.06	2'187'800	2'187'800	2'093'110.55	2'093'110.55
3010.00	Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	1'567'717.50		1'502'300		1'471'728.95	
3010.09	Erstattung von Lohn des Verwaltungs-/ Betriebspersonals	-4'762.85		-20'000		-16'712.80	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	96'506.80		96'900		96'161.35	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	148'011.00		153'200		139'098.00	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	21'721.35		27'200		28'271.70	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	20'722.70		20'700		20'282.75	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	2'315.65		1'300		1'234.65	
3056.00	AG-Beiträge Krankenkassenprämien			32'300		28'717.20	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'737.20		5'000		17'749.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	2'578.00		3'500		3'280.60	
3100.00	Büromaterial	2'930.80		2'000		2'265.95	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	68'149.98		81'000		81'589.70	
3111.00	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	84'537.67		94'500		25'177.83	
3112.00	Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge	19'924.50		17'000		18'017.95	
3120.00	Ver- und Entsorgung	51'438.09		30'000		46'357.50	
3130.00	Dienstleistungen Dritter			1'000		647.35	
3130.01	Telefongebühren	3'718.95		4'000		4'337.10	
3134.00*	Sachversicherungsprämien	11'523.75		29'400		24'354.95	
3137.00	Steuern und Abgaben	8'228.40		9'800		7'763.35	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	23'274.55		24'700		21'443.50	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	42'753.32		53'000		47'680.07	
3161.00	Mieten, Benützungskosten Mobilien	13'109.70		13'500		19'663.90	
3170.00	Reisekosten und Spesen	4'000.00		5'500		4'000.00	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		87'636.10		90'000		100'665.15
4411.00	Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen FV		1'999.00				

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4612.00 Interne Verrechnung Eigenwirtschaftsbetriebe		188'859.15		219'600		190'441.60
4910.00 Interne Verrechnung von Dienstleistungen		1'913'642.81		1'878'200		1'802'003.80
995 Neutrale Aufwendungen und Erträge	17'022.65	17'832.65	11'400	11'400	17'936.10	240'936.10
9950 Neutrale Aufwendungen und Erträge	0.00	810.00	0	0	0.00	223'000.00
4830.00* Ausserordentliche verschiedene Erträge		810.00				223'000.00
9951 Stiftungen	17'022.65	17'022.65	11'400	11'400	17'936.10	17'936.10
3511.00 Einlagen in Fonds des EK	6'114.00		3'400		6'194.75	
3636.00 Beiträge aus Stiftungen	1'365.00				1'400.00	
3637.00 Beiträge an private Haushalte	9'543.65		8'000		10'341.35	
4390.00 Übriger Ertrag		5'298.15		2'200		4'980.05
4511.00 Entnahme aus Fonds EK		10'908.65		8'000		11'741.35
4940.00 Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		815.85		1'200		1'214.70
999 Abschluss	7'136'269.03	3'000'000.00	3'253'100	3'000'000	4'125'677.31	3'000'000.00
9990 Abschluss	7'136'269.03	3'000'000.00	3'253'100	3'000'000	4'125'677.31	3'000'000.00
4895.00 Entnahmen aus Aufwertungsreserve		3'000'000.00		3'000'000		3'000'000.00
9000.00* Ertragsüberschuss	7'136'269.03		3'253'100		4'125'677.31	
	68'615'223.11	68'615'223.11	63'977'300	63'977'300	66'835'880.41	66'835'880.41

Erfolgsrechnung 2016

Erfolgsrechnung Artengliederung Zusammenzug		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	A U F W A N D	61'428'249.68		60'332'800		62'201'866.17	
30	PERSONALAUFWAND	14'441'933.81		14'475'500		14'059'365.80	
31	SACH- UND ÜBRIGER BETRIEBSAUFWAND	12'193'894.60		13'415'400		12'982'218.36	
33	ABSCHREIBUNG VERWALTUNGSVERMÖGEN	4'083'477.10		4'100'300		3'966'925.29	
34	FINANZAUFWAND	1'325'057.73		620'500		2'161'027.54	
35	EINLAGEN IN FONDS UND SPEZIALFINANZIERUNGEN	77'316.67		572'500		81'156.41	
36	TRANSFERAUFWAND	26'026'847.19		25'269'200		24'776'442.72	
37	DURCHLAUFENDE BEITRÄGE					468.70	
38	AUSSERORDENTLICHER AUFWAND	1'198'008.77				2'362'236.35	
39	INTERNE VERRECHNUNGEN	2'081'713.81		1'879'400		1'812'025.00	
4	E R T R A G		68'600'587.37		63'977'300		66'835'880.41
40	FISKALERTRAG		33'958'533.70		32'070'000		34'083'491.50
41	REGALIEN UND KONZESSIONEN		298'986.20		303'500		296'703.30
42	ENTGELTE		9'622'845.56		8'795'300		9'154'713.80
43	VERSCHIEDENE ERTRÄGE		8'298.15		2'200		4'980.05
44	FINANZERTRAG		7'696'291.22		5'766'800		6'233'034.06
45	ENTNAHMEN AUS FONDS UND SPEZIALFINANZIERUNGEN		72'024.40		1'486'000		149'470.75
46	TRANSFERERTRAG		11'121'183.48		10'282'100		9'865'990.43
47	DURCHLAUFENDE BEITRÄGE						468.70
48	AUSSERORDENTLICHER ERTRAG		3'740'710.85		3'392'000		5'235'002.82
49	INTERNE VERRECHNUNGEN		2'081'713.81		1'879'400		1'812'025.00
9	A B S C H L U S S K O N T E N	7'186'973.43	14'635.74	3'644'500		4'634'014.24	
90	ABSCHLUSS ERFOLGSRECHNUNG	7'186'973.43	14'635.74	3'644'500		4'634'014.24	

Erfolgsrechnung 2016

Erfolgsrechnung Artengliederung Zusammenzug	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	68'615'223.11	68'615'223.11	63'977'300	63'977'300	66'835'880.41	66'835'880.41

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	A U F W A N D	61'428'249.68		60'332'800		62'201'866.17	
30	PERSONALAUFWAND	14'441'933.81		14'475'500		14'059'365.80	
300	Behörden, Kommissionen und Richter	534'379.25		542'900		530'527.15	
3000	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	534'379.25		542'900		530'527.15	
301	Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	10'660'103.45		10'366'700		10'113'663.00	
3010	Löhne des Verwaltungs-/Betriebspersonals	10'660'103.45		10'366'700		10'113'663.00	
302	Löhne der Lehrkräfte	880'288.00		954'200		945'398.35	
3020	Löhne der Lehrkräfte	880'288.00		954'200		945'398.35	
303	Temporäre Arbeitskräfte	-524.70		-600		-576.30	
3030	Temporäre Arbeitskräfte	-524.70		-600		-576.30	
304	Zulagen						
3040	Zulagen						
3041	Familienzulagen						
3049	Übrige Zulagen						
305	Arbeitgeberbeiträge	2'068'607.15		2'309'400		2'210'129.00	
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	730'882.50		743'600		724'744.45	
3052	AG-Beiträge Pensionskasse	1'017'823.55		1'010'400		967'575.30	
3053	AG-Beiträge Unfallversicherung	147'993.05		200'900		189'705.80	
3054	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	157'128.35		158'800		153'686.50	
3055	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	14'779.70		8'100		8'071.55	
3056	AG-Beiträge Krankenkassenprämien			187'600		166'345.40	
306	Arbeitgeberleistungen	60'816.15		53'500		53'299.05	
3060	Ruhegehälter	51'416.15		53'500		53'299.05	
3061	Renten oder Rentenanteile						
3064	Überbrückungsrenten	9'400.00					
309	Übriger Personalaufwand	238'264.51		249'400		206'925.55	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	136'768.71		165'500		130'622.90	
3091	Personalwerbung						
3099	Übriger Personalaufwand	101'495.80		83'900		76'302.65	
31	SACH- UND ÜBRIGER BETRIEBSAUFWAND	12'193'894.60		13'415'400		12'982'218.36	
310	Material- und Warenaufwand	1'362'052.24		1'494'100		1'354'266.80	
3100	Büromaterial	124'876.54		145'900		124'051.39	
3101	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	654'796.78		690'400		584'802.00	
3102	Drucksachen, Publikationen	133'408.36		150'100		131'559.60	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	18'769.33		22'600		16'390.58	
3104	Lehrmittel	372'602.73		425'300		444'796.03	
3105	Lebensmittel	56'364.95		59'000		52'277.35	
3106	Medizinisches Material	1'233.55		800		389.85	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	1'090'362.82		1'268'100		1'316'482.66	
3110	Anschaffung Büromöbel/-geräte, Schulmobiliar	142'804.80		230'600		230'900.96	
3111	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	417'581.87		437'400		487'063.33	
3112	Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge	173'255.35		195'500		163'344.30	
3113	Anschaffung Hardware	113'497.85		183'800		247'677.15	
3118	Anschaffung von immateriellen Anlagen	222'571.20		192'800		178'404.42	
3119	Anschaffung von übrigen nicht aktivierbaren Anlagen	20'651.75		28'000		9'092.50	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	1'551'133.45		1'729'700		1'604'452.70	
3120	Ver- und Entsorgung	1'551'133.45		1'729'700		1'604'452.70	
313	Dienstleistungen und Honorare	3'473'181.08		3'673'700		3'460'824.84	
3130	Dienstleistungen Dritter	2'542'985.95		2'557'000		2'332'914.89	
3131	Planungen und Projektierungen Dritter						
3132	Honorare, externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	693'128.93		834'200		872'092.50	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	19'158.95		20'500		15'528.75	
3134	Sachversicherungsprämien	135'717.20		166'600		145'503.95	
3136	Honorare privatärztlicher Tätigkeit	29'568.90		30'000		28'743.60	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3137	Steuern und Abgaben	30'558.50		36'400		39'595.40	
3138	Kurse, Prüfungen und Beratungen	22'062.65		29'000		26'445.75	
314	Baulicher Unterhalt	3'502'157.28		3'943'200		4'124'319.99	
3140	Unterhalt an Grundstücken	459'658.30		472'900		401'922.45	
3141	Unterhalt Strassen	1'110'056.50		1'120'600		1'114'201.45	
3142	Unterhalt Wasserbau						
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	170'784.10		301'000		333'439.75	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'761'658.38		2'048'700		2'274'756.34	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	272'458.14		353'500		261'858.69	
3150	Unterhalt Büromöbel/-geräte, Schulmobiliar	17'531.95		26'000		15'353.20	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	182'391.44		237'800		191'858.54	
3153	Informatik-Unterhalt (Hardware)	30'943.10		40'200		24'355.40	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	41'591.65		49'500		30'291.55	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benutzungsgebühren	469'578.50		478'400		391'190.25	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	373'777.50		372'500		370'348.90	
3161	Mieten, Benützungskosten Mobilien	36'462.15		42'300		20'841.35	
3162	Raten für operatives Leasing	59'338.85		63'600			
3169	Übrige Mieten und Benützungskosten						
317	Spesenentschädigungen	293'242.45		345'500		291'153.45	
3170	Reisekosten und Spesen	110'981.45		138'300		118'894.35	
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	182'261.00		207'200		172'259.10	
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	112'598.82		117'000		163'087.91	
3180	Wertberichtigungen auf Forderungen	-34'265.00				53'880.00	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	146'863.82		117'000		109'207.91	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	67'129.82		12'200		14'581.07	
3190	Verschiedener Betriebsaufwand	34'558.65				2'210.35	
3199	Übriger Betriebsaufwand	32'571.17		12'200		12'370.72	
33	ABSCHREIBUNG VERWALTUNGSVERMÖGEN	4'083'477.10		4'100'300		3'966'925.29	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Artengliederung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
330	Sachanlagen VV	3'779'247.90		3'707'500		3'607'157.94
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	3'672'373.05		3'707'500		3'593'993.64
3301	Ausserplanmässige Abschreibungen	106'874.85				13'164.30
332	Abschreibungen immatrielle Anlagen	304'229.20		392'800		359'767.35
3320	Abschreibungen immaterielle Anlagen	304'229.20		392'800		359'767.35
339	Abtragung Bilanzfehlbetrag					
3390	Abtragung Bilanzfehlbetrag					
34	FINANZAUFWAND	1'325'057.73		620'500		2'161'027.54
340	Zinsaufwand	144'864.90		208'000		219'500.04
3400	Verzinsung laufende Verbindlichkeiten	86'486.75		121'200		126'393.64
3401	Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten					
3406	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten					
3409	Übrige Passivzinsen	58'378.15		86'800		93'106.40
341	Realisierte Kursverluste	776'928.00				
3410	Realisierte Kursverluste	776'928.00				
342	Kapitalbeschaffungs- und Verwaltungskosten	222'204.94		167'000		194'627.01
3420	Kapitalbeschaffungs- und Verwaltungskosten	222'204.94		167'000		194'627.01
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	162'417.34		190'500		140'929.69
3430	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	83'821.44		101'000		73'053.49
3431	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV			1'000		
3439	Übriger Liegenschaftsaufwand FV	78'595.90		88'500		67'876.20
344	Wertberichtigungen Anlagen FV					1'549'571.00
3440	Wertberichtigungen auf Anlagen FV					1'549'571.00
349	Verschiedener Finanzaufwand	18'642.55		55'000		56'399.80
3490	Verschiedener Finanzaufwand					
3499	Übriger Finanzaufwand	18'642.55		55'000		56'399.80
35	EINLAGEN IN FONDS UND SPEZIALFINANZIERUNGEN	77'316.67		572'500		81'156.41

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
350	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital						
3500	Einlagen in Spezialfinanzierungen des FK						
3501	Einlagen in Fonds des FK						
351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	77'316.67		572'500		81'156.41	
3510	Einlagen in Spezialfinanzierungen des EK						
3511	Einlagen in Fonds des EK	77'316.67		572'500		81'156.41	
36	TRANSFERAUFWAND	26'026'847.19		25'269'200		24'776'442.72	
360	Ertragsanteile an Dritte	107'126.55		136'000		134'843.85	
3600	Ertragsanteile an Dritte						
3601	Ertragsanteile an Kantone und Konkordate	107'126.55		136'000		134'843.85	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	5'574'946.86		5'204'400		5'560'568.78	
3610	Entschädigungen an Geimeinwesen	5'424.30		7'000		8'415.00	
3611	Entschädigungen an Kantone und Konkordate	340'706.00		340'900		295'221.55	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	4'836'186.56		4'416'500		4'860'302.48	
3614	Entschädigungen an öffentliche Unternehmungen	392'630.00		440'000		396'629.75	
362	Finanz- und Lastenausgleich	1'010'353.00		1'036'000		1'012'824.00	
3620	Finanz- und Lastenausgleich						
3621	Finanzausgleichsbeiträge, Abgaben an Kanton	547'000.00		563'000		612'000.00	
3622	Ausgleichsabgabe Spitalfinanzierung	463'353.00		473'000		400'824.00	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	19'209'727.58		18'777'700		17'911'793.89	
3630	Beiträge an den Bund	11'444.00		22'600		337.50	
3631	Beiträge an Kantone und Konkordate	12'301'625.05		11'922'400		11'515'723.25	
3632	Beiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	143'725.10		146'700		118'368.30	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	1'690'047.05		1'819'300		1'683'785.40	
3635	Beiträge an priv. Unternehmungen	16'029.40		43'000		92'315.50	

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Artengliederung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3636 Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	603'618.35		589'700		527'234.15	
3637 Beiträge an private Haushalte	4'443'238.63		4'234'000		3'974'029.79	
364 Wertberichtigungen Darlehen VV						
3640 Wertberichtigungen Darlehen VV						
365 Wertberichtigungen Beteiligungen VV					36'380.00	
3650 Wertberichtigungen Beteiligungen VV					36'380.00	
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	124'693.20		115'100		120'032.20	
3660 Abschreibungen Investitionsbeiträge	124'693.20		115'100		120'032.20	
369 Verschiedener Transferaufwand						
3690 Verschiedener Transferaufwand						
37 DURCHLAUFENDE BEITRÄGE					468.70	
370 Durchlaufende Beiträge					468.70	
3700 Durchlaufende Beiträge						
3705 Durchlaufende Beiträge an private Unternehmungen					468.70	
38 AUSSERORDENTLICHER AUFWAND	1'198'008.77				2'362'236.35	
380 Ausserordentlichecher Personalaufwand						
3800 Ausserordentlicher Personalaufwand						
381 Ausserordentlicher Sach-/Betriebsaufwand					20'245.00	
3810 Ausserordentlicher Sach-/Betriebsaufwand					20'245.00	
383 Zusätzliche Abschreibungen						
3830 Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen VV						
384 Ausserordentlicher Finanzaufwand						
3840 Ausserordentlicher Finanzaufwand						
386 Ausserordentlicher Transferaufwand						
3860 Ausserordentlicher Transferaufwand						

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
389	Einlagen in das Eigenkapital	1'198'008.77				2'341'991.35	
3890	Einlagen in das Eigenkapital						
3892	Einlagen in Rücklagen der Globalbudgetbereiche	198'008.77				324'294.00	
3896	Einlagen in Neubewertungsreserven	1'000'000.00				2'000'000.00	
3899	Abtragung Bilanzfehlbetrag					17'697.35	
39	INTERNE VERRECHNUNGEN	2'081'713.81		1'879'400		1'812'025.00	
390	Material- und Warenbezüge						
3900	Material- und Warenbezüge						
391	Dienstleistungen	2'080'897.96		1'878'200		1'810'810.30	
3910	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	2'080'897.96		1'878'200		1'810'810.30	
392	Pacht, Miete, Benützungskosten						
3920	Pacht, Miete, Benützungskosten						
393	Betriebs- und verwaltungskosten						
3930	Betriebs- und Verwaltungskosten						
394	kalk. Zinsen und Finanzaufwand	815.85		1'200		1'214.70	
3940	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	815.85		1'200		1'214.70	
395	planmässige und ausserplan- mässige Abschreibungen						
3950	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen						
398	Übertragungen						
3980	Interne Übertragungen						
4	E R T R A G		68'600'587.37		63'977'300		66'835'880.41
40	FISKALERTRAG		33'958'533.70		32'070'000		34'083'491.50
400	Direkte Steuern natürlicher Personen		28'133'427.20		27'325'000		28'313'212.95

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4000	Einkommenssteuern natürliche Personen		24'095'899.34		23'525'000		24'340'201.45
4001	Vermögenssteuern natürliche Personen		2'788'491.76		2'500'000		2'727'115.45
4002	Quellensteuern natürliche Personen		1'249'036.10		1'300'000		1'245'896.05
401	Direkte Steuern juristische Personen		4'957'392.80		4'200'000		5'335'899.25
4010	Gewinn-/Kapitalsteuern juristische Personen		4'957'392.80		4'200'000		5'335'899.25
402	übrige Direkte Steuern		818'018.70		500'000		387'631.80
4020	Übrige direkte Steuern						
4022	Vermögensgewinnsteuern		542'708.00		300'000		280'395.50
4024	Erbschafts- und Schenkungssteuern		275'310.70		200'000		107'236.30
403	Besitz- und Aufwandsteuer		49'695.00		45'000		46'747.50
4030	Besitz- und Aufwandsteuer						
4033	Hundetaxen		49'695.00		45'000		46'747.50
41	REGALIEN UND KONZESSIONEN		298'986.20		303'500		296'703.30
410	Regalien						
4100	Regalien						
412	Konzessionen		298'986.20		303'500		296'703.30
4120	Konzessionen		298'986.20		303'500		296'703.30
42	ENTGELTE		9'622'845.56		8'795'300		9'154'713.80
420	Ersatzabgaben		348'121.40		335'000		352'710.50
4200	Ersatzabgaben		348'121.40		335'000		352'710.50
421	Gebühren für Amtshandlungen		848'280.40		735'000		777'375.54
4210	Gebühren für Amtshandlungen		848'280.40		735'000		777'375.54
422	Spital- und Heimtaxen, Kostgelder						
4220	Spital- und Heimtaxen, Kostgelder						
423	Schul- und Kursgelder		598'083.60		604'000		589'791.85
4230	Schulgelder		134'170.00		144'000		119'669.75
4231	Kursgelder		463'913.60		460'000		470'122.10

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Artengliederung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
424 Benützungsgebühren und Dienstleistungen		3'912'486.88		3'827'000		3'842'718.95
4240 Benützungsgebühren und Dienstleistungen		3'912'486.88		3'827'000		3'842'718.95
425 Erlös aus Verkäufen		65'063.15		76'000		73'011.65
4250 Verkäufe		65'063.15		76'000		73'011.65
426 Rückerstattungen		2'790'039.52		2'326'300		2'579'712.70
4260 Rückerstattungen Dritter		2'790'039.52		2'326'300		2'579'712.70
427 Bussen		1'054'478.96		892'000		938'743.71
4270 Bussen		1'054'478.96		892'000		938'743.71
429 Übrige Entgelte		6'291.65				648.90
4290 Übrige Entgelte		6'291.65				648.90
43 VERSCHIEDENE ERTRÄGE		8'298.15		2'200		4'980.05
430 Verschiedene betriebliche Erträge						
4300 Verschiedene betriebliche Erträge						
431 Aktivierung Eigenleistungen						
4310 Aktivierung Eigenleistungen						
432 Bestandesänderungen						
4320 Bestandesänderungen						
439 Übrige Erträge		8'298.15		2'200		4'980.05
4390 Übrige Erträge		8'298.15		2'200		4'980.05
44 FINANZERTRAG		7'696'291.22		5'766'800		6'233'034.06
440 Zinsertrag		840'468.27		902'100		896'510.68
4400 Zinsen flüssige Mittel		5'409.15		10'000		11'068.38
4401 Zinsen Forderungen und KK		228'621.97		215'300		235'280.90
4402 Zinsen Finanzanlagen		548'059.00		590'000		557'055.00
4407 Zinsen langfristige Finanzanlagen						
4409 Zinsen übriges Finanzvermögen		58'378.15		86'800		93'106.40
441 Realisierte Gewinne FV		7'772.41				165'775.00

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4410	Gewinne aus Verkäufen von Finanzanlagen FV		4'974.41				
4411	Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen FV		2'798.00				165'775.00
442	Beteiligungsertrag FV		641'184.70		695'000		986'604.00
4420	Beteiligungsertrag FV		641'184.70		695'000		985'604.00
4429	Übriger Beteiligungsertrag FV						1'000.00
443	Liegenschaftenertrag FV		540'656.85		525'100		528'671.70
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		538'776.50		525'100		528'671.70
4432	Vergütung für Benützungen Liegenschaften FV						
4439	Übriger Liegenschaftenertrag FV		1'880.35				
444	Wertberichtigungen Anlagen FV		1'674'217.33				
4440	Wertberichtigungen Anlagen FV		1'674'217.33				
445	Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen VV		1'968'683.60		1'839'600		1'838'501.50
4450	Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen VV		7'168.60		9'100		195'486.50
4451	Erträge aus Beteiligungen VV		1'961'515.00		1'830'500		1'643'015.00
446	Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen						
4460	Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen						
447	Liegenschaftenertrag VV		1'860'348.06		1'805'000		1'815'641.18
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		1'116'579.30		1'108'300		1'083'687.90
4472	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV		742'445.06		695'200		730'670.68
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		1'323.70		1'500		1'282.60
448	Erträge von gemieteten Liegenschaften						
4480	Erträge von gemieteten Liegenschaften						
449	Übriger Finanzertrag		162'960.00				1'330.00
4490	Aufwertungen VV		162'960.00				1'330.00

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
45	ENTNAHMEN AUS FONDS UND SPEZIALFINANZIERUNGEN		72'024.40		1'486'000		149'470.75
450	Entnahmen aus Fonds und Spezial- finanzierungen im Fremdkapital		28'612.75				51'166.80
4500	Entnahmen aus Fonds und Spezial- finanzierungen im Fremdkapital						
4501	Entnahmen aus Fonds des FK		28'612.75				51'166.80
451	Entnahmen aus Fonds und Spezial- finanzierungen im Eigenkapital		43'411.65		1'486'000		98'303.95
4510	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK						
4511	Entnahmen aus Fonds EK		43'411.65		1'486'000		98'303.95
46	TRANSFERERTRAG		11'121'183.48		10'282'100		9'865'990.43
460	Ertragsanteile						
4600	Ertragsanteile						
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		8'109'442.21		7'302'900		7'795'442.08
4610	Entschädigungen vom Bund		617'901.05		511'000		518'522.45
4611	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten		18'970.15		17'500		19'638.20
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindefachverbänden		7'472'571.01		6'774'400		7'257'281.43
4613	Entschädigungen von öffentlichen Sozialversicherungen						
462	Finanz- und Lastenausgleich						
4620	Finanz- und Lastenausgleich						
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		2'817'769.97		2'751'000		1'892'034.75
4630	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		345'669.35		356'500		23'332.45
4631	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		423'913.17		611'600		322'500.10
4632	Beiträge von Gemeinden und Gemeindefachverbänden		2'033'615.50		1'782'900		1'546'202.20
4635	Beiträge von privaten Unternehmungen		14'571.95				

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4636	Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck						
466	Auflösung passivierte Investitionsbeiträge		185'537.05		219'900		169'939.35
4660	Auflösung passivierte Investitionsbeiträge		185'537.05		219'900		169'939.35
469	Verschiedener Transferertrag		8'434.25		8'300		8'574.25
4690	Verschiedener Transferertrag						
4699	Rückverteilungen		8'434.25		8'300		8'574.25
47	DURCHLAUFENDE BEITRÄGE						468.70
470	Durchlaufende Beiträge						468.70
4700	Durchlaufende Beiträge						
4701	Durchlaufende Beiträge vom Kanton						468.70
48	AUSSERORDENTLICHER ERTRAG		3'740'710.85		3'392'000		5'235'002.82
480	Ausserordentliche Steuererträge						
4800	Ausserordentliche Steuererträge						
481	Ausserordentliche Erträge von Regalien, Konzessionen						
4810	Ausserordentliche Erträge von Regalien, Konzessionen						
482	Ausserordentliche Entgelte						
4820	Ausserordentliche Entgelte						
483	Ausserordentliche verschiedene Erträge		810.00				286'971.00
4830	Ausserordentliche verschiedene Erträge		810.00				286'971.00
484	ausserordentliche Finanzerträge						
4840	Ausserordentliche Finanzerträge						
485	Ausserordentliche Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen						
4850	Ausserordentliche Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen						

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
486	Ausserordentliche Transfererträge						
4860	Ausserordentliche Transfererträge						
4867	Ausserordentliche Transfererträge- private Haushalte						
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital		3'739'900.85		3'392'000		4'948'031.82
4890	Entnahmen aus dem Eigenkapital						
4892	Entnahmen aus Rücklagen der Globalbudgetbereiche		739'900.85				6'460.82
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		3'000'000.00		3'392'000		3'392'000.00
4896	Entnahmen aus Neubewertungsreserven						1'549'571.00
49	INTERNE VERRECHNUNGEN		2'081'713.81		1'879'400		1'812'025.00
490	Material- und Warenbezüge						
4900	Material- und Warenbezüge						
491	Dienstleistungen		2'080'897.96		1'878'200		1'810'810.30
4910	Interne Verrechnung von Dienstleistungen		2'080'897.96		1'878'200		1'810'810.30
492	Pacht, Mieten, Benützungskosten						
4920	Pacht, Mieten, Benützungskosten						
493	Betriebs- und Verwaltungskosten						
4930	Betriebs- und Verwaltungskosten						
494	kalk. Zinsen und Finanzaufwand		815.85		1'200		1'214.70
4940	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		815.85		1'200		1'214.70
495	planmässige und ausserplan- mässige Abschreibungen						
4950	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen						
498	Übertragungen						
4980	Interne Übertragungen						

Erfolgsrechnung 2016

Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung Artengliederung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
499 Übrige interne Verrechnungen						
4990 Übrige interne Verrechnungen						
9 A B S C H L U S S K O N T E N	7'186'973.43	14'635.74	3'644'500		4'634'014.24	
90 A B S C H L U S S E R F O L G S R E C H N U N G	7'186'973.43	14'635.74	3'644'500		4'634'014.24	
900 Abschluss Erfolgsrechnung	7'186'973.43	14'635.74	3'644'500		4'634'014.24	
9000 Ertragsüberschuss	7'136'269.03		3'253'100		4'125'677.31	
9001 Aufwandüberschuss						
9010 Ertragsüberschuss Fonds im EK	50'704.40		391'400		508'336.93	
9011 Aufwandüberschuss Fonds im EK		14'635.74				
	68'615'223.11	68'615'223.11	63'977'300	63'977'300	66'835'880.41	66'835'880.41

Einwohnergemeinde

Investitionsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'282.50	10'000.00	0	0	187'911.75	33'512.45
	Netto	8'717.50					154'399.30
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	73'556.95	1.00	0	0	35'920.00	1.00
	Netto		73'555.95				35'919.00
2	BILDUNG	2'051'554.90	0.00	595'000	0	2'529'080.96	
	Netto		2'051'554.90		595'000		2'529'080.96
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	736'242.79	123'000.00	0	100'000		
	Netto		613'242.79	100'000			
6	VERKEHR UND NACHRICHTEN-ÜBERMITTLUNG	962'409.25	-16'649.10	1'097'000	0	1'363'333.10	689'460.65
	Netto		979'058.35		1'097'000		673'872.45
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	3'512'843.04	2'356'186.05	970'000	1'340'000	2'883'034.81	1'732'795.45
	Netto		1'156'656.99	370'000			1'150'239.36
9	FINANZEN	2'472'539.95	7'337'891.43	1'440'000	2'662'000	10'079'769.55	14'623'280.62
	Netto	4'865'351.48		1'222'000		4'543'511.07	
		9'810'429.38	9'810'429.38	4'102'000	4'102'000	17'079'050.17	17'079'050.17

Investitionsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
TOTAL INVESTITIONSRECHNUNG	9'810'429.38	9'810'429.38	4'102'000	4'102'000	17'079'050.17	17'079'050.17
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'282.50	10'000.00	0	0	187'911.75	33'512.45
02 Allgemeine Dienste	1'282.50	10'000.00	0	0	187'911.75	33'512.45
022 Allgemeine Dienste, übriges	0.00	0.00	0	0	111'487.40	27'662.45
0223 Informatik	0.00	0.00	0	0	111'487.40	27'662.45
5200.01 Erneuerung des Informatik-Betriebssystems und des Office-Pakets ER 24.01.2014 / Fr. 465'000.00					111'487.40	
6320.01 Beitrag KESD an Erneuerung des Informatik- Betriebssystems und des Office-Pakets						27'662.45
029 Verwaltungsliegenschaften, übriges	1'282.50	10'000.00	0	0	76'424.35	5'850.00
0290 Verwaltungsliegenschaften, übriges	1'282.50	10'000.00	0	0	76'424.35	5'850.00
5040.03 Sanierungsmassnahmen Zimmermannhaus ER 28.06.2013 / Fr. 463'500	1'282.50				76'424.35	
6310.01 Beitrag Kanton an Sanierung Zimmermannhaus		10'000.00				
6310.02 Beitrag kantonale Denkmalpflege an Umbau Untere Hofstatt 4						
6320.01 Beitrag aus dem Altstadtfonds an Sanierung Zimmermannhaus						5'850.00
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	73'556.95	1.00	0	0	35'920.00	1.00
11 Öffentliche Sicherheit	1.00	1.00	0	0	0.00	1.00

Investitionsrechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
TOTAL INVESTITIONSRECHNUNG		9'810'429.38	9'810'429.38	4'102'000	4'102'000	17'079'050.17	17'079'050.17
111	Polizei	1.00	1.00	0	0	0.00	1.00
1116	Regionalpolizei	1.00	1.00	0	0	0.00	1.00
5060.01	Fahrzeuge Repol Einbuchung pro Memoria-Franken in ANBU	1.00					
6060.01	Übertrag Fahrzeuge Repol von VV ins FV infolge Verkauf		1.00				1.00
16	Verteidigung	73'555.95	0.00	0	0	35'920.00	0.00
162	Zivile Verteidigung	73'555.95	0.00	0	0	35'920.00	0.00
1620	Zivilschutz Stadt Brugg	73'555.95	0.00	0	0	35'920.00	0.00
5040.01*	Projektierungskredit Sanierung ZSA Stäbli-Strasse Budgetkredit	73'555.95				35'920.00	
1626	ZSO Brugg Region	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
6320.01	Beitrag Gemeinden an RZSO-Fahrzeuge						
2	BILDUNG	2'051'554.90	0.00	595'000	0	2'529'080.96	0.00
21	Obligatorische Schule	2'051'554.90	0.00	595'000	0	2'529'080.96	0.00
217	Schulliegenschaften	1'946'787.00	0.00	595'000	0	2'529'080.96	0.00
2170	Schulliegenschaften	1'946'787.00	0.00	595'000	0	2'529'080.96	0.00

Einwohnergemeinde

Investitionsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
TOTAL INVESTITIONSRECHNUNG	9'810'429.38	9'810'429.38	4'102'000	4'102'000	17'079'050.17	17'079'050.17
5040.01 Sanierung/Ersatz Wasserleitungen SH Hallwyler Budgetkredit			150'000			
5040.02 Projektierung Neubau Doppel-KIGA Bilander ER 04.03.2011 / Fr. 68'000					-24'936.50	
5040.04 Sanierung der Sanitärleitungen und Nutzereinbauten im Schulhaus Hallwyler ER 29.04.2016 / Fr. 415'000	113'923.20					
5040.07 Ersatz Heizsteuerung Schulhaus Au-Langmatt Budgetkredit					270'000.00	
5040.08 Baukredit Ersatzneubau Doppel-KIGA Bilander ER 27.06.2014 / CHF 2'099'457	424'894.45				1'688'404.26	
5040.09 Projektionskredit Gesamtsanierung/Erweiterung SH Stapfer sowie Sanierung Sportplatz Hallwyler ER 08.05.2015 / Fr. 830'000	357'698.35		415'000		465'517.15	
5040.10 Baukredit KIGA-Provisorium Freudensteinwiese ER 08.05.2015 / CHF 180'000	30'432.35		30'000		130'096.05	
5040.11 Ersatz der erdverlegten Leitungen des Fernwärmenetzes Hallwyler ER 04.03.2016 / Fr. 480'000	363'812.35					
5040.12 Realisierung Schulraumprovisoriums Stapfer ER 04.03.2016 / Fr. 1'120'000	296'337.55					
5040.13 Sanierung/Erweiterung Schulhaus Stapfer und Sanierung Aussenanlagen Schulhaus Hallyler VA 05.06.2016 / Fr. 10'560'000	228'388.80					
5060.01 Kauf Container für das Provisorium Bilander für die Tagestrukturen Bodenacker ER 29.04.2016 / Fr. 124'250	131'299.95					
219 Obligatorische Schule, übriges	104'767.90	0.00	0	0	0.00	0.00
2192 Volksschule Sonstiges	104'767.90	0.00	0	0	0.00	0.00

Investitionsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
TOTAL INVESTITIONSRECHNUNG	9'810'429.38	9'810'429.38	4'102'000	4'102'000	17'079'050.17	17'079'050.17
5060.01 * Gerätebeschaffung Schulinformatik	104'767.90					
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	736'242.79	123'000.00	0	100'000	0.00	0.00
32 Kultur, übriges	0.00	123'000.00	0	100'000	0.00	0.00
329 Kultur, übriges	0.00	123'000.00	0	100'000	0.00	0.00
3290 Kultur, übriges	0.00	123'000.00	0	100'000	0.00	0.00
6440.01 Darlehen Campus Parking AG		23'000.00				
6460.01 Darlehen Gesellschaft Pro Vindonissa		100'000.00		100'000		
34 Sport und Freizeit	736'242.79	0.00	0	0	0.00	0.00
341 Sport	736'242.79	0.00	0	0	0.00	0.00
3410 Sport	1.00	0.00	0	0	0.00	0.00
5060.01 Fahrzeuge Sportanlagen Einbuchung pro Memoria Franken in ANBU	1.00					
3411 Frei- und Hallenbad	736'241.79	0.00	0	0	0.00	0.00
5040.02 Freibadsanierung 3. Etappe ER 30.10.2015 / Fr. 1'890'000	736'241.79					
6 VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	962'409.25	-16'649.10	1'097'000	0	1'363'333.10	689'460.65

Einwohnergemeinde

Investitionsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
TOTAL INVESTITIONSRECHNUNG	9'810'429.38	9'810'429.38	4'102'000	4'102'000	17'079'050.17	17'079'050.17
61 Strassenverkehr	962'409.25	0.00	1'097'000	0	807'293.85	0.00
613 Kantonsstrasse, übriges	557'921.45	0.00	997'000	0	422'000.00	0.00
6130 Kantonsstrasse, übriges	557'921.45	0.00	997'000	0	422'000.00	0.00
5610.00 Lärmschutzmassnahmen LSP K116 (Dekretrsmässiger Anteil)					183'000.00	
5610.01 Lärmschutzmassnahmen NASA K112 (Dekretrsmässiger Anteil)	13'000.00		149'000		18'000.00	
5610.02 Neumarktknoten; Belagssanierung und Sanierung Lichtsignalanlage (Dekretrsmässiger Anteil)	154'120.45		156'000			
5610.03 Sanierung Lichtsignalanlage Casino (Dekretrsmässiger Anteil)	250'403.30		462'000			
5610.04 Sanierung Lichtsignalanlage Zollplätzli (Dekretrsmässiger Anteil)	134'397.70		230'000			
5610.05 Interessensbeitrag an den Bau der Südwestumfahrung Brugg K128 VA 23.09.2012 / Fr. 4'410'000	6'000.00				221'000.00	
615 Gemeindestrassen	404'487.80	0.00	100'000	0	385'293.85	0.00
6150 Gemeindestrassen	404'487.80	0.00	100'000	0	385'293.85	0.00
5010.01 Erstellen Bauminsel-Abdeckungen im Neumarkt Budgetkredit	100'000.00		100'000			
5010.02* Erneuerung der Parkstrasse ER 30.10.2015 / Fr. 527'000	304'487.80					
5010.04 Belagserneuerung Industriestrasse ER 04.03.2011 / Fr. 1'360'000					385'293.85	

Einwohnergemeinde

Investitionsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
TOTAL INVESTITIONSRECHNUNG	9'810'429.38	9'810'429.38	4'102'000	4'102'000	17'079'050.17	17'079'050.17
62 Öffentlicher Verkehr	0.00	-16'649.10	0	0	556'039.25	689'460.65
629 Öffentlicher Verkehr, übriges	0.00	-16'649.10	0	0	556'039.25	689'460.65
6290 Öffentlicher Verkehr, übriges	0.00	-16'649.10	0	0	556'039.25	689'460.65
5040.01 Buserterminal Süd und Pers.unterführung ER 04.03.2011 / Fr. 8'950'000					556'039.25	
6300.01 Bundesbeiträge an Buserterminal Süd und Personenunterführung ER 04.03.2011 / Fr. 1'993'000						540'043.00
6310.01 Kantonsbeiträge an Buserterminal Süd und Personenunterführung ER 04.03.2011 / Fr. 2'450'000		-16'649.10				120'000.00
6350.01 Beiträge Dritte an Buserterminal Süd und Personenunterführung ER 04.03.2011 / Fr. 300'000						29'417.65
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	3'512'843.04	2'356'186.05	970'000	1'340'000	2'883'034.81	1'732'795.45
72 Abwasserbeseitigung	2'975'015.75	2'356'186.05	612'000	1'340'000	2'698'479.71	1'696'180.45
720 Abwasserbeseitigung	2'975'015.75	2'356'186.05	612'000	1'340'000	2'698'479.71	1'696'180.45
7201 Abwasserbeseitigung Gemeindebetrieb	2'975'015.75	2'285'303.55	612'000	1'340'000	2'698'479.71	1'696'180.45
5030.01 Sanierung Abwasserpumpwerk Auhof ER 30.10.2015 / Fr. 748'000	638'354.20					
5030.02 Sanierung Schmutzwasserleitung Parkstrasse ER 30.10.2015 / Fr. 93'000	12'006.40					
5030.03 Sanierung Kanalisation Industriestrasse ER 04.03.2011 / Fr. 585'000					59'699.00	

Einwohnergemeinde

Investitionsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
TOTAL INVESTITIONSRECHNUNG	9'810'429.38	9'810'429.38	4'102'000	4'102'000	17'079'050.17	17'079'050.17
5030.05 Sanierung der ARA im Ortsteil Umiken ER 19.10.2012 / Fr. 5'100'000	2'087'018.00		560'000		2'432'223.11	
5030.06 Sanierung Schmutzwasserleitung Schöneggstrasse ER 24.06.2016 / Fr. 382'000	21'967.70					
5290.00 Generelle Entwässerungsplanung ER 25.06.2010 / Fr. 869'000	103'188.65		52'000		206'557.60	
5650.01* Beitrag an IBB für Sanierungsmassnahmen Abwasserpumpwerk Volloch	112'480.80					
6310.00 Kantonsbeitrag an GEP		91'116.25				
6320.01 Beitrag Abwasserverband ARA Unterau an Sanierung Pumpwerk Auhof		127'229.75				
6320.05 Beitrag Gemeinde Schinznach-Bad an Sanierung der ARA im Ortsteil Umiken ER 19.10.2012 / Fr. 3'100'000		1'316'372.40		340'000		1'384'225.55
6350.01 Beiträge Dritte an Sanierung der ARA im Ortsteil Umiken		96'840.55				
6370.00 Anschlussgebühren		653'744.60		1'000'000		311'954.90
7206 Gemeinschaftsanlage ARA Umiken	0.00	70'882.50	0	0	0.00	0.00
6370.00 Anschlussgebühren		70'882.50				
74 Verbauungen	108'770.05	0.00	189'000	0	0.00	0.00
741 Gewässerverbauungen	108'770.05	0.00	189'000	0	0.00	0.00
7410 Gewässerverbauungen	108'770.05	0.00	189'000	0	0.00	0.00

Einwohnergemeinde

Investitionsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
TOTAL INVESTITIONSRECHNUNG	9'810'429.38	9'810'429.38	4'102'000	4'102'000	17'079'050.17	17'079'050.17
5020.01 Hochwasserschutzdamm Wildschachen; Ertüchtigung Budgetkredit	108'770.05		189'000			
79 Raumordnung	429'057.24	0.00	169'000	0	184'555.10	36'615.00
790 Raumordnung	429'057.24	0.00	169'000	0	184'555.10	36'615.00
7900 Raumordnung (allgemein)	429'057.24	0.00	169'000	0	184'555.10	36'615.00
5000.04 Studie Alte Post mit Erweiterung Perimeter ER 06.03.2009 / Fr. 250'000	197'429.60				11'147.10	
5290.00 Erarbeitung Entwicklungsstrategie für die Gesamtrevision der Nutzungsplanung ER 04.05.2012 / Fr. 196'000					26'057.65	
5290.01 Planungskredit Revision BNO inkl. KGV/NLEK ER 24.10.2014 / Fr. 469'000	231'627.64		169'000		147'350.35	
6310.01 Kantonsbeitrag an Erarbeitung Entwicklungsstrategie für die Gesamtrevision der Nutzungsplanung						36'615.00
9 FINANZEN	2'472'539.95	7'337'891.43	1'440'000	2'662'000	10'079'769.55	14'623'280.62
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	0.00	0.00	0	0	0.00	7'624'000.00
961 Zinsen	0.00	0.00	0	0	0.00	7'624'000.00
9610 Zinsen	0.00	0.00	0	0	0.00	7'624'000.00
6440.01 Darlehen Campus Parking AG						23'000.00
6440.02 Darlehen IBB Gruppe						7'500'000.00
6460.01 Darlehen Gesellschaft Pro Vindonissa						100'000.00

Investitionsrechnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
TOTAL INVESTITIONSRECHNUNG	9'810'429.38	9'810'429.38	4'102'000	4'102'000	17'079'050.17	17'079'050.17
6460.02 Darlehen private Institutionen						1'000.00
99 Nicht aufgeteilte Posten	2'472'539.95	7'337'891.43	1'440'000	2'662'000	10'079'769.55	6'999'280.62
990 Nicht aufgeteilte Posten	1.00	1.00	0	0	0.00	0.00
9901 Werkdienst	1.00	1.00	0	0	0.00	0.00
5060.01 Fahrzeuge Werkdienst Einbuchung pro Memoria-Franken in ANBU	1.00					
6060.01 Übertrag Fahrzeuge Repol von VV ins FV infolge Verkauf		1.00				
999 Abschluss	2'472'538.95	7'337'890.43	1'440'000	2'662'000	10'079'769.55	6'999'280.62
9990 Abschluss	2'472'538.95	7'337'890.43	1'440'000	2'662'000	10'079'769.55	6'999'280.62
5900.00 Passivierung Einnahmen EWG	116'352.90		100'000		8'383'589.10	
5900.02 Passivierung Einnahmen Abwasser	2'356'186.05		1'340'000		1'696'180.45	
6900.00 Aktivierung Ausgaben EWG		4'362'874.68		2'050'000		4'300'800.91
6900.02 Aktivierung Ausgaben Abwasser		2'975'015.75		612'000		2'698'479.71
	9'810'429.38	9'810'429.38	4'102'000	4'102'000	17'079'050.17	17'079'050.17

Einwohnergemeinde

Investitionsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5	INVESTITIONSAUSGABEN	9'810'429.38		4'102'000		17'079'050.17	
50	SACHANLAGEN	6'332'671.89		1'444'000		6'085'827.62	
52	IMMATERIELLE ANLAGEN	334'816.29		221'000		491'453.00	
54	DARLEHEN						
55	BETEILIGUNGEN UND GRUNDKAPITALIEN						
56	EIGENE INVESTITIONSBEITRÄGE	670'402.25		997'000		422'000.00	
58	AUSSERORDENTLICHE INVESTITIONEN						
59	ÜBERTRAG IN BILANZ	2'472'538.95		1'440'000		10'079'769.55	
6	INVESTITIONSEINNAHMEN		9'810'429.38		4'102'000		17'079'050.17
60	ÜBERTRAGUNG VON SACHANLAGEN IN DAS FINANZVERMÖGEN		2.00				1.00
61	RÜCKERSTATTUNGEN						
63	INVESTITIONSBEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG		2'349'536.95		1'340'000		2'455'768.55
64	RÜCKZAHLUNG VON DARLEHEN		123'000.00		100'000		7'624'000.00
68	AUSERORDENTLICHE INVESTITIONSEINNAHMEN						
69	ÜBERTRAG AN BILANZ		7'337'890.43		2'662'000		6'999'280.62
		9'810'429.38	9'810'429.38	4'102'000	4'102'000	17'079'050.17	17'079'050.17

Einwohnergemeinde

Investitionsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5	INVESTITIONSAUSGABEN	9'810'429.38		4'102'000		17'079'050.17	
50	SACHANLAGEN	6'332'671.89		1'444'000		6'085'827.62	
500	Grundstücke	197'429.60				11'147.10	
5000	Grundstücke	197'429.60				11'147.10	
501	Strassen / Verkehrswege	404'487.80		100'000		385'293.85	
5010	Strassen / Verkehrswege	404'487.80		100'000		385'293.85	
502	Wasserbau	108'770.05		189'000			
5020	Wasserbau allgemein	108'770.05		189'000			
503	Tiefbauten	2'759'346.30		560'000		2'491'922.11	
5030	Tiefbauten allgemein	2'759'346.30		560'000		2'491'922.11	
5032	Tiefbauten Abwasserbeseitigung						
504	Hochbauten	2'626'567.29		595'000		3'197'464.56	
5040	Hochbauten allgemein	2'626'567.29		595'000		3'197'464.56	
5042	Hochbauten Abwasserbeseitigung						
506	Mobilien	236'070.85					
5060	Mobilien allgemein	236'070.85					
509	Übrige Sachanlagen						
5090	Übrige Sachanlagen allgemein						
52	IMMATERIELLE ANLAGEN	334'816.29		221'000		491'453.00	
520	Software					111'487.40	

Einwohnergemeinde

Investitionsrechnung Artengliederung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5200 Software					111'487.40	
529 Übrige immaterielle Anlagen	334'816.29		221'000		379'965.60	
5290 Übrige immaterielle Anlagen	334'816.29		221'000		379'965.60	
54 DARLEHEN						
544 Öffentliche Unternehmungen						
5440 Darlehen an öffentlichen Unternehmungen						
55 BETEILIGUNGEN UND GRUNDKAPITALIEN						
554 Öffentliche Unternehmungen						
5540 Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen						
556 Private Organisationen ohne Erwerbszweck						
5560 Beteiligungen an privaten Organisationen ohne Erwerbszweck						
56 EIGENE INVESTITIONSBEITRÄGE	670'402.25		997'000		422'000.00	
561 Kantone und Konkordate	557'921.45		997'000		422'000.00	
5610 Investitionsbeiträge an den Kanton	557'921.45		997'000		422'000.00	
562 Gemeinden und Gemeindezweckverbände						
5620 Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände						
563 Öffentliche Sozialversicherungen						

Einwohnergemeinde

Investitionsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5630	Investitionsbeiträge an öffentliche Sozialversicherungen						
565	Private Unternehmungen	112'480.80					
5650	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	112'480.80					
58	AUSSERORDENTLICHE INVESTITIONEN						
589	Übrige ausserordentliche Investitionsbeiträge						
5890	Übrige ausserordentliche Investitionen						
59	ÜBERTRAG IN BILANZ	2'472'538.95		1'440'000		10'079'769.55	
590	Passivierungen	2'472'538.95		1'440'000		10'079'769.55	
5900	Passivierte Einnahmen	2'472'538.95		1'440'000		10'079'769.55	
6	INVESTITIONSEINNAHMEN		9'810'429.38		4'102'000		17'079'050.17
60	ÜBERTRAGUNG VON SACHANLAGEN IN DAS FINANZVERMÖGEN		2.00				1.00
606	Übertragung von Mobilien		2.00				1.00
6060	Abgang von Mobilien		2.00				1.00
61	RÜCKERSTATTUNGEN						
614	Hochbauten						
6140	Rückerstattungen Dritter für Investitionen in Hochbauten						
616	Mobilien						

Einwohnergemeinde

Investitionsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6160	Rückerstattungen Dritter für Investitionen in Mobilien						
63	INVESTITIONSBEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG		2'349'536.95		1'340'000		2'455'768.55
630	Bund					540'043.00	
6300	Investitionsbeiträge vom Bund					540'043.00	
631	Kantone und Konkordate		84'467.15				156'615.00
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten		84'467.15				156'615.00
632	Gemeinde und Gemeindezweckverbände		1'443'602.15		340'000		1'417'738.00
6320	Beiträge Gemeinde und Gemeindezweckverbände		1'443'602.15		340'000		1'417'738.00
634	Öffentliche Unternehmungen						
6340	Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen						
635	Private Unternehmungen		96'840.55				29'417.65
6350	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen		96'840.55				29'417.65
637	Private Haushalte		724'627.10		1'000'000		311'954.90
6370	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten		724'627.10		1'000'000		311'954.90
64	RÜCKZAHLUNG VON DARLEHEN		123'000.00		100'000		7'624'000.00
646	Private Organisationen ohne Erwerbszweck		123'000.00		100'000		7'624'000.00

Einwohnergemeinde

Investitionsrechnung Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6440	Rückzahlung von Darlehen an öffentliche Unternehmungen		23'000.00				7'523'000.00
6460	Rückzahlung von Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck		100'000.00		100'000		101'000.00
68	AUSERORDENTLICHE INVESTITIONSEINNAHMEN						
689	Übrige ausserordentliche Investitionseinnahmen						
6890	Übrige ausserordentliche Investitionseinnahmen						
69	ÜBERTRAG AN BILANZ		7'337'890.43		2'662'000		6'999'280.62
690	Aktivierung Nettoinvestitionen		7'337'890.43		2'662'000		6'999'280.62
6900	Aktivierte Ausgaben		7'337'890.43		2'662'000		6'999'280.62
	Einnahmenüberschuss	9'810'429.38	9'810'429.38	4'102'000	4'102'000	17'079'050.17	17'079'050.17
	Ausgabenüberschuss						
		9'810'429.38	9'810'429.38	4'102'000	4'102'000	17'079'050.17	17'079'050.17

Bilanz 2016

Einwohnergemeinde

Bilanz		Bestand am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2016
1	AKTIVEN	275'531'508.59	408'233'846.02	399'901'077.68	283'864'276.93
10	FINANZVERMÖGEN	114'169'870.47	397'630'408.29	390'842'408.23	120'957'870.53
14	VERWALTUNGSVERMÖGEN	161'361'638.12	10'603'437.73	9'058'669.45	162'906'406.40
2	PASSIVEN	275'531'508.59	135'057'801.73	126'725'033.39	283'864'276.93
20	FREMDKAPITAL	30'394'917.54	122'469'825.55	118'801'407.84	34'063'335.25
29	EIGENKAPITAL	245'136'591.05	12'587'976.18	7'923'625.55	249'800'941.68
	Total	0.00	273'176'044.29	273'176'044.29	0.00

Bilanz		Bestand am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2016
1	AKTIVEN	275'531'508.59	408'233'846.02	399'901'077.68	283'864'276.93
10	FINANZVERMÖGEN	114'169'870.47	397'630'408.29	390'842'408.23	120'957'870.53
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	15'606'466.40	204'523'763.97	209'594'601.88	10'535'628.49
1000	Kasse	39'685.35	706'463.20	724'665.20	21'483.35
10000	Hauptkasse	38'123.10	704'643.30	724'665.20	18'101.20
10000.01	Kasse Finanzverwaltung	38'123.10	704'643.30	724'665.20	18'101.20
10001	Nebenkassen	1'562.25	1'819.90	0.00	3'382.15
10001.01	Kasse Einwohnerkontrolle	771.50	1'213.50	0.00	1'985.00
10001.02	Kasse Stadtkanzlei	245.75	412.40	0.00	658.15
10001.03	Kasse Reg. Zivilstandsamt	345.00	194.00	0.00	539.00
10001.04	Kasse Regionalpolizei	200.00	0.00	0.00	200.00
1001	Post	11'638'485.88	35'415'346.91	44'454'113.00	2'599'719.79
10010	Post-Geschäftskonten	10'631'532.03	35'415'266.91	43'454'113.00	2'592'685.94
10010.01	Postcheck 50-138-3	10'630'900.68	35'385'266.91	43'427'908.70	2'588'258.89
10010.02	Postcheck 91-702915-8 (Euro)	631.35	30'000.00	26'204.30	4'427.05
10011	Weitere Postkonten	1'006'953.85	80.00	1'000'000.00	7'033.85
10011.01	Postcheck E-Deposito 92-844220-3	1'006'953.85	80.00	1'000'000.00	7'033.85
1002	Bank	3'928'295.17	168'401'953.86	164'415'823.68	7'914'425.35
10020	Bankkontokorrente	1'184'690.92	156'662'720.41	153'977'022.88	3'870'388.45
10020.01	Neue Aargauer Bank K/K	869'424.43	89'087'239.37	88'022'308.36	1'934'355.44
10020.02	Aarg. Kantonalbank K/K	189'917.51	3'721'468.08	2'205'271.00	1'706'114.59
10020.03	Neue Aargauer Bank Brugg KK Soziale Dienste	62'114.29	4'631'302.86	4'591'348.42	102'068.73

Bilanz		Bestand	Zuwachs	Abgang	Bestand
		am 01.01.2016			am 31.12.2016
10020.04	Raiffeisenbank OERK	0.00	0.00	0.00	0.00
10020.05	Aarg. Kantonalbank FLEXICARD	63'234.69	64'615.00	0.00	127'849.69
10020.99	Geld in Transit	0.00	59'158'095.10	59'158'095.10	0.00
10021	Weitere Bankkonten	2'743'604.25	11'739'233.45	10'438'800.80	4'044'036.90
10021.00	Aarg. Kantonalbank VVM	2'722'733.00	4'030'621.00	2'735'229.00	4'018'125.00
10021.01 *	Neue Aargauer Bank VVM	0.00	7'708'612.40	7'682'700.50	25'911.90
10021.11 *	NAB Brugg; Sparkonto 531232-30 Instrumentenfonds Musikschule	3'741.23	0.05	3'741.28	0.00
10021.12 *	AKB Brugg; Kto. 0420.6145.2502 Jugendmusik Musikschule Brugg	17'130.02	0.00	17'130.02	0.00
101	Forderungen	6'006'889.60	176'187'161.32	172'829'033.34	9'365'017.58
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	943'009.71	14'848'832.80	13'840'782.02	1'951'060.49
10100	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	933'830.55	14'795'511.35	13'831'602.86	1'897'739.04
10100.09	Forderungen (manuell)	626'919.85	1'335'957.70	626'919.85	1'335'957.70
10100.11	Sammelkonto Debitoren EWG	325'201.70	13'092'387.15	12'853'355.61	564'233.24
10100.12	Sammelkonto Debitoren OBG	-5'130.00	225'441.75	222'666.90	-2'355.15
10100.98	VESR-Zahlungen Schulverwaltung	1'210.00	127'353.75	128'660.50	-96.75
10100.99	WB auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-14'371.00	14'371.00	0.00	0.00
10101	Forderungen Verrechnungssteuer	9'179.16	53'321.45	9'179.16	53'321.45
10101.01	Forderungen Verrechnungssteuern	9'179.16	53'321.45	9'179.16	53'321.45
1012	Steuerforderungen	5'009'080.06	160'735'978.18	158'390'492.18	7'354'566.06
10120	Forderungen allgemeine Gemeindesteuern	4'881'356.66	160'455'486.28	158'262'768.78	7'074'074.16
10120.01 *	Bruttoausstand allg. Gemeindesteuern	5'099'250.66	72'666'282.97	70'493'459.47	7'272'074.16

Bilanz		Bestand			Bestand
		am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	am 31.12.2016
10120.02	SL Direktzahlungen	0.00	2'806'595.35	2'806'595.35	0.00
10120.03	SL ESR/ASR-Zahlungen	0.00	68'324'780.78	68'324'780.78	0.00
10120.04	SL Aktien- und Quellensteuern	0.00	6'367'364.25	6'367'364.25	0.00
10120.05	SL Rückerstattungen/Verrechn./Umbuchungen	0.00	3'518'452.55	3'518'452.55	0.00
10120.06	Steuern gemäss Steuerbuchhaltung Umiken	0.00	0.00	0.00	0.00
10120.07	Steuern gemäss Steuerbuchhaltung Brugg	0.00	1'586.55	1'586.55	0.00
10120.08	Steuern Rückerstattungen/gem. Steuerbuchhaltung	0.00	6'750'529.83	6'750'529.83	0.00
10120.99	WB auf Forderungen allgemeine Gemeindesteuern	-217'894.00	19'894.00	0.00	-198'000.00
10121*	Forderungen Sondersteuern	127'723.40	280'491.90	127'723.40	280'491.90
10121.01	Bruttoausstand Grundstückgewinnsteuern	121'952.00	224'217.60	121'952.00	224'217.60
10121.11	Bruttoausstand Nachsteuern/Bussen	4'570.75	19'822.80	4'570.75	19'822.80
10121.51	Bruttoausstand Erbschafts-/Schenkungssteuern	1'200.65	36'451.50	1'200.65	36'451.50
1015	Interne Kontokorrente	2'176.58	5'963.00	7'886.56	253.02
10155	Weitere Abrechnungskonten	2'176.58	5'963.00	7'886.56	253.02
10155.02	Prepaid-Kreditkarte Stadtverwaltung	764.58	0.00	540.06	224.52
10155.03	Prepaid-Kreditkarte Schule	1'412.00	5'963.00	7'346.50	28.50
1016	Vorschüsse für vorläufige Verwaltungsausgaben	52'623.25	147'031.10	140'516.34	59'138.01
10160	Vorschüsse	52'623.25	147'031.10	140'516.34	59'138.01
10160.02	Vorschüsse Asylantenbetreuung	43'305.15	50'000.00	54'576.34	38'728.81
10160.03	Reisechecks	9'318.10	97'031.10	85'940.00	20'409.20
1019	Übrige Forderungen	0.00	449'356.24	449'356.24	0.00
10192	MWST-Vorsteuerguthaben	0.00	449'356.24	449'356.24	0.00
10192.13	MWST-Vorsteuerguthaben ER Abwasserbeseitigung ab 2011	0.00	130'697.99	130'697.99	0.00

Bilanz		Bestand			Bestand
		am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	am 31.12.2016
10192.14	MWST-Vorsteuerguthaben IR Abwasserbeseitigung ab 2011	0.00	241'643.10	241'643.10	0.00
10192.23	MWST-Vorsteuerguthaben ER Abfallbeseitigung ab 2011	0.00	77'015.15	77'015.15	0.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	4'193'233.22	1'977'585.82	4'237'153.07	1'933'665.97
1040	Personalaufwand	93'052.50	32'193.15	93'052.50	32'193.15
10400	RA Personalaufwand	93'052.50	32'193.15	93'052.50	32'193.15
10400.00	RA Personalaufwand	93'052.50	32'193.15	93'052.50	32'193.15
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	91'003.90	54'333.58	91'003.90	54'333.58
10410	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	91'003.90	54'333.58	91'003.90	54'333.58
10410.00	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	91'003.90	54'333.58	91'003.90	54'333.58
1042	Steuern	770'041.70	1'077'023.40	813'961.55	1'033'103.55
10420	RA Steuern	770'041.70	1'077'023.40	813'961.55	1'033'103.55
10420.00	RA Steuern	770'041.70	1'077'023.40	813'961.55	1'033'103.55
1043	Transfers der Erfolgsrechnung	511'188.73	485'985.26	511'188.73	485'985.26
10430	RA Transfers der Erfolgsrechnung	511'188.73	485'985.26	511'188.73	485'985.26
10430.00	RA Transfers der Erfolgsrechnung	270'193.63	225'782.26	270'193.63	225'782.26
10430.02	RA Sozialhilfe gemäss Klib	240'995.10	260'203.00	240'995.10	260'203.00
1044	Finanzaufwand / Finanzertrag	1'891'564.95	157'748.63	1'891'564.95	157'748.63
10440	RA Finanzaufwand / Finanzertrag	1'891'564.95	157'748.63	1'891'564.95	157'748.63
10440.00	RA Finanzaufwand / Finanzertrag	1'891'564.95	157'748.63	1'891'564.95	157'748.63
1045	Übriger betrieblicher Ertrag	296'338.44	170'301.80	296'338.44	170'301.80

Bilanz		Bestand			Bestand
		am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	am 31.12.2016
10450	RA übriger betrieblicher Ertrag	296'338.44	170'301.80	296'338.44	170'301.80
10450.00	RA übriger betrieblicher Ertrag	296'338.44	170'301.80	296'338.44	170'301.80
10460	Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	540'043.00	0.00	540'043.00	0.00
10460	RA aktive Rechnungsab- grenzungen Investitionsrechnung	540'043.00	0.00	540'043.00	0.00
10460.00	RA aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	540'043.00	0.00	540'043.00	0.00
10700	Finanzanlagen	73'510'696.05	11'266'649.18	506'371.94	84'270'973.29
10700	Aktien und Anteilscheine	522'372.00	40'260.00	0.00	562'632.00
10700	Aktien	522'372.00	40'260.00	0.00	562'632.00
10700.01	Aktien	522'372.00	40'260.00	0.00	562'632.00
10720	Langfristige Forderungen	6'411'605.05	0.00	293'170.00	6'118'435.05
10720	Langfristige Forderungen FV aus Lieferungen und Leistungen	6'411'605.05	0.00	293'170.00	6'118'435.05
10720.01	Sanierung Berufsschulhaus Annerstrasse (Darlehen an BWZ)	1'127'425.00	0.00	68'310.00	1'059'115.00
10720.02	Sportanlage Mülimatt (Darlehen an BWZ)	5'284'180.05	0.00	224'860.00	5'059'320.05
10790	Übrige langfristige Finanzanlagen	66'576'719.00	11'226'389.18	213'201.94	77'589'906.24
10790	Übrige langfristige Finanzanlagen	66'576'719.00	11'226'389.18	213'201.94	77'589'906.24
10790.01	Depot mit Verwaltungsmandat AKB	66'576'719.00	3'575'432.00	147'455.00	70'004'696.00
10790.02*	Depot mit Verwaltungsmandat NAB	0.00	7'650'957.18	65'746.94	7'585'210.24

Bilanz		Bestand am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2016
108	Sachanlagen FV	14'852'585.20	3'675'248.00	3'675'248.00	14'852'585.20
1080	Grundstücke FV	4'078'109.00	3'672'448.00	0.00	7'750'557.00
10800	Grundstücke FV	4'078'109.00	3'672'448.00	0.00	7'750'557.00
10800.01 *	ANBU Grundstücke FV	4'078'109.00	3'672'448.00	0.00	7'750'557.00
1084	Gebäude FV	10'774'476.20	0.00	3'672'448.00	7'102'028.20
10840	Gebäude FV	10'774'476.20	0.00	3'672'448.00	7'102'028.20
10840.01 *	ANBU Liegenschaften FV	10'774'476.20	0.00	3'672'448.00	7'102'028.20
1086	Mobilien FV	0.00	2'800.00	2'800.00	0.00
10860	Mobilien FV	0.00	2'800.00	2'800.00	0.00
10860.01	Mobilien FV	0.00	2'800.00	2'800.00	0.00
14	VERWALTUNGSVERMÖGEN	161'361'638.12	10'603'437.73	9'058'669.45	162'906'406.40
140	Sachanlagen VV	131'369'767.52	8'643'616.39	8'084'972.65	131'928'411.26
1400	Grundstücke VV	42'652'602.00	0.00	0.00	42'652'602.00
14000	Allgemeiner Gemeindehaushalt	42'652'602.00	0.00	0.00	42'652'602.00
14000.01	Grundstücke	42'652'602.00	0.00	0.00	42'652'602.00
14002	Abwasserbeseitigung	0.00	0.00	0.00	0.00
14002.01	Grundstücke Abwasserbeseitigung	0.00	0.00	0.00	0.00
1401	Strassen/Verkehrswege	14'826'355.35	404'487.80	944'928.70	14'285'914.45
14010	Allgemeiner Gemeindehaushalt	14'826'355.35	404'487.80	944'928.70	14'285'914.45
14010.01	Strassen und Verkehrswege	21'368'787.25	404'487.80	421'546.92	21'351'728.13

Bilanz		Bestand am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2016
14010.99	WB Strassen und Verkehrswege	-6'542'431.90	0.00	523'381.78	-7'065'813.68
1402	Wasserbau	102'969.60	108'770.05	4'680.45	207'059.20
14020	Allgemeiner Gemeindehaushalt	102'969.60	108'770.05	4'680.45	207'059.20
14020.01	Wasserbau (Hochwasserschutz)	187'217.45	108'770.05	0.00	295'987.50
14020.99	WB Wasserbau (Hochwasserschutz)	-84'247.85	0.00	4'680.45	-88'928.30
1403	Übrige Tiefbauten	15'545'908.05	0.00	470'540.75	15'075'367.30
14030	Allgemeiner Gemeindehaushalt	1'712'347.80	0.00	54'709.70	1'657'638.10
14030.01	Tiefbauten allgemeiner Haushalt	2'195'247.85	0.00	0.00	2'195'247.85
14030.99	WB Tiefbauten allgemeiner Haushalt	-482'900.05	0.00	54'709.70	-537'609.75
14032	Abwasserbeseitigung	13'833'560.25	0.00	415'831.05	13'417'729.20
14032.01	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	21'355'666.55	0.00	0.00	21'355'666.55
14032.99	WB Tiefbauten Abwasserbeseitigung	-7'522'106.30	0.00	415'831.05	-7'937'937.35
1404	Hochbauten	53'534'663.95	2'373'639.65	2'637'638.29	53'270'665.31
14040	Allgemeiner Gemeindehaushalt	53'534'663.95	2'373'639.65	2'637'638.29	53'270'665.31
14040.01	Hochbauten	87'189'547.29	2'373'639.65	15'547.07	89'547'639.87
14040.99	WB Hochbauten	-33'654'883.34	0.00	2'622'091.22	-36'276'974.56
1406	Mobilien VV	1'313'891.10	252'449.65	158'555.70	1'407'785.05
14060	Allgemeiner Gemeindehaushalt	1'313'891.10	252'449.65	158'555.70	1'407'785.05
14060.01	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, Informatik	3'326'737.22	252'449.65	2.00	3'579'184.87
14060.99	WB Mobilien	-2'012'846.12	0.00	158'553.70	-2'171'399.82
1407	Anlagen im Bau VV	3'393'377.47	5'504'269.24	3'868'628.76	5'029'017.95
14070	Allgemeiner Gemeindehaushalt	2'271'307.36	2'744'922.94	2'328'186.06	2'688'044.24

Bilanz		Bestand am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2016
14070.10	Anlagen im Bau, Strassen / Verkehrswege allgemeiner Haushalt	0.00	0.00	0.00	0.00
14070.40	Anlagen im Bau, Hochbauten allgemeiner Haushalt	2'271'307.36	2'744'922.94	2'328'186.06	2'688'044.24
14072	Abwasserbeseitigung	1'122'070.11	2'759'346.30	1'540'442.70	2'340'973.71
14072.30	Anlagen im Bau, Tiefbauten Abwasserbeseitigung	1'122'070.11	2'759'346.30	1'540'442.70	2'340'973.71
142	Immaterielle Anlagen	2'281'174.70	851'459.09	726'003.60	2'406'630.19
1420	Software	184'046.00	72'380.00	64'106.50	192'319.50
14200	Software allgemeiner Haushalt	184'046.00	72'380.00	64'106.50	192'319.50
14200.01	Software allgemeiner Haushalt	230'057.50	72'380.00	0.00	302'437.50
14200.99	WB Software allgemeiner Haushalt	-46'011.50	0.00	64'106.50	-110'118.00
1427	Immat. Anlagen in Realisierung	937'918.70	532'245.89	421'774.40	1'048'390.19
14270	Allgemeiner Gemeindehaushalt	280'578.90	429'057.24	330'658.15	378'977.99
14270.01	Immaterielle Anlagen in Realisierung allgemeiner Haushalt	280'578.90	429'057.24	330'658.15	378'977.99
14272	Immat. Anlagen in Realisierung Abwasserbeseitigung	657'339.80	103'188.65	91'116.25	669'412.20
14272.01	Immaterielle Anlagen in Realisierung Abwasserbeseitigung	657'339.80	103'188.65	91'116.25	669'412.20
1429	Übrige immaterielle Anlagen	1'159'210.00	246'833.20	240'122.70	1'165'920.50
14290	Allgemeiner Gemeindehaushalt	1'118'606.45	246'833.20	229'971.80	1'135'467.85
14290.01	Übrige immaterielle Anlagen allgemeiner Haushalt	3'979'435.45	246'833.20	0.00	4'226'268.65

Bilanz		Bestand am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2016
14290.99	WB übrige immaterielle Anlagen allg. Haushalt	-2'860'829.00	0.00	229'971.80	-3'090'800.80
14292	Abwasserbeseitigung	40'603.55	0.00	10'150.90	30'452.65
14292.01	Übrige immaterielle Anlagen Abwasserbeseitigung	101'508.95	0.00	0.00	101'508.95
14292.99	WB übrige immaterielle Anlagen Abwasserbeseitigung	-60'905.40	0.00	10'150.90	-71'056.30
144	Darlehen	2'910'000.00	0.00	123'000.00	2'787'000.00
1444	Darlehen an öffentliche Unternehmungen	2'110'000.00	0.00	23'000.00	2'087'000.00
14440	Allgemeiner Gemeindehaushalt	2'110'000.00	0.00	23'000.00	2'087'000.00
14440.02	Eisi Parkhaus AG, Darlehen	2'000'000.00	0.00	0.00	2'000'000.00
14440.03	IBB Gruppe, Darlehen	0.00	0.00	0.00	0.00
14440.04	Campus Parking AG, Darlehen	110'000.00	0.00	23'000.00	87'000.00
1446	Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	800'000.00	0.00	100'000.00	700'000.00
14460	Allgemeiner Gemeindehaushalt	800'000.00	0.00	100'000.00	700'000.00
14460.01	Darlehen private Institutionen	0.00	0.00	0.00	0.00
14460.02	Darlehen Gesellschaft Pro Vindonissa	800'000.00	0.00	100'000.00	700'000.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	20'994'540.00	162'960.00	0.00	21'157'500.00
1454 *	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	20'994'540.00	162'960.00	0.00	21'157'500.00
14540	Allgemeiner Gemeindehaushalt	20'994'540.00	162'960.00	0.00	21'157'500.00
14540.01	Publis Public Info Service AG	12'920.00	580.00	0.00	13'500.00
14540.02	Eisi Parkhaus AG, Aktien	329'000.00	0.00	0.00	329'000.00
14540.03	IBB Holding AG, Aktienkapital	13'000'000.00	0.00	0.00	13'000'000.00
14540.04	Medizinisches Zentrum Brugg AG	325'000.00	0.00	0.00	325'000.00

Bilanz		Bestand am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2016
14540.06	Campussaal Immobilien AG, Aktien	7'000'000.00	0.00	0.00	7'000'000.00
14540.07	Campussaal Betriebs AG, Aktien	124'000.00	126'000.00	0.00	250'000.00
14540.08	Campus Parking AG, Aktien	60'000.00	0.00	0.00	60'000.00
14540.09	Spitex Region Brugg AG, Aktien	143'620.00	36'380.00	0.00	180'000.00
146	Investitionsbeiträge	3'806'155.90	945'402.25	124'693.20	4'626'864.95
1461	Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	2'201'510.80	384'801.00	79'208.55	2'507'103.25
14610	Allgemeiner Gemeindehaushalt	2'201'510.80	384'801.00	79'208.55	2'507'103.25
14610.01	Investitionsbeitrag an Kanton	2'670'419.35	384'801.00	0.00	3'055'220.35
14610.99	WB Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	-468'908.55	0.00	79'208.55	-548'117.10
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	41'008.85	0.00	10'252.20	30'756.65
14620	Allgemeiner Gemeindehaushalt	41'008.85	0.00	10'252.20	30'756.65
14620.01	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände	51'261.05	0.00	0.00	51'261.05
14620.99	WB Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände	-10'252.20	0.00	10'252.20	-20'504.40
1464	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	0.00	275'000.00	4'661.00	270'339.00
14640	Allgemeiner Gemeindehaushalt	0.00	275'000.00	4'661.00	270'339.00
14640.01	Investitionsbeiträge an öffentl. Unternehmen	0.00	275'000.00	0.00	275'000.00
14640.99	WB Investitionsbeiträge an öffentl. Unternehmen	0.00	0.00	4'661.00	-4'661.00
1465	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	0.00	112'480.80	0.00	112'480.80
14652	Abwasserbeseitigung	0.00	112'480.80	0.00	112'480.80

Bilanz		Bestand am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2016
14652.01	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	0.00	112'480.80	0.00	112'480.80
1466	Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	726'636.25	0.00	30'571.45	696'064.80
14660	Allgemeiner Gemeindehaushalt	726'636.25	0.00	30'571.45	696'064.80
14660.01	Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'070'000.00	0.00	0.00	1'070'000.00
14660.99	WB Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	-343'363.75	0.00	30'571.45	-373'935.20
1469	Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau	837'000.00	173'120.45	0.00	1'010'120.45
14690	Allgemeiner Gemeindehaushalt	837'000.00	173'120.45	0.00	1'010'120.45
14690.01	Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate allgemeiner Haushalt	837'000.00	173'120.45	0.00	1'010'120.45
2	P A S S I V E N	275'531'508.59	135'057'801.73	126'725'033.39	283'864'276.93
20	FREMDKAPITAL	30'394'917.54	122'469'825.55	118'801'407.84	34'063'335.25
200	Laufende Verbindlichkeiten	26'225'235.32	121'199'552.54	117'637'719.25	29'787'068.61
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	4'326'230.59	61'434'374.35	59'386'927.70	6'373'677.24
20000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Dienstleistungen von Dritten	4'326'230.59	61'434'374.35	59'386'927.70	6'373'677.24
20000.01	Kreditoren EDV allgemein	4'245'038.14	44'148'678.13	42'123'927.11	6'269'789.16
20000.80	Kreditoren Abklärungskonto	0.00	98'463.40	98'463.40	0.00
20000.81	Kreditoren Ablieferungskonto EISI	2'030.00	106'313.17	106'543.79	1'799.38

Einwohnergemeinde

Bilanz	Bestand		Bewegung		Bestand
	am 01.01.2016		Zuwachs	Abgang	
20000.98 Lohn in Transit	79'162.45		17'080'919.65	17'057'993.40	102'088.70
2001 Kontokorrente mit Dritten	16'250'153.19		4'768'687.83	5'854'483.73	15'164'357.29
20010 Kontokorrent mit Dritten, Allgemein	16'250'153.19		1'045'626.93	2'131'422.83	15'164'357.29
20010.01 Ortsbürgergemeinde Brugg	5'158'975.71		0.00	387'246.02	4'771'729.69
20010.02* Ortsbürgerlegatenfonds	0.00		1'033'828.58	0.00	1'033'828.58
20010.07 BWZ Brugg	9'643'041.03		0.00	1'744'176.81	7'898'864.22
20010.08 Fröhlichsche Stiftung	1'448'136.45		11'798.35	0.00	1'459'934.80
20011 Kontokorrente mit Sozialversicherungen	0.00		3'723'060.90	3'723'060.90	0.00
20011.01 Kontokorrent mit Sozialversicherungen	0.00		1'714'154.85	1'714'154.85	0.00
20011.02 Kontokorrent mit Personalvorsorgeversicherung	0.00		1'682'426.55	1'682'426.55	0.00
20011.03 Kontokorrent mit Kranken-/Unfallversicherungen	0.00		166'470.00	166'470.00	0.00
20011.04 Kontokorrent mit Krankentaggeld	0.00		19'676.85	19'676.85	0.00
20011.05 Kontokorrent Krankentaggeld Musikschule	0.00		1'280.20	1'280.20	0.00
20011.06 Kontokorrent Vorsorgestiftung Musikschule	0.00		90'730.80	90'730.80	0.00
20011.07 Kontokorrent Quellensteuern	0.00		4'776.70	4'776.70	0.00
20011.08 Kontokorrent UVG-Zusatzversicherung	0.00		43'544.95	43'544.95	0.00
2002 Steuern	4'115'014.15		42'116'300.49	38'489'057.59	7'742'257.05
20020 Rückzahlungen allgemeine Gemeindesteuern	4'044'859.55		41'531'299.35	37'897'635.10	7'678'523.80
20020.01 Staatssteuern	2'475'628.75		33'398'434.15	33'911'933.70	1'962'129.20
20020.02 Ref. Kirchensteuern Brugg	265'997.60		1'100'774.10	1'120'663.95	246'107.75
20020.03 Ref. Kirchensteuern Rein	98'927.65		185'029.75	274'745.65	9'211.75
20020.04 Römisch-kath. Kirchensteuern Brugg	395'500.75		1'458'229.40	1'345'334.35	508'395.80
20020.05 Christkath. Kirchgemeinde Baden-Brugg	11'608.95		11'381.90	10'497.65	12'493.20
20020.06 Rückzahlungen allgemeine Gemeindesteuern	0.00		50'113.05	50'113.05	0.00
20020.07 Ref. Kirchensteuern Umiken	106'911.25		192'672.70	203'267.20	96'316.75

Bilanz	Bestand am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2016
20020.08 Habensaldi aus Rückerst./Verrechn./Umb.	690'284.60	939'876.15	690'284.60	939'876.15
20020.09 Direktinkasso dBSt	0.00	273'350.75	273'350.75	0.00
20020.14 * Überzahlung allg. Gemeindesteuern	0.00	3'903'313.20	0.00	3'903'313.20
20020.15 * Überzahlung Sondersteuern	0.00	680.00	0.00	680.00
20020.20 Verlustscheininkasso Schinznach-Bad	0.00	17'444.20	17'444.20	0.00
20022 Steuerschulden MWST	70'154.60	585'001.14	591'422.49	63'733.25
20022.11 MWST Abwasserbeseitigung bis 2010	0.00	0.00	0.00	0.00
20022.12 MWST Abwasserbeseitigung ab 2011	0.00	314'893.30	314'893.30	0.00
20022.22 MWST Abfallwirtschaft ab 2011	0.00	100'937.15	100'937.15	0.00
20022.99 MWST Abrechnungskonto	70'154.60	169'170.69	175'592.04	63'733.25
2005 Interne Kontokorrente	1'136'055.39	12'795'025.06	13'824'908.13	106'172.32
20055 Weitere Abrechnungskonten	1'136'055.39	12'795'025.06	13'824'908.13	106'172.32
20055.03 Vorschüsse Sozialamt	9'775.66	336'710.36	324'078.15	22'407.87
20055.04 Kontokorrent Inventar	0.00	29'661.80	29'661.80	0.00
20055.07 * Ortsbürgerlegatenfonds	1'030'911.28	0.00	1'030'911.28	0.00
20055.08 Jugendmusiklager	0.00	7'414.40	7'414.40	0.00
20055.09 European Youth Music Festival	0.00	16'491.20	16'491.20	0.00
20055.10 Orchesterbegegnung Brugg-Rottweil	0.00	4'796.50	4'796.50	0.00
20055.11 Jugendmusik-Weekend	0.00	3'149.00	3'149.00	0.00
20055.13 QM-Führungspool Volksschule	88'418.45	1'045.25	11'399.25	78'064.45
20055.14 Abrechnungskonto Skilagerbeiträge	6'950.00	13'250.00	14'500.00	5'700.00
20055.50 Klib-Verwaltungskonto Kasse	0.00	197'712.40	197'712.40	0.00
20055.51 Klib-Verwaltungskonto PC	0.00	921'522.60	921'522.60	0.00
20055.52 Klib-Verwaltungskonto NAB	0.00	9'154'556.05	9'154'556.05	0.00
20055.54 Klib-Verwaltungskonto Diverses (Zinsen, Spesen, Geldüberträge)	0.00	2'050'968.10	2'050'968.10	0.00
20055.55 Klib-Verwaltungskonto Alimente	0.00	27'744.00	27'744.00	0.00

Bilanz		Bestand am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2016
20055.56	Klib-Verwaltungskonto Interne Buchungen	0.00	30'003.40	30'003.40	0.00
2006	Depotgelder und Kautionen	376'910.75	48'950.00	45'088.10	380'772.65
20060	Depotgelder und Kautionen	26'880.00	26'950.00	26'140.00	27'690.00
20060.01	Schlüsseldepot Tennisplatz	6'780.00	950.00	1'080.00	6'650.00
20060.02	Schlüsseldepot Sportanlage	2'400.00	1'000.00	0.00	3'400.00
20060.03	Schlüsseldepot Schulanlagen	11'500.00	0.00	0.00	11'500.00
20060.04	Schlüsseldepot Felsenkeller	6'200.00	0.00	60.00	6'140.00
20060.05	Sicherstellung Kosten Sanitärleitungssanierung im Untergeschoss SH Hallwyler	0.00	25'000.00	25'000.00	0.00
20062	Grabunterhaltsdepositen	350'030.75	22'000.00	18'948.10	353'082.65
20062.00	Grabunterhaltsdepositen	350'030.75	22'000.00	18'948.10	353'082.65
2009	Übrige laufende Verpflichtungen	20'871.25	36'214.81	37'254.00	19'832.06
20090	Übrige laufende Verpflichtungen	0.00	36'214.76	16'382.70	19'832.06
20090.01 *	Musikschule: Instrumentenfonds	0.00	17'011.23	7'355.35	9'655.88
20090.02 *	Musikschule: Jugendmusik Brugg	0.00	19'203.53	9'027.35	10'176.18
20091	Zweckgebundene Zuwendungen	20'871.25	0.05	20'871.30	0.00
20091.11	NAB Brugg; Sparkonto 531232-30 Instrumentenfonds Musikschule	3'741.23	0.05	3'741.28	0.00
20091.12	AKB Brugg; Kto. 0420.6145.2502 Jugendmusik Musikschule Brugg	17'130.02	0.00	17'130.02	0.00
201	Kurzfristige Verbindlichkeiten	480'000.00	208'345.15	688'345.15	0.00
2011	Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen und Gemeindezweckverbänden	480'000.00	208'345.15	688'345.15	0.00

Bilanz		Bestand am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2016
20110	Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen und Zweckverbänden	480'000.00	208'345.15	688'345.15	0.00
20110.01 *	Vertragsgemeinden Regionalpolizei	480'000.00	208'345.15	688'345.15	0.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	261'193.64	317'406.26	261'193.64	317'406.26
2040	Personalaufwand	37'934.40	37'117.45	37'934.40	37'117.45
20400	RA Personalaufwand	37'934.40	37'117.45	37'934.40	37'117.45
20400.00	RA Personalaufwand	37'934.40	37'117.45	37'934.40	37'117.45
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	112'148.45	186'583.75	112'148.45	186'583.75
20410	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	112'148.45	186'583.75	112'148.45	186'583.75
20410.00	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	112'148.45	186'583.75	112'148.45	186'583.75
2043	Transfers der Erfolgsrechnung	86'540.08	72'440.41	86'540.08	72'440.41
20430	RA Transfers der Erfolgsrechnung	86'540.08	72'440.41	86'540.08	72'440.41
20430.00	RA Transfers der Erfolgsrechnung	67'524.28	58'961.16	67'524.28	58'961.16
20430.02	RA Sozialhilfe gemäss Klib	19'015.80	13'479.25	19'015.80	13'479.25
2044	Finanzaufwand / Finanzertrag	20'123.96	0.00	20'123.96	0.00
20440	RA Finanzaufwand/Finanzertrag	20'123.96	0.00	20'123.96	0.00
20440.00	RA Finanzaufwand	20'123.96	0.00	20'123.96	0.00
2045	Übriger betrieblicher Ertrag	4'446.75	21'264.65	4'446.75	21'264.65
20450	RA übriger betrieblicher Ertrag	4'446.75	21'264.65	4'446.75	21'264.65
20450.00	RA übriger betrieblicher Ertrag	1'345.00	1'655.00	1'345.00	1'655.00
20450.02	RA Sozialhilfe gemäss Klib	3'101.75	19'609.65	3'101.75	19'609.65

Bilanz		Bestand am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2016
2046	Passive Rechnungsabgrenzung Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00	0.00
20460	RA passive Rechnungsab- grenzung Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00	0.00
20460.01	RA Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00	0.00
205	Kurzfristige Rückstellungen	213'226.50	19'894.50	0.00	233'121.00
2050	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	213'226.50	19'894.50	0.00	233'121.00
20500	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	213'226.50	19'894.50	0.00	233'121.00
20500.01	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	213'226.50	19'894.50	0.00	233'121.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	3'068'048.35	724'627.10	185'537.05	3'607'138.40
2068	Passivierte Investitionsbeiträge	3'068'048.35	724'627.10	185'537.05	3'607'138.40
20687	Passivierte Investitionsbeiträge von privaten Haushalten	3'068'048.35	724'627.10	185'537.05	3'607'138.40
20687.20	Passivierte Investitionsbeiträge von privaten Haushalten Abwasserbeseitigung	3'068'048.35	724'627.10	185'537.05	3'607'138.40
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	147'213.73	0.00	28'612.75	118'600.98
2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	147'213.73	0.00	28'612.75	118'600.98
20910	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	147'213.73	0.00	28'612.75	118'600.98
20910.01	Ersatzabgaben für Schutzraumbauten	147'213.73	0.00	28'612.75	118'600.98

Bilanz		Bestand am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2016
29	EIGENKAPITAL	245'136'591.05	12'587'976.18	7'923'625.55	249'800'941.68
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	24'261'155.09	50'704.40	14'635.74	24'297'223.75
2900	Spezialfinanzierungen im EK	24'261'155.09	50'704.40	14'635.74	24'297'223.75
29002	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	24'240'096.28	0.00	14'635.74	24'225'460.54
29002.01	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	24'240'096.28	0.00	14'635.74	24'225'460.54
29003	Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	21'058.81	50'704.40	0.00	71'763.21
29003.01	Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft	21'058.81	50'704.40	0.00	71'763.21
291	Fonds	4'660'691.62	77'316.67	43'411.65	4'694'596.64
2910	Fonds im Eigenkapital	3'019'686.92	71'202.67	3'100.00	3'087'789.59
29102	Fonds	3'019'686.92	71'202.67	3'100.00	3'087'789.59
29102.01	Jubiläumsfonds	559'133.30	0.00	0.00	559'133.30
29102.02	Bes. Bauwerke und Altstadtsanierung	662'441.85	0.00	3'100.00	659'341.85
29102.03	Ersatzabgaben für Parkplatzbauten	1'798'111.77	71'202.67	0.00	1'869'314.44
29102.50	Wohltätigkeitsfonds Rotary-Club	0.00	0.00	0.00	0.00
2911	Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	1'641'004.70	6'114.00	40'311.65	1'606'807.05
29110	Zweckgebundene Zuwendungen	1'641'004.70	6'114.00	40'311.65	1'606'807.05
29110.01	Legate für Berufslernung	78'844.30	394.20	0.00	79'238.50
29110.02	Rosa-Bircher-Steiner-Stiftung	69'354.10	346.80	0.00	69'700.90
29110.03	Meyersche Stiftung	11'046.30	0.00	1'365.00	9'681.30
29110.05	Weihnachtsbaumfonds	14'974.20	74.85	0.00	15'049.05
29110.50	Schülerreisen	20'760.20	0.00	0.00	20'760.20
29110.51	Kinderkrippen	155'688.15	0.00	0.00	155'688.15

Bilanz		Bestand	Zuwachs	Abgang	Bestand
		am 01.01.2016			am 31.12.2016
29110.52	Sozialfürsorge	806'097.25	0.00	29'403.00	776'694.25
29110.53	Freiwillige Sozialhilfe	482'212.05	2'865.15	6'339.40	478'737.80
29110.54	Wohltätigkeitsfonds Rotary-Club	1'546.85	183.00	1'233.45	496.40
29110.55	Fonds Gemeinnütziger Frauenverein	0.00	0.00	0.00	0.00
29110.56	Fonds Kiwanis-Club Brugg	481.30	2'250.00	1'970.80	760.50
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	746'322.33	198'008.77	739'900.85	204'430.25
2920	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	746'322.33	198'008.77	739'900.85	204'430.25
29200	Allgemeiner Gemeindehaushalt	746'322.33	198'008.77	739'900.85	204'430.25
29200.01	WOV-Projekt Feuerwehr	76'680.15	27'750.10	0.00	104'430.25
29200.02 *	Regionalpolizei	669'642.18	170'258.67	739'900.85	100'000.00
295	Aufwertungsreserve	125'973'837.58	0.00	3'000'000.00	122'973'837.58
2950	Aufwertungsreserve	125'973'837.58	0.00	3'000'000.00	122'973'837.58
29500	Allgemeiner Gemeindehaushalt	125'973'837.58	0.00	3'000'000.00	122'973'837.58
29500.01	Aufwertungsreserve für Grundstücke VV	42'492'603.00	0.00	0.00	42'492'603.00
29500.02	Aufwertungsreserve für übriges VV	83'481'234.58	0.00	3'000'000.00	80'481'234.58
29502	Abwasserbeseitigung	0.00	0.00	0.00	0.00
29502.01	Aufwertungsreserve VV Abwasserbeseitigung	0.00	0.00	0.00	0.00
296	Neubewertungsreserve FV	9'535'963.07	1'000'000.00	0.00	10'535'963.07
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
29600	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
29600.01	Neubewertungsreserve FV	0.00	0.00	0.00	0.00

Bilanz		Bestand			Bestand
		am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	am 31.12.2016
2961	Marktwertreserve auf Finanzinstrumenten	9'535'963.07	1'000'000.00	0.00	10'535'963.07
29610	Marktwertreserve auf Finanzinstrumenten	9'535'963.07	1'000'000.00	0.00	10'535'963.07
29610.00 *	Schwankungsreserve Wertschriften	9'535'963.07	1'000'000.00	0.00	10'535'963.07
299	Bilanzüberschuss / - fehlbetrag	79'958'621.36	11'261'946.34	4'125'677.31	87'094'890.39
2990	Jahresergebnis	4'125'677.31	7'136'269.03	4'125'677.31	7'136'269.03
29900	Jahresergebnis	4'125'677.31	7'136'269.03	4'125'677.31	7'136'269.03
29900.00	Jahresergebnis	4'125'677.31	7'136'269.03	4'125'677.31	7'136'269.03
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	75'832'944.05	4'125'677.31	0.00	79'958'621.36
29990	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	75'832'944.05	4'125'677.31	0.00	79'958'621.36
29990.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	75'832'944.05	4'125'677.31	0.00	79'958'621.36
Total		0.00	273'176'044.29	273'176'044.29	0.00

DAS BAD FÜR ALLE



• HALLENBAD • FREIBAD • RESTAURANT •